

*Exhibits*  
DESCRIPTIVE CATALOGUE

OF THE

EXHIBITS IN THE NEW ZEALAND COURT

OF THE

VIENNA EXHIBITION, 1873.

Beschreibender Catalog

der

Neuseeländischen Abtheilung

in der

Wiener Ausstellung von 1873.

CATALOGUE DESCRIPTIF

DES

OBJETS EXPOSÉS DANS LA COUR

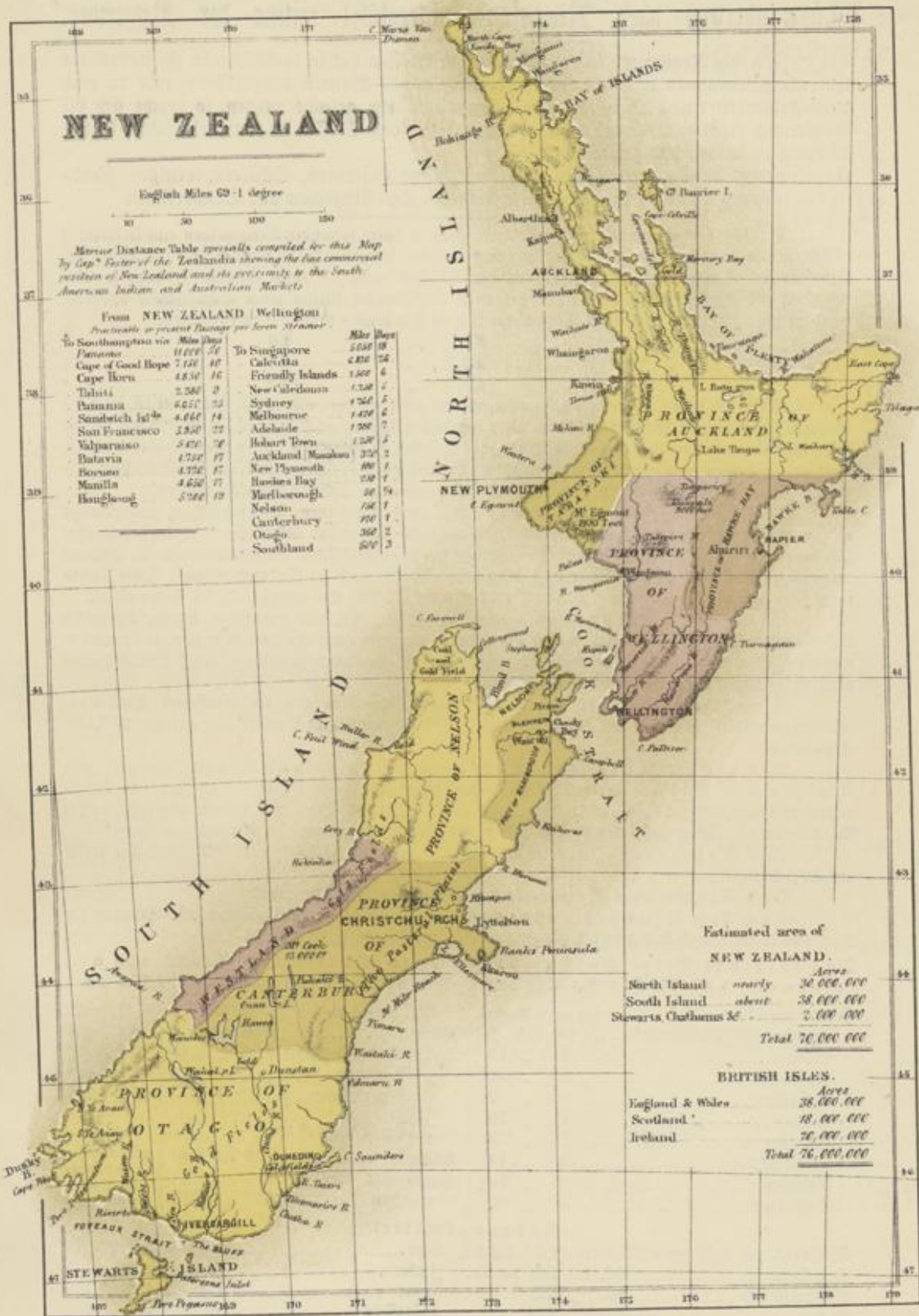
DE LA

NOUVELLE-ZÉLANDE

à

L'EXPOSITION DE VIENNE 1873.





ALAND

1 Gegenstände

3.

Estimated area of  
**NEW ZEALAND.**

	Acres
North Island	nearly 30,000,000
South Island	about 38,000,000
Stewart's Otago &c.	2,000,000
<b>Total</b>	<b>70,000,000</b>

**BRITISH ISLES.**

	Acres
England & Wales	38,000,000
Scotland	18,000,000
Ireland	24,000,000
<b>Total</b>	<b>76,000,000</b>

ÉLANDE

WA 159



## Zuswanderung nach Neuseeland unterstützt seitens der Regierung.

Da die Regierung von Neuseeland beschlossen hat in verschiedenen Gegenden der Colonie Eisenbahnen zu bauen, und andere öffentliche Bauten auszuführen, und da noch dazu Feldarbeiter und Dienstmädchen allenthalben sehr gesucht werden, so macht sich die Regierung erbötig, Einwanderern aus den folgenden Classen in der Ueberfahrt Unterstützung zu leisten, und zwar:

Tagelöhnern, Arbeitern im Felde und am Pfluge, Gärtnern, Schäfern, wenigen Handwerkern auf dem Lande, unverheiratheten Dienstmädchen und Sennerinnen.

I. **C h e l e n t e** können sich und ihrer Familie unter folgenden Bedingungen eine Ueberfahrt zusichern und zwar:—Eine Paarbezahlung von £5 für jede erwachsene Person deckt alle Kosten der Ueberfahrt. Kann der Auswanderer vor der Abfahrt nicht die ganze Summe erlegen, so wird erwartet, daß er für das Doppelte des noch ausstehenden Restes einen Schuldschein ausstelle, nämlich so: Zahlt die erwachsene Person nur £1, so sind drüber noch £8 zu entrichten.

" " "	£2, " "	£6 "
" " "	£3, " "	£4 "
" " "	£4, " "	£2 "

Mehr als drei Kindern per Familie, wovon jedes weniger als zwölf Jahre alt ist, wird die Behörde keine Unterstützung in der Ueberfahrt angedeihen lassen; es steht aber den Eltern frei für die Ueberzahl ihrer Kinder aus eigenen Mitteln die Reisekosten zu entrichten. Wer über 12 Jahre alt ist, wird als erwachsen betrachtet; Kinder zwischen ein und zwölf Jahren sind als halberwachsen anzusehen, und die, die weniger als ein Jahr alt sind, werden gar nicht in Betracht gezogen.

II. **L e d i g e F r a u e n z i m m e r**, und zwar Köchinnen, Dienstmädchen, Sennerinnen u. s. w. können ohne irgend welche Vorausbezahlung eine Ueberfahrt bekommen; es muß sich aber jede durch Schuldschein verbindlich machen, drüber in vierteljährlichen Ratenzahlungen die Summe von £5 zu erlegen; davon ist die erste Zahlung drei Monate nach der Ankunft fällig. Diese Ueberfahrt wird keinem Frauenzimmer gestattet, welches mehr als 35, oder weniger als 15 Jahre alt ist.

III. **L e d i g e M a n n s p e r s o n e n** können für £8 per erwachsene Person die vollen Ueberfahrtskosten decken. Kann der sich Verwerbende nicht die ganze Summe bestreiten, so braucht er nur die Hälfte, nämlich £4, zu entrichten; er macht sich aber durch Zeichnung eines Schuldscheines anheischig drüber noch weitere £8 zu bezahlen.

Neuseeland ist größer als ganz England, Schottland und die Grafschaft Wallis zusammengenommen; dennoch aber belief sich Anno 1871 die europäische Bevölkerung auf nur 256,167 Einwohner.

Der größte Theil des Bodens in Neuseeland ist ganz besonders zum Ackerbau und zur Schäferei geeignet. Im Jahre 1870 belief sich die Weizenerte auf ein Totalquantum von 2,349,914 Bushels. Im Jahre 1871 befanden sich in der Colonie ungefähr zehn Millionen Schafe, also fast vierzig Schafe pro Person der ganzen Bevölkerung.

Der Goldertrag in den Goldfeldern der Colonie belief sich im Jahre 1870 auf £2,163,910

Das **C l i m a** von Neuseeland ist gemäßigt und sehr gesund.

Nach dem **U s u s** des Landes arbeiten Handwerker und Tagelöhner acht Stunden per Tag, und es wird auch dies geföhlich als eine vollständige Tagesarbeit betrachtet.

Das folgende **V e r z e i c h n i s s** giebt den durchschnittlichen Tageslohn und die durchschnittlichen Preise der Lebensmittel für das Jahr 1871 an:

Handwerker—	per Tag von 8 Stunden	Ackerbau—	per Jahr.	
Fischer und Zimmermann.....	8/ bis 9/	Chelente .....	£50 bis £60	
Maurer.....	9/ " 10/	Ledige Mannspersonen £30 " £45	}	
Anstreicher .....	8/ " 10/	" Frauenzimmer, } £22 " £28		neht vollständigen Lebensunterhalt einschließlich Wohnung, &c.
Schneider .....	8/ " 9/	Sennerinnen } £22 " £28		
Seiler .....	7/ " 10/			
Schuster .....	7/ " 8/			
Ziegelmacher .....	8/ " 10/	Dienstmädchen—		
Schmied .....	9/ " 10/	Köchin .....	£28 bis £40	
Tagelöhner .....	5/ " 6/	Haus- und Stubenmädchen.....	£23 " £33	

**N a h r u n g s m i t t e l .:**

Weißbrod, per Loth von à 4lb. Gewicht, 8d. bis 9d.	Thee.....	2/3 bis 3/0 per lb.
Rindfleisch.....	Zuder .....	5d. " 6d. "
Lammfleisch .....	Coffee .....	1/4 " 1/6 "
Butter .....	Kartoffeln.....	1/2d. "

Kleidungsstücke kosten circa 30 bis 40 Procent mehr als in England.

Weitere Mittheilungen und nähere Auskunft zu erfragen:

£1 = 6s Pr. Thlr. oder 10 West. Gulden; 1/ = 10 Sgr. oder 1/2 West. Gulden; 1d = 10 Pr. Pfennige.  
N.B.—12d. = 1/ und 2/3 heißt 2 Schillinge und 3d. 1 Bushel = 2/ oder etwas mehr als ein Drittel Hectoliter.

DESCRIPTIVE CATALOGUE  
OF  
EXHIBITS SENT FROM NEW ZEALAND  
TO THE  
VIENNA EXHIBITION, 1873.

---

---

Catalog

Enthaltend eine Beschreibung der von Neuseeland gesandten Gegenstände

in der

Wiener Ausstellung von 1873.

---

---

CATALOGUE DESCRIPTIF  
DES  
OBJETS ENVOYÉS PAR LA NOUVELLE-ZÉLANDE  
À  
L'EXPOSITION DE VIENNE 1873.

DESCRIPTIVE CATALOGUE

EXHIBITS SENT FROM NEW ZEALAND

TO THE

VIENNA EXHIBITION 1873

Galathea

Produits de la pêche et de l'élevage de poissons

Exposition d'Anvers 1873

CATALOGUE DESCRIPTIF

OBJETS ENVOYÉS PAR LA NOUVELLE-ZÉLANDE

EXPOSITION DE VIENNE 1873

DESCRIPTIVE CATALOGUE

OF THE

TO THE

VIENNA EXHIBITION 1873

ERRATA

and printed by

Verlag von Carl Gerold's Sohn, Wien, 1873.

CATALOGUE DESCRIPTIF

DES OBJETS ENVOYÉS PAR LA NOUVELLE-ZÉLANDE

À L'EXPOSITION DE VIENNE 1873.

# NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

## Neuseeländische Einwendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

### OBJETS ENVOYÉS PAR LA NOUVELLE-ZÉLANDE À L'EXPOSITION DE VIENNE 1873.

COAL.	KOHLEN.	HOUILLES (CHARBONS DE TERRE).
<p><i>Collingwood Company</i>— Block of Bituminous Coal Collingwood Mine.</p>	<p>COLLINGWOOD COMPANY (Gesellschaft)— Ein Block bituminöse Kohle, Collingwood Grube, id Gas Kohle. bid.</p>	<p><i>Compagnie Collingwood</i>— Bloc de charbon bitumineux des mines de Collingwood, province de Nelson. Charbon de première qualité pour vapeur et gaz. Age crétacé. 6 veines épaisses de 1 à 4 pieds.</p>
<b>ERRATA:</b>		
<p>Page 29, 3ème colonne, 17ème ligne au lieu de "(frs.152 millions)" lisez "(frs.17 millions)."</p>		
<p>Page 31, for "Homatopus leucocephalus," read (lies, lisez) "Homatopus leucocephalus."</p>		
<p><i>Ngakawau Company, Mount Rochfort, Nelson.</i> Bituminous Coal (caking) (2 specimens). Cretaceous age. 16 ft. seam.</p>	<p>NGAKAWAU COMPANY (Gesellschaft), Berg Rochfort, Nelson— Bituminöse Kohle (Bäckkohle) (2 Muster.) Kreide Zeitalter. 16 Fuß Ader.</p>	<p><i>Oakden</i>— Houille sèche anthracite de la rivière Achéron, province de Canterbury. Charbon changé en brun. Age éocène. Veine de 4 pieds.</p>
<p><i>Provincial Government, Nelson</i>— Bituminous Coal, from Brunner Mine, Nelson. Cretaceous age. 18 ft. seam.</p>	<p>Provinzial Regierungs-Bezirk, Nelson— Bituminöse Kohle, aus der Brunner Grube, Nelson. Kreide Zeitalter. 18 Fuß Ader.</p>	<p><i>M. B. Hart, Christchurch</i>— Houille sèche (laminée) de Malvern Hills, province de Canterbury (4 échantillons). Charbon changé en brun. Age éocène. Veine de 6 pieds.</p>
<p><i>J. C. Rowley</i>— Pitch Coal, from Shag Point, Otago. Eocene age. 8 ft. seam.</p>	<p>J. C. ROWLEY— Pechkohle von Cap Shag, Otago. Eocenesches Zeitalter. 8 Fuß Ader.</p>	<p><i>Reefton Committee, Ajax Compy., Nelson</i>— Echantillon de charbon. Age crétacé. Veine de 10 pieds.</p>
<p><i>Waikato Coal Mining Compy., Auckland</i>— Pitch Coal. 18 ft. seam.</p>	<p>WAIKATO COAL MINING COMPANY (Kohlengruben-Gesellschaft), Auckland— Pechkohle. 18 Fuß Ader.</p>	<p><i>Compagnie Ngakawau, Mont Rochfort, province de Nelson</i>— Charbon bitumineux (gras) (2 échantillons.) Age crétacé. Veine de 16 pieds.</p>
<p><i>From Colonial Museum</i>— TYPE SPECIMENS ILLUSTRATING THE CLASSIFICATION OF NEW ZEALAND COALS.</p>	<p>Aus dem Colonial Museum: Musterbilder (Arten) die Classification der Neuseeländischen Kohlen darstellend.</p>	<p><i>Gouvernement de la province de Nelson</i>— Charbon bitumineux de la mine de Brunner, province de Nelson. Age crétacé. 18 pieds d'épaisseur.</p>
<p>BITUMINOUS COAL (caking)— Specimen from Brunner Mine, Nelson. Much jointed, homogeneous, tender, and friable; lustre pitch-like, glistening, often iridescent; colour black, with a purple hue; powder brownish; cakes strongly; the best varieties forming a vitreous coke with brilliant metallic lustre. Average evaporative power of several samples, 7½ lbs. of boiling water converted into steam for each pound of coal. Occurs with grits and conglomerates of upper Mesozoic age. Buller, Grey, and Collingwood Coal Fields on the West Coast of Nelson. In seams from 2 to 20 ft. in thickness.</p>	<p>Bituminöse Kohle (Fettkohle)— Muster aus der Brunner Grube, Nelson. Viele Brüche, homogen, weich und bröcklich; Schimmer wie Pech, glänzend, oft regenbogenfarbig; Farbe schwarz, in's rothe fallend; Pulver bräunlich; bakt fest zusammen; die besten Abarten bilden glasartigen Koaks von glänzendem, metallischem Schimmer. Durchschnittliche verdunstende Kraft verschiedener Muster, 7½ Pfund kochendes Wasser auf je 1 Pfund Kohle in Dampf verwandelt. Kommt vor mit Kies und ist eine Mischung des oberen Mesozoic Zeitalters. Buller, Grey und Collingwood Kohlenfelder auf der Westküste von Nelson. In Adern von 2 zu 20 Fuß Dicke.</p>	<p><i>J. C. Rowley</i>— Charbon goudronneux de Shag Point, province Otago. Age éocène. Veine de 8 pieds.</p>
		<p><i>Comp. des Mines de Waikato, Auckland</i>— Charbon goudronneux. Veine de 18 pieds.</p>
		<p><i>Musée Colonial</i>— ÉCHANTILLONS ILLUSTRANT LA CLASSIFICATION DES CHARBONS DE LA NOUVELLE-ZÉLANDE. CHARBON BITUMINEUX (gras)— Echantillon de la mine de Brunner, Nelson. Très-adhérent, homogène, mou et friable; d'un lustre semblable à celui du goudron, brillant, souvent des couleurs de l'arc-en-ciel; noir pourpré; poudre brune; se colle fortement; les meilleures espèces forment un coke vitreux ayant un brillant métallique. Evaporation moyenne 7½ livres d'eau converties en vapeur par livre de charbon. Se trouve avec du sable et un conglomérat du premier âge Mesozoïque dans les terrains houillers de Buller, Grey, Collingwood sur la côte ouest de la province Nelson en veines de 2 à 20 pieds d'épaisseur.</p>



# NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

## Neuseeländische Einsendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

### OBJETS ENVOYÉS PAR LA NOUVELLE-ZÉLANDE À L'EXPOSITION DE VIENNE 1873.

#### COAL.

##### Collingwood Company—

Block of Bituminous Coal, Collingwood Mine, Nelson. A first-class steam and gas Coal. Cretaceous age. 6 seams, 1 to 4 ft. thick.

##### Oakden—

Anthracite Glance Coal, from Acheron River, Canterbury. Altered brown Coal. Eocene age. 4 ft. seam.

##### M. B. Hart, Christchurch—

Glance Coal (laminated), from Malvern Hills, Canterbury (4 specimens). Altered brown Coal. Eocene age. 6 ft. seam.

##### Reefton Committee, Ajax Compy., Nelson—

Specimen of Coal. Cretaceous age. 10 ft. seam.

##### Ngakawau Company, Mount Rochfort, Nelson.

Bituminous Coal (caking) (2 specimens). Cretaceous age. 16 ft. seam.

##### Provincial Government, Nelson—

Bituminous Coal, from Brunner Mine, Nelson. Cretaceous age. 18 ft. seam.

##### J. C. Rowley—

Pitch Coal, from Shag Point, Otago. Eocene age. 8 ft. seam.

##### Waikato Coal Mining Compy., Auckland—

Pitch Coal. 18 ft. seam.

##### From Colonial Museum—

TYPE SPECIMENS ILLUSTRATING THE CLASSIFICATION OF NEW ZEALAND COALS.

##### BITUMINOUS COAL (caking)—

Specimen from Brunner Mine, Nelson. Much jointed, homogeneous, tender, and friable; lustre pitch-like, glistening, often iridescent; colour black, with a purple hue; powder brownish; cakes strongly; the best varieties forming a vitreous coke with brilliant metallic lustre. Average evaporative power of several samples, 7½ lbs. of boiling water converted into steam for each pound of coal. Occurs with grits and conglomerates of upper Mesozoic age. Buller, Grey, and Collingwood Coal Fields on the West Coast of Nelson. In seams from 2 to 20 ft. in thickness.

#### KOHLLEN.

##### COLLINGWOOD COMPANY (Gesellschaft)—

Ein Block bituminöse Kohle, Collingwood Grube, Nelson. Eine ausgezeichnete Dampf- und Gas Kohle. Kreide Zeitalter. 6 Ader, 1 bis 4 Fuß dick.

##### OAKDEN—

Anthracitische Glanzkohle, vom Acheron Fluss, Canterbury. Transformirte Braunkohle. Eoceniſches Zeitalter. 4 Fuß Ader.

##### M. B. HART, Christchurch—

Glanz Kohle (blättrig), aus den Malvern Hügeln, Canterbury, (4 Exemplare). Transformirte Braunkohle. Eoceniſches Zeitalter. 6 Fuß Ader.

##### REEFTON COMMITTEE, AJAX COMPANY (Gesellschaft), Nelson—

Kohlemuster. Kreide Zeitalter. 10 Fuß Ader.

##### NGAKAWAU COMPANY, (Gesellschaft), Berg Rochfort, Nelson—

Bituminöse Kohle (Bastkohle) (2 Muster.) Kreide Zeitalter. 16 Fuß Ader.

##### Provincial Regierungs-Bezirk, Nelson—

Bituminöse Kohle, aus der Brunner Grube, Nelson. Kreide Zeitalter. 18 Fuß Ader.

##### J. C. ROWLEY—

Pechkohle von Cap Shag, Otago. Eoceniſches Zeitalter. 8 Fuß Ader.

##### WAIKATO COAL MINING COMPANY (Kohlen-gruben-Gesellschaft), Auckland—

Pechkohle. 18 Fuß Ader.

##### Aus dem Colonial Museum:

Musterbilder (Arten) die Classification der Neuseeländischen Kohlen darstellend.

##### Bituminöse Kohle (Fettkohle)—

Muster aus der Brunner Grube, Nelson. Diese Stücke, homogen, weich und bröcklich; Schimmer wie Pech, glänzend, oft regenbogenfarbig; Farbe schwarz, in's rothe fallend; Pulver bräunlich; bruch fest zusammen; die besten Abarten bilden glasartigen Koals von glänzendem, metallischem Schimmer. Durchschnittliche verdünnende Kraft verschiedener Muster, 7½ Pfund kochendes Wasser auf je 1 Pfund Kohle in Dampf verwandelt. Kommt vor mit Kies und ist eine Mischung des oberen Mesozoic Zeitalters. Buller, Grey und Collingwood Kohlenfelder auf der Westküste von Nelson. In Ader von 2 zu 20 Fuß Dicke.

#### HOUILLES (CHARBONS DE TERRE).

##### Compagnie Collingwood—

Bloc de charbon bitumineux des mines de Collingwood, province de Nelson. Charbon de première qualité pour vapeur et gaz. Age crétacé. 6 veines épaisses de 1 à 4 pieds.

##### Oakden—

Houille sèche anthracite de la rivière Achéron, province de Canterbury. Charbon changé en brun. Age éocène. Veine de 4 pieds.

##### M. B. Hart, Christchurch—

Houille sèche (laminée) de Malvern Hills, province de Canterbury (4 échantillons). Charbon changé en brun. Age éocène. Veine de 6 pieds.

##### Reefton Committee, Ajax Compy., Nelson—

Echantillon de charbon. Age crétacé. Veine de 10 pieds.

##### Compagnie Ngakawau, Mont Rochfort, province de Nelson—

Charbon bitumineux (gras) (2 échantillons.) Age crétacé. Veine de 16 pieds.

##### Gouvernement de la province de Nelson—

Charbon bitumineux de la mine de Brunner, province de Nelson. Age crétacé. 18 pieds d'épaisseur.

##### J. C. Rowley—

Charbon goudronneux de Shag Point, province Otago. Age éocène. Veine de 8 pieds.

##### Comp. des Mines de Waikato, Auckland—

Charbon goudronneux. Veine de 18 pieds.

##### Musée Colonial—

ECHANTILLONS ILLUSTRANT LA CLASSIFICATION DES CHARBONS DE LA NOUVELLE-ZÉLANDE.

##### CHARBON BITUMINEUX (gras)—

Echantillon de la mine de Brunner, Nelson. Très-adhérent, homogène, mou et friable; d'un lustre semblable à celui du goudron, brillant, souvent des couleurs de l'arc-en-ciel; noir pourpre; poudre brune; se colle fortement; les meilleures espèces forment un coke vitreux ayant un brillant métallique. Evaporation moyenne 7½ livres d'eau converties en vapeur par livre de charbon. Se trouve avec du sable et un conglomérat du premier âge Mesozoïque dans les terrains houillers de Buller, Grey, Collingwood sur la côte ouest de la province Nelson en veines de 2 à 20 pieds d'épaisseur.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einfendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

SEMI-BITUMINOUS COAL—

Specimen from Pakawau, Nelson. Compact, with laminae of bright and dull coal alternately; fracture irregular; lustre moderate; cakes moderately, or is non-caking. Occurs in thin irregular seams in sandstone of upper Mesozoic age. Kawa Kawa and Wangarei, Auckland; Pakawau, Nelson; Mount Hamilton and Waikava, Otago. Rarely cakes strongly. Evaporative power commonly 6½ lbs.

GLANCE COAL—

Specimen from Hill's Drive, Selwyn, Canterbury. Glance coal is non-caking, massive, compact, or friable; fracture cuboidal, splintery; lustre glistening or metallic; structure obviously laminated; colour black; does not form a caking coke, but slightly adheres. A variety of brown coal altered by faults or igneous rocks, and presenting every intermediate stage from brown coal to an anthracite. Preservation Inlet and Malvern Hills.

PITCH COAL—

Specimen from Upper Buller, Nelson. Structure compact; fracture smooth, conchoidal, jointed in large angular pieces; colour brown or black; lustre waxy; does not desiccate much on exposure, nor is it absorbent of water; burns freely, and contains resin disseminated throughout its mass. Waikato and Wangarua, Auckland; West Wanganui, Nelson; Shag Point, Otago; Morley Creek, Southland. Evaporative power 4.2 lbs.

BROWN COAL—

Specimen from Kaitangata, Otago. Rarely shows vegetable structure; fracture irregular, conchoidal, with incipient laminations; colour dark brown; lustre feeble; cracks readily on exposure to the atmosphere, losing 5 to 10 per cent. of water, which is not re-absorbed; burns slowly; contains resin in large masses. Occurs generally throughout the Islands. Evaporative power 4.2 to 5.6 lbs. Saddle Hill, Otago; evaporative power 5 lbs.

GOLD, MINERALS, AND ORES.

GOLD.

YIELD OF GOLD IN NEW ZEALAND UP TO 31ST DECEMBER, 1872.

	Quantity.	Value.
NORTH ISLAND (This gold is obtained by lode-mining in igneous rocks belonging to the Neozoic epoch) ...	734,369 oz.	£2,563,307
SOUTH ISLAND (Chiefly obtained from the metamorphic rocks, by alluvial washing) ...	5,983,979 oz.	£23,250,953
<b>TOTAL YIELD</b> ...	<b>6,718,248 oz.</b>	<b>£25,814,260</b>

ALLUVIAL GOLD FROM THE PROVINCE OF OTAGO.

1. Skipper's, Queenstown—

From upper terraces, Skipper's Creek, Shotover River, about 1,400 feet above sea level. The creek empties itself into the Wakatipu Basin. Produce of sluicing claim.

2. Arrowtown—

From Arrow River, about 1,200 feet above sea level. The river empties into the Wakatipu Basin. Produce of sluicing claim.

Halb bituminöse Kohle—

Muster von Pakawau, Nelson. Dicht, in Lagen von glänzender und matter Kohle abwechselnd; Bruch unregelmäßig; Glanz mäßig; bricht nur mäßig zusammen oder auch gar nicht. Wird gefunden in dünnen, unregelmäßigen Adern in Sandstein der oberen Mesozoic Periode. Kawa Kawa und Wangarei, Auckland; Pakawau, Nelson; Hamilton und Waikava Gebirge, Otago. Bricht selten fest zusammen. Verdüpfende Kraft gewöhnlich 6½ Pfund.

Glanzkohle—

Muster von Hill's Drive, Selwyn, Canterbury. Die Glanzkohle bricht nicht zusammen, ist massiv, dicht oder bröcklich; Bruch würfelig und splinterig; Lustre schimmernd oder metallisch; deutliches blättriges Gefüge; Farbe schwarz; sie bildet keinen zusammenhängenden Koaks, sondern hängt nur schwach zusammen. Eine Art der Braunkohle verändert durch Unregelmäßigkeit oder vulkanische Felsen, und jegliche Veränderung von Braunkohle bis zum Anthracit. Preservation Bucht und Malvern Hügel.

Pechkohle—

Muster von Upper (Ober) Buller, Nelson. Gefüge dicht; Bruch glatt, schneckenförmig, zusammengeflocht aus großen eckigen Stücken; Farbe braun oder schwarz; Lustre wachsartig; trocknet nicht sehr wenn der Luft ausgesetzt, saugt aber auch kein Wasser ein; brennt leicht, und enthält Harz in der ganzen Masse verbreitet. Waikato und Wangarua, Auckland; West Wanganui, Nelson; (Cap) Shag Point, Otago; Morley Creek (Bai), Southland (Südland). Verdüpfende Kraft 4.2 Pfund.

Braunkohle—

Muster von Kaitangata, Otago. Zeigt selten pflanzenartigen Bau; Bruch unregelmäßig; schneckenförmig, mit unentwidelten Lagen; Farbe dunkelbraun; Lustre schwach; bricht leicht wenn der Luft ausgesetzt und verliert dabei 5 bis 10 Prozent Wasser, das nicht wieder eingefangen wird; brennt langsam; enthält Harz in großer Masse. Wird meist in allen Inseln gefunden. Verdüpfende Kraft 4.2 bis 5.6 Pfund. Saddle Hill (Sattelhügel) Otago. Verdüpfende Kraft 5 Pfund.

GOLD, MINERALE UND ERZE

GOLD.

Ertrag in Neuseeland bis zum 31. December 1872.

	Quantität.	Werth.
Nördliche Insel (Dieses Gold wird erzielt durch das Minieren in vulkanischen (feucartigen) Felsen der Neozoic Epoche angehörig) ...	734,369 oz.	£2,563,307
Südlische Insel (Hauptlichlich erzielt aus den metamorphischen Felsen durch alluvial Wäsche) ...	5,983,979 oz.	£23,250,953
<b>Total-Ertrag</b> ...	<b>6,718,248 oz.</b>	<b>£25,814,260</b>

ALLUVIAL GOLD AUS DER PROVINZ OTAGO.

1. SKIPPER'S, QUEENSTOWN—

Aus den oberen Terrassen, Skipper's Creek (Skipper's Bai), Shotover Fluß, ungefähr 1,400 Fuß über dem Meeresspiegel. Die Bucht ergießt sich in die Wakatipu Bai. Ertrag des Schläusenbodens.

2. ARROWTOWN—

Aus dem Arrow Fluß, ungefähr 1,200 Fuß über dem Meeresspiegel. Der Fluß ergießt sich in das Wakatipu Becken. Ertrag des Schläusenbodens.

CHARBON DEMI-BITUMINEUX—

Echantillon de Pakawau, Nelson. Compacte en lames alternées de charbon brillant et mat; se brisant irrégulièrement; d'un éclat modéré; se colle modérément ou pas du tout. Se trouve en veines minces et irrégulières de grès du premier âge Mesozoïque, Kawa Kawa et Wangarei, Auckland; Pakawau, Nelson; Mount Hamilton et Waikava, Otago. Se lie rarement d'une manière solide. Evaporation 6½ livres.

CHARBON ANTHRACITE—

Echantillon de Hill's Drive, Selwyn, Canterbury. L'anthracite ne se lie pas, est massif, compacte ou friable; affecte la forme cubique; s'écaille; a un lustre étincelant ou métallique; d'une composition visiblement laminée; noir; ne fait pas un coke liant mais qui adhère faiblement. Variété de charbon brun en veines irrégulières, mêlé de blocs inflammables et offrant toutes les teintes du charbon brun à l'anthracite. Préservation Inlet et Malvern Hills.

CHARBON GOUDRONNEUX—

Echantillon de Upper Buller, Nelson. Structure compacte; fracture unie; conchoïdes réunis en grands morceaux angulaires; couleur brun ou noir; lustre visqueux; ne se sèche que peu à l'air et n'absorbe que faiblement l'eau; brûle bien et contient de la résine disséminée dans la masse. Waikato et Wangarua, Auckland; West Wanganui, Nelson; Shag Point, Otago; Morley Creek, Southland. Evaporation 4½ livres.

CHARBON BRUN—

Echantillon de Kaitangata, Otago. Montre rarement la forme végétale; fracture irrégulière; conchoïde à lames imperceptibles; couleur brun noir; lustre faible; se fend facilement à l'air et perd de 5 à 10 % d'eau qu'il n'absorbe plus; brûle lentement; contient de grosses masses de résine. Se trouve en général partout dans les îles. Evaporation 4½ à 5½ de livres. Saddle Hill, Otago. Evaporation 5 livres.

OR, MINÉRAUX ET MINÉRAIS.

O R.

QUANTITÉ D'OR PRODUITE PAR LA NOUVELLE-ZÉLANDE JUSQU'AU 31 DÉCEMBRE 1872.

	Quantité.	Valeur.
ILE NORD (Cet or provient de filons trouvés dans des rocs ignés de l'époque Neozoïque) ...	734,369 onc.	64,082,675 frs.
ILE SUD (Cet or provient surtout des rocs métamorphiques par des lavages d'alluvion) ...	5,983,979 onc.	581,273,825 frs.
<b>TOTAL</b> ...	<b>6,718,248 onc.</b>	<b>645,356,500 frs.</b>

OR D'ALLUVION DE LA PROVINCE D'OTAGO.

1. Skipper's, Queenstown—

Des hautes terraces, Skipper's Creek, Shotover River, environ 1,400 pieds au-dessus du niveau de la mer. L'anse se vide dans le bassin de Wakatipu. Produit de lavages d'alluvion.

2. Arrowtown—

De l'Arrow River, environ 1,200 pieds au-dessus du niveau de la mer, la rivière se jette dans le bassin de Wakatipu. Produit de lavages d'alluvion.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einwendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

3. **Queenstown**—  
From gullies adjoining and emptying into Wakatipu Lake, which is 1,000 feet above sea level. Produce of sluicing claim.
4. **Naseby (Mount Ida)**—  
Produce of sluicing claim at foot of Mount Ida, on northern side of Maniototo Plains, about 1,400 feet above sea level.
5. **Palmerston**—  
Produce of sluicing claim in Shag Valley, 50 to 100 feet above the sea level.
6. **Nevis**—  
Produce of sluicing claim, about 1,400 feet above sea level.
7. **Teviot**—  
Obtained by dredging the River Molyneux, about 350 feet above sea level. Coarser gold is also got at different parts of the river.
8. **Blue Spur, Lawrence**—  
From sluicing claim. The hill or spur is about 150 feet high, and is an outlier of the Pliocene gravels.
9. **Manuherikia**—  
Sluicing claim, about 500 feet above sea level.
10. **Teviot**—  
Near the spot where these two nuggets were got, another weighing 18 oz. was lately obtained. Produce of sluicing claim at an elevation of 600 to 700 feet above the sea.
11. Specimen of Blue Spur Cement impregnated with gold.

ALLUVIAL GOLD FROM THE PROVINCE OF NELSON AND COUNTY OF WESTLAND.

1. Alluvial Gold from Moonlight Creek, Nelson, procured by washing the beds of creeks.
2. Alluvial Gold from Waimea, Westland, obtained by washing beds of creeks. Samples taken from district through which the proposed Great Waimea Water Race would run.
3. Fine Sea Drift, Okarito, Westland, obtained by washing and sluicing the sea beaches.
4. Alluvial from Ross, Westland, obtained by deep-sinking, where the use of steam machinery is found to be necessary.
5. Equal parts of coarse and fine Alluvial from the Lyell, Nelson, obtained by washing the beds of water-courses.
6. Alluvial from Grey Valley, Nelson, obtained by sluicing.
7. Alluvial Sluiced, from Duke of Edinburgh Terrace, Greenstone Creek, Westland. The locality whence this sample came is traversed by the extensive Greenstone and Eastern Hohonu Water Race.
8. Alluvial, from the Ho-ho, Westland. Obtained by sluicing ground that had been previously worked by shafts and tunnels.
9. Fine Alluvial Gold, from iron-sand cement, Charleston, Nelson. This sample of gold is usually saved by amalgamation with mercury, and is most difficult to obtain in its present form.

3. **QUEENSTOWN**—  
Aus Schleusen die angrenzen und sich in den Wakatipu See ergießen, welcher 1,000 Fuß über dem Meerespiegel liegt. Ertrag des Schleusenbodens.
4. **NASEBY (Berg Ida)**—  
Ertrag des Schleusenbodens am Fuße des Ida Berges, auf der nördlichen Seite der Maniototo Ebenen, ungefähr 1,400 Fuß über dem Meerespiegel.
5. **PALMERSTON**—  
Ertrag des Schleusenbodens im Shag Thal, 50 bis 100 Fuß über dem Meerespiegel.
6. **NEVIS**—  
Ertrag des Schleusenbodens, ungefähr 1,400 Fuß über dem Meerespiegel.
7. **TEVIOT**—  
Erzielt durch das Baggern des Molyneux Flusses, ungefähr 350 Fuß über dem Meerespiegel. Gewöhnlicheres Gold findet sich in verschiedenen Theilen des Flusses.
8. **BLUE SPUR, LAWRENCE**—  
Ertrag des Schleusenbodens. Der Hügel oder Gebirgszweig ist ungefähr 150 Fuß hoch, und ist ein Ausläufer des Pliocene Einzelgrundes.
9. **MANUHERIKIA**—  
Schleusenboden ungefähr 500 Fuß über dem Meerespiegel.
10. **TEVIOT**—  
In der Nähe der Stelle, wo diese beiden Goldklumpen gefunden wurden, fand man kürzlich einen andern 18 oz. engl. Gewicht schwer. Ertrag des Schleusenbodens, bei einer Höhe von 600 bis 700 Fuß über dem Meere.
11. Ein Muster von Blue Spur Cement voll von Gold.

ALLUVIAL GOLD AUS DER PROVINZ NELSON UND KREIS WESTLAND.

1. Alluvial Gold aus Moonlight Creek (Schlupfhafen), Nelson, erzielt durch das Waschen der Bette der Schlupfhafen.
2. Alluvial Gold aus Waimea, Westland, erzielt durch das Waschen der Bette der Schlupfhafen. Muster aus dem District, durch welchen der beabsichtigte Große Waimea Wasser-Graben laufen würde.
3. Feiner See-Drift, Okarito, Westland, erzielt durch Waschen und Schwemmen des Strandes.
4. Alluvial von Ross, Westland, erzielt durch tiefes Senken, wo der Gebrauch der Dampfmaschinen erforderlich ist.
5. Gleiche Theile von grobem und feinem Alluvial von Lyell, Nelson, erzeugt durch das Waschen der Strombette.
6. Alluvial vom Grey Thal, Nelson, erzielt durch Schwemmen.
7. Alluvial gespült, von der Duke of Edinburgh Terrace, Greenstone Creek (Schlupfhafen), Westland. Der Ort, woher dieses Muster kam, wird von dem bedeutenden Greenstone und östlichen Hohonu Wassergraben durchlaufen.
8. Alluvial von dem Ho-ho, Westland. Erzielt durch das Schwemmen des Bodens, welcher früher durch Schächte und Tunnels bearbeitet worden war.
9. Feines Alluvial Gold aus Eisensandstein Cement, Charleston, Nelson. Dieses Muster Gold wird gewöhnlich gesichert durch Vermischung mit Quecksilber, und ist außerordentlich schwer in seiner gegenwärtigen Gestalt zu erzeugen.

3. **Queenstown**—  
De petits canaux allant au lac Wakatipu, 1,000 pieds au-dessus du niveau de la mer. Produit de lavages d'alluvion.
4. **Naseby (Mount Ida)**—  
Produit de lavages d'alluvion au pied du mont Ida, au nord des plaines de Maniototo, environ 1400 pieds au-dessus du niveau de la mer.
5. **Palmerston**—  
Produit de lavages d'alluvion dans Shag Valley, 50 à 100 pieds au-dessus du niveau de la mer.
6. **Nevis**—  
Produit de lavages d'alluvion, à environ 1,400 pieds au-dessus du niveau de la mer.
7. **Teviot**—  
Obtenu en draguant la rivière Molyneux, à environ 350 pieds au-dessus du niveau de la mer. On trouve un or moins fin dans différents endroits de la rivière.
8. **Blue Spur, Lawrence**—  
Provient de lavages d'alluvion. La colline a environ 150 pieds et se rattache aux graviers de Pliocene.
9. **Manuherikia**—  
Provient de lavages d'alluvion, à environ 500 pieds au-dessus du niveau de la mer.
10. **Teviot**—  
Près de l'endroit où on a trouvé ces deux pépites, on en a dernièrement trouvé une autre pesant 18 onces. Produit de lavages d'alluvion de 600 à 700 pieds au-dessus du niveau de la mer.
11. Echantillon du terrain de Blue Spur imprégné d'or.

OR D'ALLUVION DE LA PROVINCE DE NELSON, COMTE DE WESTLAND.

1. Or d'alluvion de l'anse de Moonlight, Nelson, obtenu par le lavage du fond des anses.
2. Or d'alluvion de Waimea, Westland, obtenu en lavant les lits des anses. Echantillons provenant du district à travers lequel devra passer le Great Waimea Water Race.
3. Bel échantillon d'or marin (sea drift), Okarito, Westland, obtenu par des lavages du sol des côtes.
4. Or d'alluvion de Ross, Westland, obtenu par le creusage de puits profonds, ce qui nécessite l'emploi de machines à vapeur.
5. Or fin et gros en parties égales, de Lyell, Nelson, obtenu par le lavage des lits des rivières.
6. Alluvion de Grey Valley, Nelson, obtenue par grand lavage.
7. Alluvion lavée de Duke of Edinburgh Terrace, Greenstone Creek, Westland. L'endroit d'où vient cet échantillon est traversé par le grand Greenstone and Eastern Hohonu Water Race.
8. Alluvion de Ho-ho, Westland. Obtenue par le lavage de terre où on avait déjà fait des puits et des tunnels.
9. Bel or d'alluvion d'un ciment de sable ferrifère Charleston, Nelson. L'or de cette provenance se conserve généralement par amalgamation avec du mercure, et il est extrêmement difficile de l'obtenir dans sa forme actuelle.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einwendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

10. Ruby Sand, from Charleston, Nelson. This sand is found in granite, and the gold it contains is heavier and of better quality than that in cement.
11. Gold-bearing Black Sand, from the Black Lead, Charleston, Nelson.
12. Auriferous Cement, from Mokihinui River, Nelson. Obtained 50 feet below surface of river terrace.
13. Auriferous Cement, from Black Lead, Charleston, Nelson.
14. Auriferous Sand, from Addison Flat, Nelson.
15. Mokihinui River, Dufty Creek. Obtained from bed of creek by sluicing.
16. Upper Buller, Boatman's Creek. Alluvial Gold obtained from tributary of Buller River by sluicing.
17. Lyell District, Lyell Creek. Alluvial Gold obtained from tributary of Buller River.
18. Waimungaroa River. Alluvial Gold obtained from tributary of Buller River by sluicing, and from the banks.
19. Mokihinui River, Mokihinui. Alluvial Gold.
20. German Terrace, five miles from Westport; Ridings and party. Sand and Gold obtained from washdirt, after passing through ripple boxes. Exhibit taken from plush sheets.
21. Addison's Flat; T. B. Miller. Ruby Sand obtained from washdirt.
22. Addison's Flat; T. B. Miller. Rubies obtained from washdirt.

10. Rubin sand von Charleston, Nelson. Dieser Sand wird in Granit gefunden, und das Gold, das er enthält, ist schwerer und von besserer Qualität als das in Cement gefundene.
11. Gold enthaltender, schwarzer Sand von Black Lead, Charleston, Nelson.
12. Goldreiches Cement aus dem Mokihinui Fluß, Nelson, erzeugt 50 Fuß unter der Oberfläche der Flußterrasse.
13. Goldreiches Cement aus Black Lead, Charleston, Nelson.
14. Goldreicher Sand aus der Addison Ebene, Nelson.
15. Mokihinui Fluß, Dufty Creek (Safen), erzeugt aus dem Bett des Hafens durch Spülen.
16. Ober Buller Boatman's Creek (Safen). Alluvial Gold erzielt aus dem Nebenfluß des Buller Fluß durch Spülen.
17. Lyell District, Lyell Creek (Safen). Alluvial Gold, gewonnen aus dem Nebenfluß des Buller Fluß.
18. Waimungaroa Fluß. Alluvial Gold, gewonnen aus dem Nebenfluß des Buller Stromes durch Spülen und an den Ufern.
19. Mokihinui Fluß, Mokihinui. Alluvial Gold.
20. Deutsche Terrasse (German Terrace), 5 englische Meilen von Westport; Ridings and party (Riding & Co.) Sand und Gold gewonnen aus dem Spülschmutz, nachdem selbiger durch Spüllasten passiert. Ausgestelltes genommen von Plushplatten.
21. Addison Flat (Ebene); T. B. Miller. Rubin sand aus Spülschmutz gewonnen.
22. Addison Flat (Ebene); T. B. Miller. Rubine aus Spülschmutz gewonnen.

10. Sable de rubis de Charleston, Nelson. Ce sable se trouve dans le granit, et l'or qu'il contient est plus lourd et de meilleure qualité que celui en ciment.
11. Sable noir aurifère de Black Lead, Charleston, Nelson.
12. Ciment aurifère de Mokihinui River. Obtenu à 50 pieds au-dessous du niveau de la rivière.
13. Ciment aurifère de Black Lead, Charleston, Nelson.
14. Sable aurifère de Addison Flat, Nelson.
15. Mokihinui River, Dufty Creek. Obtenu par lavage du lit de l'anse.
16. Upper Buller, Boatman's Creek. Or d'alluvion obtenu d'un affluent du Buller River par des lavages.
17. Lyell District, Lyell Creek. Or d'alluvion provenant d'un affluent du Buller River.
18. Waimungaroa River. Or d'alluvion provenant d'un affluent du Buller River par lavages et aussi trouvé sur ses rives.
19. Mokihinui River, Mokihinui. Or d'alluvion.
20. German Terrace, 5 miles de Westport; Ridings & Co. Sable et or provenant de lavures après avoir été passé dans la boîte à rainures. Echantillon pris des "plush sheets" (toiles pelucheuses.)
21. Addison's Flat; T. B. Miller. Sable de rubis provenant de lavures.
22. Addison's Flat; T. B. Miller. Rubis provenant de lavures.

GOLD AS EXPORTED.

1. One Bar of Melted Gold from West Coast, Hokitika, Westland—  

Assay—Gold	.....	9627=Fine Gold.....	9	14	16
Silver	.....	0363			
Copper	.....	0010			

Weight—10 oz. 2 dwts. 6 grs.
2. One Bar of Melted Gold from Thames District, Province of Auckland—  

Assay—Gold	.....	6565=Fine Gold.....	6	12	18
Silver	.....	3390=Silver	3	8	13
Copper	.....	0045			

Weight—10 oz. 2 dwts. 6 grs.
3. One Bar of Refined Gold, as extracted by Chlorine Refining Process, and as exported by the Bank of New Zealand, Auckland—  

Assay—Gold	.....	9942=Fine Gold.....	9	19	20
Silver	.....	0058			

Weight—10 oz. 1 dwt.
4. One Bar of Chloride of Silver. The gold having been separated by the Chlorine Refining Process, the chloride is reduced to metallic silver by the galvanic action of iron plates and acidulated water. Weight, 8 oz. 2 dwts. 6 grs., containing 6 oz. of silver.
5. One Bar of Silver, extracted from Thames gold, Province of Auckland, by Chlorine Refining Process. Very nearly fine silver, only a trace of gold left. Weight, 10 oz. 4 dwts. 18 grs.
6. Model representing a Bar of Gold, weighing 375 oz., as exported by the Bank of New Zealand, Auckland.

GOLD, WIE'S EXPORTIRT WIRD.

1. Ein Stab geschmolzenes Gold von der Westküste, Hokitika, Westland—  

Gehalt—Gold	...	9627 = feines Gold (engl. Gew.)	9	14	16
Silber	...	0363			
Kupfer	...	0010			

Gewicht: 10 oz. 2 drachm. 6 grs. (engl. Gew.)
2. Ein Stab geschmolzenes Gold aus dem Thames District Provinz Auckland—  

Gehalt—Gold	...	6565 = feines Gold (engl. Gew.)	6	12	18
Silber	...	3390 = Silber	3	8	13
Kupfer	...	0045			

Gewicht: 10 oz. 2 drachm. 6 grs. (engl. Gew.)
3. Ein Stab gereinigtes Gold, wie es durch den Chlor-Reinigungs-Prozess gewonnen wird, und wie die Bank von Neuseeland, Auckland, es exportirt—  

Gehalt—Gold	...	9942 = feines Gold (engl. Gew.)	9	19	20
Silber	...	0058			

Gewicht: 10 oz. 1 drachm. (engl. Gew.)
4. Ein Stab Chlor Silber. Das Gold ist durch den Chlor-Reinigungs-Prozess separirt worden, und darnach wurde die Chlorverbindung durch den galvanischen Prozess von Eisenplatten und Wasserflure zu metallischem Silber reducirt. Gewicht: 8 oz. 2 drachm. 6 grs. (engl. Gew.) enthalten 6 oz. Silber.
5. Ein Stab Silber, gewonnen aus Thames Gold, Provinz Auckland, durch den Chlor-Reinigungs-Prozess. Fast reines Silber, nur die geringste Spur von Gold enthaltend. Gewicht: 10 oz. 4 drachm. 18 grammes (engl. Gew.).
6. Modell, einen Stab Gold darstellend, der 375 oz. (engl. Gew.) wiegt, wie es von der Neuseeländischen Bank, Auckland, exportirt wird.

OR D'EXPORTATION.

1. Barre d'or fondu de West Coast, Hokitika, Westland—  

Essai—Or.....	09627=Or pur	.....9	14	16
Argent	.....	0363		
Cuivre	.....	0010		

Poids—10 oz. 2 dwts. 6 grs. (314 grammes 41074)
2. Barre d'or fondu du Thames District, province d'Auckland—  

Essai—Or	.....06565=Or pur	...6	12	18
Argent	03390=Argent	...3	8	13
Cuivre	00045			

Poids—10 oz. 2 dwts. 6 grs. (314,41074)
3. Barre d'or raffiné, extrait par l'affinage au chlore, et tel que la Banque de la Nouvelle-Zélande l'exporte—  

Essai—Or.....	09942=Or pur	.....9	19	20
Argent	.....	00058		

Poids—10 oz. 1 dwt. (32 grammes 64586)
4. Barre de chlorure d'argent. L'or ayant été séparé par l'affinage au chlore, le chlorure a ensuite été réduit par l'action galvanique de plaques de fer et d'eau acidulée. Poids, 8 oz. 2 dwts. 6 grs. (252 grammes 22814), contenant d'argent 6 oz. (186 grammes 54780.)
5. Barre d'argent extrait de l'or du Thames, province d'Auckland, au moyen du chlore. Cet argent est presque pur, ne contenant plus qu'une faible trace d'or. Poids, 10 oz. 4 dwts. 18 grs. (318 grammes 29710.)
6. Modèle représentant une barre d'or du poids de 375 oz. (11 kil. 659 grammes 2375) telle que l'a exportée la Banque de la Nouvelle-Zélande, Auckland.

**SPECIMENS OF AURIFEROUS QUARTZ FROM THAMES MINES, AUCKLAND.**

Specimen of Quartz, from Tokatea Gold Mining Company, Coromandel, Auckland District, containing gold and silver in alloy. (Assay for the gold in same, about '6800, and the remainder mostly silver.) Native or metallic silver, and chloride of silver (horn silver). The silver in the latter is entirely lost in extracting the gold at the batteries, there being no care taken for its preservation. Weight of specimen, 74 oz. 7 dwts. 18 grs., and containing about 8 oz. of gold.

Quartz with Gold, from Golden Crown Mine, Thames, Auckland. Weight 21 oz. 9 dwts., containing about 5 oz. of gold and silver in alloy. Assay for gold about 6500, remainder of the alloy mostly silver.

Quartz with Argentiferous Galena, from Silver Crown Mine, Thames, Auckland. Weight, 15 oz. 4 dwts.

**AURIFEROUS QUARTZ, INANGAHUA AND LYELL DISTRICTS, NELSON.**

(COLLECTED BY THE REEFTON COMMITTEE.)

**Victoria Company, Registered—**

(3 Specimens.) Reef averages 3 feet in thickness. The specimens are taken from a level 360 feet below the highest point proved.

**All Nations—**

(1 Specimen.) This reef is making to the southwest, and has an average thickness of 2 feet.

**United Band of Hope Company, Registered—**

(2 Specimens.) Specimen 1 was taken from the surface where reef first opened. From this about 100 tons of stone crushed gave a return of 2 oz. 6 dwts. per ton. From this level to a depth of 140 feet, about eighty tons crushed gave at the rate of 18 dwts. per ton. No. 2 is from a depth of 160 feet. From this last, thirty-one tons crushed at Westland machine gave a gross yield of 41 oz. melted gold.

**Golden Hill Company—**

(1 Specimen.) The reef varies from 4 feet to 1 foot 6 inches, average 2 feet 6 inches. About 480 tons of stone crushed at the Westland machine gave a yield of  $\frac{1}{2}$  oz. to the ton.

**North Star Company, Registered—**

(1 Specimen.) The specimen was taken from a level of 50 feet from the surface, a foot on the reef. The reef is 5 feet in width, bearing about E. and W.

**Invincible Gold Mining Co., Registered—**

(1 Specimen.) This specimen is from the surface, at a width of 2 feet on the reef, which is here 4 feet 6 inches thick.

**Wealth of Nations Company, Registered—**

(2 Specimens.) Two large bodies of stone have been intersected, each about 10 feet thick, showing gold similar to that in the outcrop.

**GOLD ENTHALTENDE QUARZ-ARTEN AUS DEN THAMES-BERGWERKEN, AUCKLAND.**

Ein Stück Quarz von der Tokatea Gold Mining Company (Gold-Bergbau-Gesellschaft), Coromandel, Auckland District; es enthält Gold und Silber vermischt. (Goldgehalt in demselben ungefähr 0'6800, das Uebrige ist meistens Silber.) Gebiegenes oder metallisches Silber und Chlor Silber (Horn Silber). In dem letzteren geht das Silber vollständig verloren, wenn das Gold durch den Batterie-Prozess gewonnen wird, da man für seine Erhaltung keine Sorge trägt. Gewicht des Musters: 74 oz. 18 drachm. 7 grammes (engl. Gew.), Goldgehalt ungefähr 8 oz. (engl. Gew.).

Gold enthaltender Quarz, aus der Golden Crown Mine, Thames, Auckland. Gewicht: 21 oz. 9 drachm. (engl. Gew.) enthalten ungefähr 5 oz. vermishtes Gold und Silber. Goldgehalt ist ungefähr 0'6500, die Uebrige Mischung ist meist Silber.

Quarz mit silberhaltigem Bleiglanz aus der Silver Crown Mine, Thames, Auckland. 15 oz. 4 drachm. (engl. Gew.).

**GOLD ENTHALTENDER QUARZ IN DEN INANGAHUA UND LYELL DISTRIKTEN, NELSON.**

(Gesammelt von der Reefton Committee.)

**VICTORIA COMPANY (Gesellschaft), registriert—**

(3 Arten.) Reef durchschnittlich 3 Fuß dick. Die Muster sind einer Schicht entnommen, die 360 Fuß unter dem höchsten erprobten Punkt liegt.

**ALL NATIONS—**

(1 Muster.) Dieses Reef erstreckt sich nach Süd-West und hat durchschnittlich 2 Fuß Dicke.

**UNITED BAND OF HOPE COMPANY (Gesellschaft), registriert—**

(2 Arten.) Muster No. 1 kam von der Oberfläche des Reef's wo zuerst hineingearbeitet wurde. 100 Tonnen zermalnter Stein dieser Art brachten ein per Tonne 2 oz. 6 drachm (engl. Gew.). Von dieser Schicht, bis zu einer Tiefe von 140 Fuß, ergaben hiernach ungefähr 80 Tonnen zermalnter Stein 18 drachm. (engl. Gew.) per Tonne. Muster No. 2 kommt aus einer Tiefe von 160 Fuß. Von diesem letzteren gaben 31 Tonnen, von der Westland Maschine zermalt, einen Groß-Ertrag von 41 oz. (engl. Gew.) geschmolzenen Goldes.

**GOLDEN HILL COMPANY (Gesellschaft)—**

(1 Muster.) Der Reef variiert von 4 Fuß zu 1 Fuß 6 Zoll (engl. Maß), im Durchschnitt 2 Fuß 6 Zoll. Ungefähr 480 Tonnen Stein, zermalt in der Westland Maschine, gaben einen Ertrag von  $\frac{1}{2}$  oz. per Tonne.

**NORTH STAR COMPANY (Gesellschaft), registriert—**

(1 Muster.) Selbiges wurde aus einer Schicht 50 Fuß unter der Oberfläche genommen, 1 Fuß über den Reef. Das Reef ist 5 Fuß breit und erstreckt sich nach Osten und Westen.

**INVINCIBLE GOLDMINING COMPANY (Gold-Bergbau-Gesellschaft), registriert—**

(1 Muster.) Dieses Muster wurde von der Oberfläche des Reef's, 2 Fuß von den Seiten entfernt, genommen, welches hier 4 Fuß 6 Zoll engl. Maß dick ist.

**WEALTH OF NATIONS COMPANY (Gesellschaft) registriert—**

(2 Muster.) Zwei große Massen Gestein wurden durchschnitten, jedes ungefähr 10 Fuß dick, zeigt Gold ähnlich dem an der Außenseite gefundenen.

**ÉCHANTILLONS DE QUARTZ AURIFÈRE DES MINE DE THAMES, AUCKLAND.**

Echantillon de quartz de la Tokatea Gold Mining Company, Coromandel, district d'Auckland, contient un alliage d'or et d'argent. (Essai, or 0,6800 et le reste presque tout argent.) L'argent natif, c'est-à-dire trouvé sous forme métallique et le chlorure d'argent (horn silver). L'argent de ce dernier est entièrement perdu dans l'extraction de l'or par l'électricité, aucune précaution n'étant prise pour le conserver. Poids de l'échantillon 74 oz. 7 dwts. 18 grs. (2312 grammes 78398), contenant environ 8 oz. d'or (248 grammes 7304.)

Quartz aurifère de Golden Crown Mine, Thames, Auckland, pesant 21 oz. 9 dwts. (666 grammes 90834) et contenant environ 5 oz. (155 grammes 4565) d'or et d'argent en alliage. Essai 0,6500 d'or et le reste principalement argent.

Quartz à galène argentifère, de Silver Crown Mine, Thames, Auckland. Poids, 15 oz. 4 dwts. (472 grammes 58774.)

**QUARTZ AURIFÈRES DES DISTRICTS INANGAHUA ET LYELL, NELSON.**

(COLLECTION FAITE PAR LE COMITÉ DE REEFTON.)

**Victoria Company, Registered—**

(3 échantillons.) Le roc a en moyenne 3 pieds d'épaisseur. Les échantillons ont été pris à 360 pieds au-dessous du plus haut point connu.

**All Nations—**

(1 échantillon.) Ce roc se dirige vers le sud-ouest et a en moyenne 2 pieds d'épaisseur.

**United Band of Hope Compy., Registered—**

(2 échantillons.) Echantillon No. 1 pris à la surface du premier roc ouvert. Environ 100 tonnes de pierre pulvérisée ont donné 2 oz. 6 dwts. (71 grammes 50996) par tonne. De ce niveau jusqu'à une profondeur de 140 pieds, environ 80 tonnes ont donné 18 dwt. (27 grammes 98208) par tonne. No. 2 vient d'une profondeur de 160 pieds; 31 tonnes broyées à la machine de Westland ont donné ensemble 41 oz. (274 grammes 7433) d'or fondu.

**Golden Hill Company—**

(1 échantillon.) Le roc varie de 4 pieds à 1  $\frac{1}{2}$  pied, en moyenne 2  $\frac{1}{2}$  pieds. Environ 480 tonnes de pierres écrasées avec la machine de Westland ont donné  $\frac{1}{2}$  once par tonne.

**North Star Company, Registered—**

(1 échantillon.) Cet échantillon a été pris à 50 pieds de la surface, un pied en travers du rocher. Le rocher va de l'est à l'ouest et a 5 pieds de largeur.

**Invincible Gold Mining Co., Registered—**

(1 échantillon.) Cet échantillon a été pris à la surface à une distance de 2 pieds en travers du rocher, qui à cet endroit a 4  $\frac{1}{2}$  pieds d'épaisseur.

**Wealth of Nations Company, Registered—**

(2 échantillons.) Deux grandes pierres de 10 pieds d'épaisseur ont été coupées montrant de l'or semblable à celui de l'affleurement.

**Enterprise Company, Registered—**

(6 Specimens.) These specimens were taken from the middle tunnel, at a distance of 110 feet from the mouth of the drive, at a depth of 85 feet from the surface.

**Energetic Company, Registered—**

(3 Specimens.) The stone was taken,—(1) from a shaft sunk 85 feet below a tunnel and 210 feet below the surface. A trial crushing in February last of ten tons of this stone gave a result of 43 oz. 1 dwt. retorted gold. (2) From No. 2 tunnel, 265 feet below the surface, and at a distance of 298 feet from the mouth of the drive, at which place the reef is 4 feet 6 inches thick, and very solid.

**Rainy Creek Company, Registered—**

(1 Specimen.) The width of the reef where discovered is 30 feet, and it carries this extraordinary width for 900 feet. Gold appears to be well distributed throughout the reef, and at the lower level it is heavier than at the surface.

**Thompson's Claim, Boatman's, Inangahua—**

(1 Specimen.) Shows a width of from 2 to 5 feet, and will yield from 1 to 2 oz. to the ton.

**El Dorado Company, Registered—**

Several small specimens. The reef where first opened was 3 feet in width. Further south it was cut 5 feet in width. The gold is fine, and well distributed through the stone. Zircons, garnets, cubical pyrites, manganese, and sulphides of antimony are also found.

**Just-in-Time Company, Registered—**

(3 Specimens.) The reef is 3 feet 6 inches wide. Specimens taken 15 feet below the level of the tunnel.

**Inglewood, Kelly's Line, N., Murray's Creek, Reefston—**

**Specimens of Quartz—**

Obtained from leader just discovered on Mount Rochfort.

**Alpine Reef, Lyell—**

(1 Specimen.) The tunnel now used is situate at an altitude of 1,200 feet above the Lyell Creek. Besides the leaders at present being worked there are three others, averaging from 4 inches to 1 foot, the casing in most places being highly auriferous, and a well-defined reef of 5 feet wide, presenting characteristics similar to the leaders. The first crushing of eighty-five tons gave a yield of 860 oz. of melted gold.

**Little Wonder Claim, Messrs. Carson and Cairns—**

Quartz yielding per last crushing 10 oz. 9 dwts. to the ton. Area of claim four acres; worked by tunnelling. Reef, 6 inches to 2 feet wide; proved 120 feet. Specimens obtained 70 feet below surface.

**Golden Crown Claim—**

(1 Specimen.) This claim presents similar indications to the Little Wonder.

**ENTERPRISE COMPANY (Gesellschaft), registriert—**

(6 Muster.) Diese Arten sind aus dem mittleren Tunnel ausgegraben, 110 Fuß von der Oeffnung des Schachtes entfernt und 85 Fuß unter der Oberfläche.

**ENERGETIC COMPANY (Gesellschaft) registriert—**

(3 Muster.) Stein Nr. 1 wurde aus einem Schacht gegraben, der 85 Fuß unter einem Tunnel und 210 Fuß unter der Oberfläche ist. Ein Zermalmungsversuch von 10 Tonnen dieses Gesteins im vergangenen Februar zeigte ein Resultat von 43 oz. 1 drachm. (engl. Gew.) gereinigtes Gold. Stein Nr. 2 ist aus einem zweiten Tunnel gegraben, der 265 Fuß unter der Oberfläche ist und 298 Fuß entfernt von der Oeffnung des Schachtes, das Reef ist in dieser Tiefe 4 Fuß 6 Zoll (engl. Maß) dick und sehr fest.

**RAINY CREEK COMPANY (Gesellschaft), registriert—**

(1 Muster.) Die Breite des Reefs, wo er entdeckt wurde, beträgt 30 Fuß und er erstreckt sich in dieser außerordentlichen Breite 900 Fuß weit. Das Gold scheint durch das ganze Reef gut vertheilt zu sein und ist in der tieferen Schicht schwerer als an der Oberfläche.

**THOMPSON'S CLAIM, BOATMAN'S, Inangahua—**

(1 Muster.) Es zeigt eine Breite von 2 bis 5 Fuß und ergiebt einen Ertrag von 1 bis 2 oz. (engl. Gewicht) per Tonne.

**EL DORADO COMPANY (Gesellschaft), registriert—**

Verschiedene kleine Muster. Wo das Reef zuerst geöffnet wurde, war es 3 Fuß breit. Weiter südlich fand man es 5 Fuß breit. Das Gold ist fein und ist gehörig durch das Gestein vertheilt. Zirkone, Granaten, kubische Feuersteine, Braunstein und Antimon-Schwefel werden ebenfalls darin gefunden.

**JUST-IN-TIME COMPANY (Gesellschaft), registriert—**

(3 Muster.) Das Reef ist 3 Fuß 6 Zoll (englisches Maß) breit. Die Muster sind ausgegraben 15 Fuß unter dem Tunnel.

**INGLEWOOD, KELLY'S LINE, N., Murray's Creek, Reefston—**

**Quarzarten—**

Gewonnen aus einer Leitader, die kürzlich im Berg Rochfort entdeckt worden.

**ALPINE REEF, Lyell—**

(1 Muster.) Der gegenwärtig gebrauchte Tunnel liegt in einer Höhe von 1,200 Fuß über dem Lyell Creek, (Gafen). Außer den Adern, die gegenwärtig durchgearbeitet werden, giebt es noch 3 andere, die durchschnittlich von 4 Zoll bis 1 Fuß dick sind; der Schachtscheider ist in den meisten Stellen höchst goldreich und ein scharf geformtes Reef 5 Fuß breit, zeigt Eigenthümlichkeiten ähnlich wie die Leitadern. Der erste Zermalmungsversuch von 85 Tonnen erzielte 860 oz. (engl. Gewicht) geschmolzenes Gold.

**LITTLE WONDER CLAIM, Messrs. Carson and Cairns—**

Die letzte Zermalmung dieses Quarzes betrug 10 oz. 9 drachm. (engl. Gewicht) per Tonne. Flächeninhalt des Claims (Besitzung) 4 Morgen; der Claim wird durch Tunnel minirt. Das Reef ist von 6 Zoll bis 2 Fuß breit und ist 120 Fuß mit Erfolg durchgearbeitet. Die Muster befanden sich 70 Fuß unter der Oberfläche.

**GOLDEN CROWN CLAIM—**

(1 Muster.) Dieser Claim (Besitzung) zeigt ähnliche Merkmale wie "The Little Wonder."

**Enterprise Company, Registered—**

(6 échantillons.) Ces échantillons ont été pris dans le tunnel central à une distance de 110 pieds de l'entrée et à une profondeur de 85 pieds.

**Energetic Company, Registered—**

(3 échantillons.) Cette pierre a été prise,—(1) d'un puits de 85 pieds au-dessous du tunnel et de 210 pieds au-dessous de la surface. Un essai fait en Février dernier sur 10 tonnes de ces pierres a donné 43 oz. 1 dwt. (1336 grammes 9259) d'or raffiné. (2) Du tunnel No. 2 à 265 pieds de la surface et à 298 pieds de l'entrée de la galerie, à cet endroit le roc a 4½ pieds d'épaisseur et est très-solide.

**Rainy Creek Company, Registered—**

(1 échantillon.) La largeur de ce roc à l'endroit où on l'a découvert est de 30 pieds et il conserve cette largeur extraordinaire pendant une longueur de 900 pieds. L'or semble être bien distribué dans toute l'étendue du rocher et est plus lourd en bas qu'à la surface.

**Thompson's Claim, Boatman's, Inangahua—**

(1 échantillon.) Large de 2 à 5 pieds et donne de 1 à 2 onces par tonne.

**El Dorado Company, Registered—**

Plusieurs petits échantillons. A la première ouverture le rocher avait 3 pieds de large. Plus au sud on a pratiqué une ouverture de 5 pieds. L'or est fin et bien distribué dans la pierre qui contient aussi des zircons, des grenats, des pyrites cubiques, du manganèse et des sulfures d'antimoine.

**Just-in-Time Company, Registered—**

(3 échantillons.) Le rocher a 3½ pieds de large. Echantillons pris à 15 pieds au-dessous du niveau du tunnel.

**Inglewood, Kelly's Line, N., Murray's Creek, Reefston—**

**Echantillons de Quartz—**

Provenant d'un guide (premier filon) récemment découvert à Mount Rochfort.

**Alpine Reef, Lyell—**

(1 échantillon.) Le tunnel exploité maintenant est à 1,200 pieds au-dessus du niveau de Lyell Creek. Outre les filons actuellement en exploitation il y en a trois autres ayant en moyenne de 4 pouces à 1 pied, la gangue étant à plusieurs endroits très-aurifère et un rocher bien défini de 5 pieds de largeur, présentant des signes semblables à ceux des premiers filons. La première expérience de 85 tonnes a donné 860 onces d'or fondu.

**Little Wonder Claim, Messrs. Carson and Cairns—**

Quartz ayant donné au dernier broiement 10 oz. 9 dwts. (324 grammes 90,404) par tonne. Superficie de la propriété 4 acres; exploité par tunnel. Roc large de 6 pouces à 2 pieds; 120 pieds sondés. Echantillons pris à 70 pieds au-dessous de la surface.

**Golden Crown Claim—**

(1 échantillon.) Cette propriété présente les mêmes signes que le Little Wonder.

**AURIFEROUS QUARTZ, COLLINGWOOD MINES, NELSON.**

*Perseverance Mine—*

Four rich gold specimens from a reef in tuffaceous schist and black slate. Reef where mine is worked lies very flat, and varies from 1 to 7 feet in thickness. Gold is associated with iron and copper pyrites, galena, and zincblende.

*From Colonial Museum—*

LOGAN'S REEF, Bendigo, Otago—

TURNER'S REEF, Cape Jackson, Marlborough— (2 Specimens.)

BRECCIATED QUARTZ REEF (with vein of crystallized quartz), Waipori Bridge, Otago.

SAPPHIRE, Collingwood, Nelson—

Weight 337 grains. Specific gravity, 3.869.

*Junction Reef, Moanataiari Creek, Thames—*

Specimen containing ores of gold, silver, lead, antimony, copper, and iron.

*Golden Crown Reef, Thames—*

Tufanite or Matrix Rock traversed by auriferous quartz. 683 oz. of gold per ton.

*Caledonian Reef, Thames, Auckland—*

*Hape Creek, Thames—*

Block showing—

- a. Quartz.
- b. Crystals of Quartz.
- c. Mica.
- d. Gold.
- e. Silicate of Copper.
- f. Copper Pyrites.
- g. Oxide of Iron.

*Auriferous Stibnite—*

Ferruginous sulphide of antimony in auriferous quartz. The pure mineral contains about 72.73 per cent. of antimony, which has a value, when extracted, of about £25 per ton. The specimens from the Thames contain gold in moderate quantity, perhaps sufficient to pay for extraction. The Criterion Claim contains a considerable quantity of this substance, but no regular lode there has yet been announced. This metal is used for compounding several valuable alloys, while some of its compounds have numerous applications in pharmacy.

Stibnite also occurs in the auriferous reefs in Collingwood, at Inangahua, and also as strong lodes in the schist rocks in Otago.

*Lyell, Westland—*

Gold-bearing Quartz.

*Lyell Reefs—*

Rich gold-bearing Quartz (2 Specimens).

*Ferriferous Platinum—*

*Platiniferous Iron Sand—*

Colonial Museum. (Orepuki Diggings, North Shore of Foveaux Straits.) Contains about one grain of platina per pound of sand.

Platina separated from above by washing :

Composition—Platinum with a little iridium	85.37
Iron	13.65
Gold and quartz	0.98
	100.

**GOLDREICHE QUARZE, COLLINGWOOD MINEN, NELSON.**

*PERSEVERANCE MINE—*

Vier goldreiche Arten, aus einem Reef, das sich durch tuffartigen und schwarzen Schiefer zieht. Wo dieses Reef minirt wird, liegt es sehr flach und variiert von 1 bis 7 Fuß in Dide. Das Gold ist mit Eisen- und Kupferkies, Bleiglanz und Zinkblende vermischt.

*Aus dem Colonial-Museum—*

LOGAN'S REEF, Bendigo, Otago—

TURNER'S REEF, Cape Jackson, Marlborough— (2 Muster.)

BRECCIATED QUARTZ REEF (mit einer Ader krystallisirten Quarz)—Waipori Bridge, Otago.

SAPPHIRE, Collingwood, Nelson—

Engl. Gewicht, 337 gramm. Specificsches Gewicht, 3.869.

*JUNCTION REEF, Moanataiari Creek, Thames—*

Muster enthält Gold-, Silber-, Blei-, Antimon-, Eisen- und Kupfererze.

*GOLDEN CROWN REEF, Thames—*

Tufanite or Matrix Gestein, von Gold haltigem Quarz durchlaufen. 683 oz. (engl. Gew.) Gold per Tonne.

*CALEDONIAN REEF, Thames, Auckland—*

*Hape Creek, Thames—*

Der Block zeigt

- a) Quarz.
- b) Krystall-Quarze.
- c) Stimmer.
- d) Gold.
- e) Kieselsaures Kupfer.
- f) Kupferkies.
- g) Eisenoxyd.

*Gold haltiges Stibnitum—*

Eisenhaltiges Schwefelantimon in goldhaltigem Quarz. Das reine Mineral enthält ungefähr 72.73 Prozent Antimon, dessen Erlös ungefähr £25 per Tonne beträgt. Die Arten aus der Thames enthalten Gold in nur mäßiger Quantität, doch wahrscheinlich genügend, um die Kosten des Ausgrabens zu decken. Das Criterion Claim (Besitzung) enthält eine ansehnliche Masse dieser Substanz, bis jetzt hat man jedoch noch keine reguläre Ader gefunden. Dieses Metall wird gebraucht wenn mehrere werthvolle Legirungen verbunden werden sollen und Einiges seiner Masse wird vielfach in der Pharmacie gebraucht. Stibnitum kommt auch vor in den goldhaltigen Reefen in Collingwood, in Inangahua, und ebenfalls als mächtige Adern in den Schieferfelsen von Otago.

*LYELL, Westland—*

Goldhaltiger Quarz.

*LYELL REEFS—*

Goldreiche Quarze, (2 Muster.)

*FERRIFEROUS PLATINUM (Eisenhaltiges Platin)—*

*PLATINIFEROUS IRON SAND (Eisensandstein)—*

Colonial Museum. (Orepuki Gruben, Nordküste der Foveaux Meerenge). Enthält ungefähr 1 Gran Platina per Pfund Sand (engl. Gew.)

Platina von obigen durch Wäsche abgefondert.

Zusamm.—Platina mit ein wenig Iridium	85.37
Eisen	13.65
Gold und Quarz	0.98
	100.

**QUARTZ AURIFÈRE, COLLINGWOOD MINES, NELSON.**

*Perseverance Mine—*

Quatre échantillons riches en or provenant d'un rocher de schiste tufacé et de schiste noir. Le roc où est la mine est très-plat et varie en épaisseur de 1 à 7 pieds. L'or est mêlé avec des pyrites de fer et de cuivre, de la galène et de la blende de zinc.

*Du Musée Colonial—*

LOGAN'S REEF, Bendigo, Otago—

TURNER'S REEF, Cape Jackson, Marlborough— (2 échantillons.)

BRECCIATED QUARTZ REEF (avec des veines de quartz cristallisé), Waipori Bridge, Otago.

SAPPHIRE, Collingwood, Nelson—

Poids 337 grains (21 grammes 827.49.) Gravité 3.869.

*Junction Reef, Moanataiari Creek, Thames—*

Echantillon contenant du minéral d'or, d'argent, de plomb, d'antimoine, de cuivre et de fer.

*Golden Crown Reef, Thames—*

Roche gangue traversée par du quartz aurifère 683 oz. (21,235 grammes 3579) d'or par tonne.

*Caledonian Reef, Thames, Auckland—*

*Hape Creek, Thames—*

Bloc contenant—

- a. Quartz.
- b. Cristaux de quartz.
- c. Mica.
- d. Or.
- e. Silicate de cuivre.
- f. Pyrites de cuivre.
- g. Oxyde de fer.

*Stibnite Aurifère—*

Sulphite ferrugineux d'antimoine dans du quartz aurifère. L'eau minérale pure contient environ 72.73 pour cent d'antimoine qui, après extraction vaut environ £25 par tonne. Les échantillons de la Thames contiennent de l'or en quantité modérée, peut-être assez pour couvrir les frais d'extraction. Le "Criterion Claim" contient une quantité considérable de cette substance, mais on n'a encore découvert aucun filon réel. Ce métal s'emploie dans la composition de plusieurs alliages de prix et quelques-unes de ses combinaisons s'emploient fréquemment en pharmacie.

Le Stibnite se trouve aussi dans les roches aurifères de Collingwood, de Inangahua et aussi sous la forme de grosses veines dans les rocs schisteux d'Otago.

*Lyell, Westland—*

Quartz aurifère.

*Lyell Reefs—*

Quartz riche en or (2 échantillons.)

*Platine Ferrière—*

*Sable de Fer Platinifère—*

Musée Colonial. (Fouilles d'Orepuki, rive nord du détroit de Foveaux.) Contient environ 1 grain de platine par livre de sable.

Platine séparé par lavages :

Composition—Platine avec un peu d'iridium	85.37
Fer	13.65
Or et quartz	0.98
	100.00

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einsendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

MINERALS, ETC.

From Colonial Museum—

MAGNETIC IRON ORES—

Magnetic Iron Ore, Dun Mountain, Nelson. From a vein 16 inches thick in serpentinous slates.

Magnetic Iron Ore, Wakatipu Lake, Otago. From a vein in mica schists.

Magnetic Iron Ore, Maramara, Frith of Thames. From a vein in ferriferous slates; contains also oxides and titanium of manganese.

Iron Band Ore, Nelson. Contains 70 per cent. of iron. Also Wyndham River, Otago, and Manukau, Auckland—formed by the black sand-layers becoming cemented with hæmatite. This would be a most valuable ore if obtained in large quantities.

Black Iron Sand, from beach at Taranaki.

Compound of Iron Sand, Ferruginous Earth, and Ground Charcoal.

Iron Sand cemented by heat.

Bloom of Iron.

Bar of Crude Metal as from the blast furnace.

Bar of Crude Titanic Steel.

Bar of Workable Steel.

HEMATITES—

Specular Iron Ore, Dun Mountain, Nelson. Occurs in irregular veins in greenstone rocks; contains 63 per cent. of metallic iron.

Specular Iron Ore, Maori Point, Shotover, Otago. A six-foot vein in mica schist, equally rich with the above; extent unknown. This ore forms the large heavy pebbles known as Black Maori in the auriferous gravels of the diggers.

Compact Iron Ore, D'Urville Island, Nelson. Vein, thickness unknown, in diorite slate, with serpentine and chrome, yields 63 per cent. of iron.

Concretionary Hæmatite or Limonite, Mongonui, Auckland. Occurs strewn on the surface from the decomposition of clays, associated with lignite seams; a common ore.

Hæmatite (about 40 per cent. of iron), Collingwood, Nelson. Occurs intermixed with quartz pebbles in a stratum 100 feet thick, exposed over several acres.

Hæmatite. Exhibited by W. Lodder, Auckland.

Hæmatite, Collingwood. Exhibited by Johnston and Louison, Nelson.

Hæmatite Pigment. Exhibited by Johnston and Louison, Nelson.

Ironstone (2 Specimens). Exhibited by E. Ford, Christchurch, Canterbury.

Ironstone, Malvern, Canterbury. Exhibited by W. Wilson, Christchurch, Canterbury.

Bog Iron Ore, Spring Swamps, Auckland. Forms thick layers at the bottom of swamps. Though rich in iron, the ore is inferior, on account of the sulphur and phosphorus it usually contains.

Reniform Iron Ore, Hydrous Hæmatite, Mongonui.

Carbonaceous Iron Ore with coal seams.

MINERALE, ETC.

Aus dem Colonial-Museum—

Magneteisensteine—

Magneteisenstein von Dun Mountain (Berg), Nelson, aus einer 16 Zoll (engl.) dicken Ader in serpentinischem Schiefer.

Magneteisenstein, Wakatipu Lake (See), Otago, aus einer Ader in Glimmerschiefer.

Magneteisenstein, Maramara, Thames Mündung—aus einer Ader in eisenhaltigem Schiefer; er enthält auch Dryde und Titanbraunstein.

Eisenbanderz, Nelson—enthält 70 Procent Eisen; ebenfalls Wyndham Fluß, Otago, und Manukau, Auckland—wo es lagert durch die Verbindung der schwarzen Sandschichten mit dem Rotheisenerz. Dies würde ein höchst werthvolles Erz sein wenn es in großen Massen gefunden würde.

Schwarzer Eisenandstein.—Von der Küste am Taranaki.

Eine Zusammensetzung von Eisenandstein, eisenhaltiger Erde und Steinkohlenstaub.

Eisenandstein durch Feuer verhärtet.

Eisen-Teuf.

Ein Stab rohes Metall wie er aus dem Stichtofen kommt.

Ein Stab roher Titanstahl.

Ein Stab Stahl, der bearbeitet werden kann.

Rotheisenerze (Hæmatite)—

Glanzeisenerz, Dun Mountain (Berg), Nelson. Kommt vor in unregelmäßigen Adern in Grünstein-Felsen; es enthält 63 Procent metallisches Eisen.

Glanzeisenerz, Maori Point (Cap), Shotover, Otago. Eine 6 Fuß Ader in Glimmerschiefer ist ebenfalls reich an Obigem; Ausdehnung unbekannt. Dieses Erz bildet die großen schweren Geschiebe, die als Black Maori in den goldreichen Einzelgruben der Gräber bekannt sind.

Compactes Eisenerz, D'Urville Insel, Nelson. Die Dike der Ader ist unbekannt; wird gefunden in Diorit-Schiefer mit Serpentinstein und Chrom und giebt einen Ertrag von 63 Procent Eisen.

Verhärtetes Rotheisenerz oder Limonit, Mongonui, Auckland. Wird auf der Oberfläche zerstreut gefunden, hervorgebracht durch die Auflösung von Thonerde. Es ist verbunden mit Lignit. (Braunkohle) Adern; ein gewöhnliches Erz.

Rotheisenerz (ungefähr 40 Procent Eisen), Collingwood, Nelson. Wird mit Quarzstein vermischt in einem Lager von 100 Fuß Dicke gefunden; letzteres zieht sich durch mehrere Morgen Land.

Rotheisenerz. Ausgestellt von W. Lodder, Auckland.

Rotheisenerz, Collingwood. Ausgestellt von Johnston & Louison, Nelson.

Rotheisenerz, Pigment (Farbe). Ausgestellt von Johnston & Louison, Nelson.

Eisenstein (2 Muster). Ausgestellt von E. Ford, Christchurch, Canterbury.

Eisenstein, Malvern, Canterbury. Ausgestellt von W. Wilson, Christchurch, Canterbury.

Biegenerz, Spring Swamps, Auckland. Bildet dicke Schichten auf dem Boden der Sümpfe. Obgleich reich an Eisen, ist es doch sehr unbedeutend wegen des Schwefels und Phosphors, welches es gewöhnlich enthält.

Reniform-Eisenerz, wasserhaltiger Rotheisenstein, Hæmatite, Mongonui.

Rohestoff enthaltendes Eisenerz mit Kohlen-Adern.

MINÉRAUX, ETC.

Du Musée Colonial—

MINÉRAIS DE FER MAGNÉTIQUE—

Minéral de fer magnétique de Mont Dun, province Nelson. D'une veine de 16 pouces d'épaisseur en lames ondulées.

Minéral de fer magnétique du lac Wakatipu, province Otago. D'une veine de schistes brillants.

Minéral de fer magnétique de Maramara, embouchure du Thames. D'une veine de schistes ferrifères; contient aussi des oxydes et du titanate de manganèse.

Minéral de fer à cercles de la province de Nelson. Contient 70 % de fer. Aussi de la rivière Wyndham, Otago et de Manukau, province d'Auckland—formé de couches de sable noir, cimentées avec l'hématite. Ce minéral serait d'une très-grande valeur s'il se trouvait en grande quantité.

Sable noir de fer sur les côtes de Taranaki.

Composé de sable de fer, de terre ferrugineuse et de charbon de bois en poudre.

Sable de fer cimenté par la chaleur.

Fer affiné (Bloom of Iron.)

Barre de métal brut, sortant du fourneau.

Barre d'acier forgé brut.

Barre d'acier malléable.

HÉMATITES—

Minéral de fer spéculaire de Mont Dun, province Nelson. Se trouve en veines irrégulières en rocs de diorite; contient 63 % de fer métallique.

Minéral de fer spéculaire, Maori Point, Shotover, Otago. Veine de six pieds de schiste brillant, aussi riche que le précédent; étendue inconnue. Ce minéral forme des cailloux gros et lourds connus sous le nom de Maori Noir dans les graviers aurifères des mineurs.

Minéral de fer compacte, île D'Urville, Nelson. L'épaisseur de la veine est inconnue, en schiste diorite, avec serpentine et chrome, donne 63 % de fer.

Hématite concrète ou Limonite, de Mongonui, Auckland. Se trouve répandue à la surface en raison de la décomposition des argiles mêlées avec des veines de lignite; ce minéral est commun.

Hématite (environ 40 % de fer), Collingwood, Nelson. Se trouve mêlée avec des cailloux quartzeux dans une couche de 100 pieds d'épaisseur répandue sur plusieurs acres.

Hématite. Exposée par W. Lodder d'Auckland.

Hématite de Collingwood. Exposée par Messieurs Johnston et Louison de Nelson.

Couleur d'hématite. Exposée par Messieurs Johnston et Louison de Nelson.

Minéral de fer (2 échantillons.) Exposé par Monsieur E. Ford de Christchurch, Canterbury.

Minéral de fer de Malvern, Canterbury. Exposé par Monsieur W. Wilson de Christchurch, Canterbury.

Minéral de fer de marais de Spring Swamps, Auckland. Forme d'épaisses couches au fond des marécages. Quoique riche en fer, le minéral est inférieur en raison du soufre et du phosphore qu'il contient généralement.

Minéral de fer réniforme hématite hydratée de Mongonui.

Minéral de fer carbonique avec des couches de charbon.



# NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einsendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

## CHROME ORES—

The pure ore contains 50 per cent. of the chrome oxide, and is worth from £11 to £20 per ton, according to the state of the market. Used for manufacture of pigments and dye salts.

Massive Chromic Iron.

Crystallized Chromic Iron. From irregular lodes in serpentine bands. *Dun Mountain, Nelson.*

Dunite, interspersed with crystals of chrome ore. *Dun Mountain, Nelson.*

## COPPER ORES—

Copper Pyrites. Mixture of sulphides of copper and iron. From a lode 3 to 5 feet thick in mica schist, *Moke Creek, Wakatipu Lake.* The ore is very pure, and contains from 11 to 55 per cent. of metallic copper; the usual average of such ore in Cornwall being only 5 per cent. There is limestone in close vicinity to the lode; so that there would be no difficulty in reducing the ore to a "regulus," in which state it would save cost in shipment.

Grey Sulphide, *Wangapeka, Nelson.* Contains 65 per cent. of copper, together with a little silver and gold.

Cupreous Iron Ore, in Serpentine, *Dun Mountain.* Interesting from its being slightly auriferous. The present value of crude (unrefined) copper is £30 per ton.

Copper Ore. *Decimal Company's Mine, Collingwood, Nelson.*

Graphite. *Collingwood, Nelson.*

## LEAD ORES—

Galena, *Wangapeka, Nelson.* Sulphide of lead, with quartz that contains also sulphides of iron, and antimony with gold, in veins in felspathic schist. The Galena contains 26 oz. of silver per ton. The gold is only in those parts of the ore that contain pyrites.

Galena with Zinc Blende, *Perseverance Mine, Collingwood, Nelson.* Occurs in a band 2 to 5 feet thick, parallel with the auriferous quartz veins. These two ores are both pure, but so intermixed in the lode that they could not be reduced separately. 100 tons is being sent to Great Britain to test the value of this ore.

## ZINC ORE (Yellow or Horn Blende)—

This ore occurs in the *Perseverance Mine, Collingwood, Nelson,* and in small quantity in *Tararua Creek, Thames,* in white cement with auriferous veins. It contains 60 per cent. of metallic zinc, which is worth about £15 per ton.

## MANGANESE ORES—

Uses: For generation of chlorine for bleaching purposes; also for calico printing, &c. The value of these common ores is £3 to £4 per ton.

Rhodonite (silicate of manganese), *Dunstan, Otago.* As rolled masses. Percentage of manganese about 40.

Wad (hydrated oxide), *Port Hardy, D'Urville Island, Nelson.* Percentage of manganese about 45.

Braunite or Manganese, on *Malvern Hills, Canterbury.* Exhibited by *E. Ford, Christchurch.*

## Chromerze—

Das reine Erz enthält 50 Prozent Chromoxyd und ist werth £11 bis £20 per Tonne, je nachdem der Markt ist. Es wird für die Manufaktur von Farben und Farbefarben gebraucht.

Massives Eisenchrom.

Kristallisiertes Eisenchrom. Aus unregelmäßigen Adern in schlängelinigen Streifen. *Dun Mountain, Nelson.*

Dunit, Vermengt mit Chromerz-Krystall. *Dun Mountain, Nelson.*

## Kupfererze—

Kupferkies. Eine Mischung von schwefelhaltigem Kupfer und Eisen, die in einer 3 bis 5 Fuß starken Ader in Glimmerschiefer gefunden wird, *Moke Creek, Wakatipu Lake (See).* Das Erz ist sehr rein und enthält von 11 bis 55 Prozent metallisches Kupfer, während in Cornwall solches durchschnittlich nur 5 Prozent enthält. Tuffstein wird dicht bei der Ader gefunden, so daß das Erz ohne Schwierigkeit zu einem „Regulus“ reducirt werden kann, in welchem Zustande die Kosten der Verschiffung geringer sein würden.

Graues schwefelhaftes Salz, *Wangapeka, Nelson.* Enthält 65 Prozent Kupfer, mit einer kleinen Beimischung von Silber und Gold.

Kupfrigtes Eisenerz. Findet sich in Serpentinsteine, *Dun Mountain (Berg).* Es ist interessant weil es Gold, wenn auch nur in geringem Grade, enthält. Der gegenwärtige Werth des (ungereinigten) Kupfers ist £30 per Tonne.

Kupfererz. *Decimal Company's Mine, Collingwood, Nelson.*

Graphit. *Collingwood, Nelson.*

## Bleierze—

Bleiglanz, *Wangapeka, Nelson.* Schwefelsaures Bleioxyd mit Quarz, welches auch Eisensulfid und Antimon mit Gold enthält; kommt vor in Adern in felspathigem Schiefer. Bleiglanz enthält 26 oz. (engl. Gew.) Silber per Tonne. Gold kommt nur in den Theilen des Erzes vor, die Kies enthalten.

Bleiglanz mit Zinkblende, *Perseverance Mine, Collingwood, Nelson.* Wird in einem Streifen von 2 bis 5 Fuß Dicke gefunden, derselbe läuft parallel mit den goldhaltigen Quarz Adern. Beide Erze sind rein, jedoch so in der Ader vermischt, daß sie nicht getrennt werden konnten. 100 Tonne sind nach Groß-Britannien geschickt, um den Werth dieses Erzes zu prüfen.

## Zinkerz (Gelbe oder Hornblende)—

Dieses Erz wird in der *Perseverance Mine, Collingwood, Nelson,* gefunden und auch in geringer Quantität in *Tararua Creek (Hafen), Thames,* in weißem Cement mit goldhaltigen Adern. Es enthält 60 Prozent metallisches Zink, welches ungefähr £15 per Tonne werth ist.

## Braunsteinerze—

Gebrauch derselben: Für die Erzeugung von Chlor für Bleichzwecke; auch für Kattendruckerie &c. Der Werth dieser gewöhnlichen Erze ist £3 oder £4 per Tonne.

Rhodonit (kieselsaurer Braunstein), *Dunstan, Otago.* In gewalzten Massen. Braunsteingehalt ungefähr 40 Prozent.

Wad, wasserhaltiges Oxyd (hydrated oxide). *Port Hardy, Insel D'Urville, Nelson.* Braunsteingehalt ungefähr 45 Prozent.

Braunit oder Braunstein, aus den *Malvern Hügeln, Canterbury.* Ausgestellt von *E. Ford, Christchurch, Canterbury.*

## MINERAIS DE CHROME—

Le minerai pur contient 50 % d'oxyde de chrome et sa valeur est de £11 à £20 par tonne, suivant les cours. S'emploie dans la manufacture des peintures et des sels à teinture.

Fer massif et chromique.

Fer chromique cristallisé. De filons irréguliers en bandes tortueuses. *Mont Dun, Nelson.*

"Dunite," entremêlée de cristaux de minerai de Chrome. *Mont Dun, Nelson.*

## MINERAIS DE CUIVRE—

Pyrites de cuivre. Mélange de sulfites de cuivre et de fer. D'un filon de 3 à 5 pieds d'épaisseur en schiste brillant de *Moke Creek, Wakatipu Lake.* Le minerai est très-pur et contient de 11 à 55 % de cuivre métallique; la moyenne commune en Cornwall étant seulement de 5 %. Il y a de la pierre à chaux auprès du filon; de sorte qu'il n'y aurait aucune difficulté à réduire le minerai en régule pour diminuer le fret.

Sulfite gris de *Wangapeka, Nelson.* Contient 65 % de cuivre, uni à un peu d'argent et d'or.

Minerai de fer cuivreux, en serpentine, du *Mont Dun.* Intéressant, étant faiblement aurifère. Le prix actuel du cuivre brut non affiné est £30 la tonne.

Minerai de cuivre. De la mine de la Compagnie Décimale de *Collingwood, Nelson.*

Graphite de *Collingwood, Nelson.*

## MINERAIS DE PLOMB—

Galène de *Wangapeka, Nelson.* Sulfite de plomb avec du quartz qui contient aussi des sulfites de fer et de l'antimoine avec de l'or en veines dans du schiste felspathique. La galène contient 26 onces d'argent par tonne. L'or ne se trouve que dans les parties du minerai qui contiennent des pyrites.

Galène avec Blende de Zinc de la mine *Perseverance, Collingwood, Nelson.* Se trouve dans une bande de 2 à 5 pieds d'épaisseur, parallèle aux veines de quartz aurifère. Ces deux minerais sont purs, mais tellement mêlés dans le filon qu'on n'a pu les réduire séparément. On en a envoyé 100 tonnes en Angleterre pour connaître la valeur de ce minerai.

## MINERAI DE ZINC (Horn-blende ou jaune)—

Ce minerai se trouve dans la mine *Perseverance, Collingwood, Nelson,* et en petite quantité à *Tararua Creek, Thames,* dans du ciment blanc à veines aurifères. Il contient 60 % de zinc métallique valant environ £15 par tonne.

## MINERAI DE MANGANESE—

Employé pour faire le chlore à blanchir, aussi pour les impressions sur calico, etc. La valeur de ces minerais communs est de £3 à £4 par tonne.

Rhodonite (silicate de manganèse) de *Dunstan, Otago.* En masses comprimées. Environ 40 % de manganèse.

Wad (oxyde hydraté), *Port Hardy, D'Urville Island, Nelson.* Contient environ 45 % de manganèse.

Braunite ou manganèse de *Malvern Hills, Canterbury.* Exposé par *E. Ford, Christchurch, Canterbury.*

**PETROLEUM ROCK OIL—**

Oozes from cracks in trachyte breccia, Sugarloaf Point, Taranaki. Wells have been bored to the depth of many hundred feet, but no steady supply of oil has been obtained. Crude oil has a specific gravity of 962.7 at 60°, and yields by fractional distillation oils having the following gravities:—

2 per cent. of oil of sp. gr.	...	...	874
10 " " "	...	...	893
8 " " "	...	...	917
60 " " "	...	...	941
80			

The kerosene oil of commerce has a density of .810 to .820.

This oil is therefore quite unadapted as a substitute for kerosene, but might be used with great advantage as a lubricant.

**PETROLEUM—**

Waipapu, East Coast of Auckland Province— Crude oil has a specific gravity of .872 at 58° Fahr.; boiling point, 290° Fahr.; flashing point, 230° Fahr. This oil yields, when distilled, oil as follows:—

Fine lamp oil	...	11	per cent. of sp. gr.	.820
Inferior lamp oil	...	37.75	" "	.853
Lubricating oil	...	25.69	" "	
Paraffine	...	16.00	" "	
Bituminous residue	...	9.36	" "	
		100		

By repeated rectifications this oil would probably yield 20 per cent. of lamp oil adapted for consumption in common kerosene lamps. A small sample of oil from the same district had specific gravity .866, and gave, when twice rectified, 10 per cent. of lamp oil of specific gravity .819, or at proof, 40°.

**PETROLEUM OIL—**

Waipawa River, Poverty Bay, Province of Auckland.

**STEATITE—**

Collingwood, Nelson. Occurs in a large mass or dyke in the Parapara Valley.

**MARBLE—**

Collingwood, Nelson. Forms a large part of a mountain range, and could be quarried and shipped with facility in blocks of any size.

**BUILDING STONE, FIRECLAY, ETC.**

*Austin and Kirk, Kowai, Canterbury—*  
FIRECLAY, ground.

*Austin and Kirk, Kowai, Canterbury—*  
FIRECLAY, "pugged."

*Waikato Coal Mining Compy., Auckland—*  
FIRECLAY.

*W. Wilson, Christchurch, Canterbury—*  
MARBLE FOR LIME, from upper Malvern, Canterbury.

*E. Gadd, Hillsborough, Canterbury—*  
GRAYSTONE.

**Petroleum Naphta—**

Fließt aus Spalten in Trachyt Conglomeratgestein, Sugarloaf Point, Taranaki. Mineralbrunnen sind mehrere 100 Fuß tief gebohrt worden, man hat aber keinen beständigen Vorrath an Del erzielt. Ungereinigtes Del hat eine spezifische Schwere von 962.7 zu 60°, und liefert vermöge eines theilweisen Destillirens Dese, welche folgende Prozenzfänge enthalten:—

2 Prozent Del sp. Gr.	...	...	0.874
10 " " "	...	...	0.893
8 " " "	...	...	0.917
60 " " "	...	...	0.941
80			

Das kerosene Handelsöl hat eine Dichtigkeit von 0.810 bis 0.820.

Dieses Del ist deshalb nicht geeignet Kerosene zu ersetzen, kann aber mit großem Vortheil als Lubricant gebraucht werden.

**Petroleum—**

Waipapu, East Coast (Ostküste) der Provinz Auckland. Das ungereinigte Del hat eine spezifische Schwere von 0.872 bei 58° Fahr.; Siedepunkt 290° Fahr.; Explosionspunkt 230° Fahr. Dieses Del liefert wenn destillirt:—

Feines Lampenöl	...	11	Prozent sp. Gewicht	0.820
Lampenöl von geringerer Qual.	...	37.75	" "	0.853
Schmieröl	...	25.69	" "	
Paraffinöl	...	16.00	" "	
Bituminöser Rest	...	9.36	" "	
		100		

Nach wiederholten Reinigungen würde dieses Del wahrscheinlich 20 Procent Lampenöl liefern, welches sich für gewöhnliche Kerosen Lampen eignet. Eine kleine Probe Del aus demselben District hatte eine spezifische Schwere von 0.866 und gab nach zweimaliger Rectification 10 Procent Lampenöl von 0.819 spec. Gewicht, oder erprobt 40°.

**Petroleum Del—**

Waipawa Fluß, Poverty Bay, Provinz Auckland.

**Steatit-Del—**

Collingwood, Nelson. Wird in einer großen Masse oder Aber in dem Parapara Valley (Thal) gefunden.

**Marmor—**

Collingwood, Nelson. Er bildet einen großen Theil einer Bergkette, und kann ohne Schwierigkeit gebrochen und in Blöcken von jeglicher Größe verschifft werden.

**BAUSTEINE, FEUERFESTER THON, &c.**

*AUSTIN & KIRK, Kowai, Canterbury—*  
Feuerfester Thon, zermalmt.

*AUSTIN & KIRK, Kowai, Canterbury—*  
Feuerfester Thon, gefnetet.

*WAIKATO COAL MINING COMPANY (Bergbau-Gesellschaft), Auckland—*  
Feuerfester Thon.

*W. WILSON, Christchurch, Canterbury—*  
Marmor für Kalk, aus Upper Malvern, Canterbury.

*E. GADD, Hillsborough, Canterbury—*  
Graustein.

**PÉTROLE (ROCK OIL)—**

Sort de fissures en brèche trachyte, Sugarloaf Point, Taranaki. On a creusé des puits de plusieurs centaines de pieds de profondeur, mais sans obtenir une alimentation continue. L'huile brute a une gravité de 962.7 à 60° et donne par la distillation partielle des huiles ayant les gravités suivantes:—

2 pour cent d'huile à	...	...	0.874
10 " " "	...	...	0.893
8 " " "	...	...	0.917
60 " " "	...	...	0.941
80			

L'huile kerosène du commerce a une densité de 0.810 à 0.820.

Cette huile est donc tout-à-fait impropre à remplacer l'huile kerosène, mais pourrait très-bien s'employer pour lubrifier.

**PÉTROLE—**

Waipapu, côte est de la province d'Auckland— L'huile brute a une gravité de 0.872 à 58° Fahrenheit, entre en ébullition à 290°, s'enflamme à 230°. Cette huile donne par la distillation:—

Belle huile de lampe	11	% à la gravité de	0.820
Inférieure	37.75	" "	0.853
Huile à lubrifier	25.69	" "	
Paraffine	16.00	" "	
Résidu bitumineux	9.36	" "	
	100.00		

En répétant les rectifications on obtiendrait probablement 20 % d'huile propre aux lampes à kerosène. Un petit échantillon d'huile du même district à la gravité de 0.866 a donné, après deux rectifications, 10 % d'huile de lampe à la gravité de 0.819 où "à la preuve" 40 %.

**HUILE DE PÉTROLE—**

Waipawa River, Poverty Bay, province d'Auckland.

**STEATITE—**

Collingwood, Nelson. Se trouve en grande quantité dans la vallée de Parapara.

**MARBLE—**

Collingwood, Nelson. Forme une grande partie d'une chaîne de montagnes et pourrait être coupé et embarqué facilement en blocs de n'importe quelle grosseur.

**PIERRES DE CONSTRUCTION, ARGILE RÉFRACTAIRE.**

*Austin and Kirk, Kowai, Canterbury—*  
ARGILE RÉFRACTAIRE, en poudre.

*Austin and Kirk, Kowai, Canterbury—*  
ARGILE RÉFRACTAIRE, pétrie.

*Waikato Coal Mining Compy., Auckland—*  
ARGILE RÉFRACTAIRE.

*W. Wilson, Christchurch, Canterbury—*  
MARBRE à CHAUX de Upper Malvern, Canterbury.

*E. Gadd, Hillsborough, Canterbury—*  
PIERRE GRISE.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einfundungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873

**J.D. Enys, Castle Hill Station, Canterbury—**

STONE, from Castle Hill, West Coast Road; one side cut with saw, two sides natural state, one side rough-dressed. Can be obtained any size.

**M. B. Hart, Christchurch, Canterbury—**

2 VASES turned from FREESTONE.

**Honble. E. Gray—**

TRACHYTE DYKESTONE, Banks' Peninsula, Canterbury.

**Eadie—**

LIMESTONE, Ashley Gorge, Canterbury.

**M. B. Hart, Christchurch, Canterbury—**

GLASS SAND, from Ashley Gorge.

**GRAIN AND AGRICULTURAL PRODUCE.**

**J. and T. Meek, Oamaru, Otago—**

One peck Velvet Chaff WHEAT.  
One peck Tuscan WHEAT.  
One peck Purple Straw WHEAT.

**P. Cunningham and Company, Christchurch, Canterbury.**

One peck WHEAT.  
Ditto.  
Ditto (grown by P. B. Luxmore).  
Ditto (grown by Pareora Association).  
Ditto.  
Ditto.  
Ditto.  
Ditto (grown by F. Jones).  
Ditto.  
Ditto.  
Ditto (grown by T. Anderson).  
Ditto (grown by R. Smith).  
Ditto (grown by W. Williams).  
Ditto (grown by J. Jones).  
Ditto (grown by J. Campion, 67½ lbs. per bushel).

**J. H. Rogers, Canterbury—**

One peck WHEAT (grown by Exhibitor).  
Ditto (ditto)

**J. N. Tosswill, Canterbury—**

One peck WHEAT (grown by Exhibitor).

**W. D. Wood, Christchurch, Canterbury—**

One peck WHEAT, Tuscan (grown by Carlton of Riccarton).  
Ditto, Imperial (grown by Deans of Riccarton).  
Ditto, Suffolk White (grown by Deans of Riccarton).  
Ditto, Velvet Chaff (grown by Cameron of Downs).  
Ditto, Pearl Chaff (grown by Orr of Hawkins).  
Ditto, Hunter's White (grown by Cameron of Saltwater Creek).

**W. H. Lane, Christchurch, Canterbury—**

One peck OATS.  
Ditto.

**J. G. Bluett, Leeston, Canterbury—**

One peck SPRING WHEAT. Cut January, 1872.

**J. D. ENYS, Castle Hill Station, Canterbury—**

Ein Stein aus Castle Hill, West Coast Road; eine Seite des Steines ist mit der Säge geschnitten, zwei Seiten sind im Naturzustande, eine Seite ist nur oberflächlich behauen; erhaltbar in jeder Größe.

**M. B. HART, Christchurch, Canterbury—**

2 Vasen, gedreht aus Quaderstein.

**HONBLE. E. GRAY—**

Trachyt Dykestein (Deichstein), Banks' Peninsula, Canterbury.

**EADIE—**

Kalkstein, Ashley Gorge, Canterbury.

**M. B. HART, Christchurch, Canterbury—**

Glasfand, aus Ashley Gorge.

**KORN UND LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUCTE.**

**J. & T. MEEK, Oamaru, Otago—**

Eine Meße (engl.) Sammet Syrenweizen.  
Eine Meße (engl.) tuscanischer Weizen.  
Eine Meße (engl.) purpur Weizenstroh.

**P. CUNNINGHAM & Co., Christchurch, Canterbury—**

Eine Meße (engl.) Weizen.  
Ditto.  
Ditto (gebaut von P. B. Luxmore).  
Ditto (gebaut von Pareora Verein).  
Ditto.  
Ditto.  
Ditto.  
Ditto (gebaut von F. Jones).  
Ditto.  
Ditto.  
Ditto (gebaut von T. Anderson).  
Ditto (gebaut von R. Smith).  
Ditto (gebaut von W. Williams).  
Ditto (gebaut von J. Jones).  
Ditto (gebaut von J. Campion, 67½ Pfund auf den Buschel, engl. Scheffel).

**J. H. ROGERS, Canterbury—**

Eine Meße (engl.) Weizen (gebaut von dem Aussteller).  
Ditto (von demselben).

**J. N. TOSSWILL, Canterbury—**

Eine Meße Weizen (gebaut von dem Aussteller).

**W. D. WOOD, Christchurch, Canterbury—**

Eine Meße (engl.) tuscanischer Weizen (gebaut von Carlton in Riccarton).  
Ditto, Imperial (gebaut von Deans, in Riccarton).  
Ditto, weißer Suffolk (gebaut von Deans in Riccarton).  
Ditto, Sammet-Syren (gebaut von Cameron in Downs).  
Ditto, Perl-Syren (gebaut von Orr in Hawkins).  
Ditto, weißer Hunter (gebaut von Cameron in Saltwater Creek).

**W. H. LANE, Christchurch, Canterbury—**

Eine Meße (engl.) Hafer.  
Ditto.

**J. G. BLUETT, Leeston, Canterbury—**

Eine Meße (engl.) Sommerweizen, geschnitten im Januar 1872.

**J.D. Enys, Castle Hill Station, Canterbury—**

PIERRE de Castle Hill, West Coast Road; sciée d'un côté, deux côtés dans leur état naturel, un côté dégrossi. On peut en avoir de toutes les grosseurs.

**M. B. Hart, Christchurch, Canterbury—**

2 VASES en pierre de taille tournée.

**Honble. E. Gray—**

PIERRE DYKE TRACHYTE, Banks' Peninsula, Canterbury.

**Eadie—**

PIERRE à CHAUX, Ashley Gorge, Canterbury.

**M. B. Hart, Christchurch, Canterbury—**

SABLE à VERRE d'Ashley Gorge.

**GRAINS ET PRODUITS AGRICOLES.**

**J. and T. Meek, Oamaru, Otago—**

Un peck de FROMENT à paille veloutée.  
Un peck de FROMENT de Toscane.  
Un peck de FROMENT à paille pourprée.

**P. Cunningham and Company, Christchurch, Canterbury—**

Un peck de FROMENT.  
Dito  
Dito (cultivé par P. B. Luxmore.)  
Dito (cultivé par Pareora Association.)  
Dito  
Dito  
Dito  
Dito (cultivé par F. Jones.)  
Dito  
Dito  
Dito (cultivé par T. Anderson.)  
Dito (cultivé par R. Smith.)  
Dito (cultivé par W. Williams.)  
Dito (cultivé par J. Jones.)  
Dito (cultivé par J. Campion, 67½ livres au boisseau (36 litres 347664.)

**J. H. Rogers, Canterbury—**

Un peck de FROMENT (cultivé par l'exposant.)  
Dito (ditto)

**J. N. Tosswill, Canterbury—**

Un peck de FROMENT (cultivé par l'exposant.)

**W. D. Wood, Christchurch, Canterbury—**

Un peck de FROMENT toscan (cultivé par Carlton de Riccarton.)  
Dito impérial (cultivé par Deans de Riccarton.)  
Dito blanc de Suffolk (cultivé par Deans de Riccarton.)  
Dito à paille veloutée (cultivé par Cameron de Downs.)  
Dito à paille perlée (cultivé par Orr de Hawkins.)  
Dito blanc de Hunter (cultivé par Cameron de Saltwater Creek.)

**W. H. Lane, Christchurch, Canterbury—**

Un peck d'AVOINE.  
Dito.

**J. G. Bluett, Leeston, Canterbury—**

Un peck de FROMENT du printemps, coupé en Janvier 1872.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einwendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

*P. Cunningham and Company, Christchurch, Canterbury—*

One peck OATMEAL. Manufactured by E. Steggall of Southbrook.

*J. and T. Meek, Oamaru, Otago—*

One peck FLOUR.

*J. H. Rogers, Canterbury—*

One peck FLOUR (grown by Exhibitor).

*W. D. Wood, Christchurch, Canterbury—*

One peck FLOUR, from all Tuscan Wheat. Ditto, from mixed Wheat. One peck SHARPS. One peck FLOUR, from all pearl Wheat.

*W. H. Lane, Christchurch, Canterbury—*

One peck FLOUR, from all pearl Wheat. One peck SHARPS.

*G. Pannell, Christchurch, Canterbury—*

One peck FLOUR.

*New Zealand Agricultural Society, Auckland—*

Two samples of WHEAT (grown by James Runciman).

*E. W. Trent, Christchurch, Canterbury—*

Samples of CHICORY (grown by Exhibitor).

WOOL.

*H. P. Murray-Aynsley, Mount Hutt Station, Rakaia Gorge, Canterbury—*

Exhibit of Merino Fleeces, 6 and 8-tooth male sheep, eleven months' growth. First combing; hot-water washed with Lande's patent soap. Weight 2½ lbs. Average price of previous clips in London 1s. 9d. to 2s. 5½d.

*Canterbury and Otago Association, Levels, Canterbury—*

Exhibit of Merino Wool ram hoggetts. First combing; scoured.

*Robert Tinline, Ferniehurst, Amuri, Nelson—*

Exhibit of Merino Fleeces, ewe hoggetts, fourteen months' growth. First combing; in grease. Weight 6½ lbs.

*G. A. Anstey, Parnassus, Amuri, Nelson—*

Exhibit of Merino Fleeces, ram lambs, fourteen months' growth. First combing; in grease. Weight 5 lbs.

*Canterbury and Otago Association, Levels, Canterbury—*

Exhibit of Merino Fleeces, 4-tooth ewes, twelve months' growth. Greasy. Weight 6½ lbs. Average price of previous clips in London 1s. 3d.

*G. A. Anstey, Parnassus, Nelson—*

Exhibit of Merino Fleeces, 6-tooth ewes, eleven months' growth. First combing; greasy. Weight 5½ lbs.

*P. CUNNINGHAM & Co., Christchurch, Canterbury—*

Eine Meße (engl.) Hafermehl, fabricirt von E. Steggall in Southbrook.

*J. & T. MEEK, Oamaru, Otago—*

Eine Meße (engl.) Mehl.

*J. H. ROGERS, Canterbury—*

Eine Meße (engl.) Mehl (gebaut von dem Aussteller).

*W. D. WOOD, Christchurch, Canterbury—*

Eine Meße (engl.) Mehl, durchweg von tuscanischem Weizen. Ditto, von gemischtem Weizen. Eine Meße (engl.) Sharps (Scharforn). Eine Meße (engl.) Mehl, durchweg aus Perlweizen.

*W. H. LANE, Christchurch, Canterbury—*

Eine Meße (engl.) Mehl, durchweg aus Perlweizen. Eine Meße (engl.) Sharps (Scharforn).

*G. PANNELL, Christchurch, Canterbury—*

Eine Meße (engl.) Mehl.

*NEW ZEALAND AGRICULTURAL SOCIETY (Neuseeländischer landwirthschaftlicher Verein), Auckland—*

Zwei Weizenmuster (gebaut von James Runciman).

*E. W. TRENT, Christchurch, Canterbury—*

Proben von Chicorie (gebaut von dem Aussteller).

WOLLE.

*H. P. MURRAY-AYNSLEY, Mount Hutt Station, Rakaia Gorge, Canterbury—*

Ausstellung von Merino Fließarten, von 6 bis 8 zähligen Böden, die erste Schur nach 11 monatlichem Wachsthum; gewaschen mit warmem Wasser vermischt mit Lande's Patenteife; Gewicht: 2½ Pfund (engl. Gew.). Durchschnittspreis in London früherer Schuren betrug 1s. 9d. (engl. Geld) bis zu 2s. 5½d.

*CANTERBURY UND OTAGO ASSOCIATION (Gesellschaft), Levels, Canterbury—*

Ausstellung von Merino Wollarten, von zweijährigen Böden; die erste Schur; gewaschen.

*ROBERT TINLINE, Ferniehurst, Amuri, Nelson—*

Ausstellung von Merino Fließen von zweijährigen Schafmüttern, die erste Schur nach 14 monatlichem Wachsthum; ungewaschen; Gewicht: 6½ Pfund (engl. Gew.).

*G. A. ANSTAY, Parnassus, Amuri, Nelson—*

Ausstellung von Merino Fließen von Bodlämmern; die erste Schur nach 14 monatlichem Wachsthum; ungewaschen; Gewicht: 5 Pfund (engl. Gew.).

*CANTERBURY UND OTAGO ASSOCIATION (Gesellschaft), Levels, Canterbury—*

Ausstellung von Merino Fließarten von 4 zähligen Mutterchafen nach 12 monatlichem Wachsthum; fettig; Gewicht: 6½ Pfund (engl. Gew.). Gewöhnlicher Londoner Preis der früheren Schuren 1s. 3d. (engl. Geld).

*G. A. ANSTAY, Parnassus, Nelson—*

Ausstellung von Merino Fließen von 6-zähligen Mutterchafen; die erste Schur nach 11 monatlichem Wachsthum; fettig; Gewicht: 5½ Pfund (engl. Gew.).

*P. Cunningham and Company, Christchurch, Canterbury—*

Un peck de FARINE D'AVOINE. Faite par E. Steggall de Southbrook.

*J. and T. Meek, Oamaru, Otago—*

Un peck de FARINE.

*J. H. ROGERS, Canterbury—*

Un peck de FARINE (cultivée par l'exposant.)

*W. D. WOOD, Christchurch, Canterbury—*

Un peck de FARINE, entièrement faite de froment toscan. Un peck de FARINE de froments divers. Un peck de SHARPS (froment barbu.) Un peck de FARINE, entièrement faite de froment perlé

*W. H. Lane, Christchurch, Canterbury—*

Un peck de FARINE, entièrement faite de froment perlé. Un peck de SHARPS (froment barbu.)

*G. Pannell, Christchurch, Canterbury—*

Un peck de FARINE.

*New Zealand Agricultural Society, Auckland—*

Deux échantillons de FROMENT (cultivé par James Runciman.)

*E. W. Trent, Christchurch, Canterbury—*

Echantillons de CHICORÉE (cultivée par l'exposant.)

LAINÉ.

*H. P. Murray-Aynsley, Mount Hutt Station, Rakaia Gorge, Canterbury—*

Toisons de mérinos mâles de 6 et 8 dents, croissance de 11 mois. Premier peignage; lavées à l'eau chaude avec le savon de Lande. Poids 2½ livres. Prix moyen des toisons précédentes à Londres de 1s 9d à 2s 5½d (frs. 2.15 à frs. 3.10.)

*Canterbury and Otago Association, Levels, Canterbury—*

Laine mérinos, moutons de deux ans. Premier peignage; dégraissées (désuintées.)

*Robert Tinline, Ferniehurst, Amuri, Nelson—*

Toisons de mérinos, brebis de deux ans, croissance de quatorze mois. Premier peignage; dans le suint. Poids 6½ livres.

*G. A. Anstey, Parnassus, Amuri, Nelson—*

Toisons mérinos, agneaux mâles, croissance de quatorze mois. Premier peignage; dans le suint. Poids 5 livres.

*Canterbury and Otago Association, Levels, Canterbury—*

Toisons de mérinos, brebis à 4 dents, croissance d'un an. Avec suint. Poids 6½ livres. Prix des toisons précédentes à Londres 1s 3d (fr. 1.55.)

*G. A. Anstey, Parnassus, Nelson—*

Toisons de mérinos, brebis à 6 dents, croissance de 11 mois. Premier peignage; avec suint. Poids 5½ livres.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einwendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

**T. S. Tancred, Raukapuka, Canterbury—**

Exhibit of half-bred Leicester and Merino Fleeces, ewe hoggetts, first cross, thirteen months' growth. First combing; greasy. Average price of previous clips in London 1s. 6d.

**S. Bealey, Hororata, Canterbury—**

Exhibit of half-bred Romney Marsh and Merino Fleeces, hoggetts, first cross. Greasy. Average price of previous clips in London 1s. 5d. to 2s. 6½d.

**P. C. Threlkeld, Flaxton, Canterbury—**

Exhibit of half-bred Lincoln and Leicester Fleeces, 4-tooth and hoggetts, ewes and rams, twelve months' growth. Weight 13½ lbs. Average price of previous clips in London 1s. 4d.

**Ernest Gray, Huon Hay, Canterbury—**

Exhibit of Leicester Fleeces, ewe hoggetts, fifteen months' growth. Greasy. Weight 13 lbs.

**T. S. Tancred, Raukapuka, Canterbury—**

Exhibit of half-bred Leicester and Merino Fleeces, first cross, ewe hoggetts, thirteen months' growth. First combing; greasy. Average price of previous clips in London 1s. 6d.

**H. J. Tancred, Grass Lea Farm, Canterbury—**

Exhibit of Romney Marsh and Merino Fleeces, third cross, wethers, twelve months' growth. Greasy. Weight 11½ lbs. Price of last year's clip in London 1s. 6½d. (two qualities.)

**H. P. Murray-Aynsley, Mount Hutt Station, Canterbury—**

Exhibit of Merino Fleeces, ewe hoggetts, fifteen months' growth. Hot-water washed. Weight over 2 lbs. Average price for previous clips in London 1s. 9d. to 2s. 5½d.

**John Hall, Hororata, Canterbury—**

Exhibit of Merino Fleeces, ewe hoggetts, fifteen months' growth. Cold-water washed. Weight 5 lbs.

**Robt. Chapman, Spring Bank, Canterbury—**

Exhibit of Merino Fleeces, ewe hoggetts, thirteen and a half months' growth. First combing; cold-water washed. Weight 3½ lbs. Average price of previous clips in London 1s. 10d.

**Matheson's Agency, Fernside, Canterbury—**

Exhibit of Merino Fleeces, 4 to 8-tooth ewes, twelve months' growth. Washed.

**H. P. Murray-Aynsley, Mount Hutt Station, Canterbury—**

Exhibit of Merino Fleeces, ram hoggetts, fifteen months' growth. Scoured.

**A. H. Cunningham, Rangiora, Canterbury—**

Exhibit of Merino Fleeces. Scoured.

**New Zealand Agricultural Society, Auckland—**

Long Wool in grease, 8 hoggett fleeces, Lincoln and Leicester. Grown by J. Wallace.

**T. S. TANCRED, Raukapuka, Canterbury—**

Ausstellung von Merino Fliesen von halbbürtigen, zweijährigen Mutterschafen, erste Mischung und Schur, nach 13 monatlichem Wachstum; fettig. Durchschnittspreis in London für frühere Schuren 1s. 6d. (engl. Geld).

**S. BEALEY, Hororata, Canterbury—**

Ausstellung von halbbürtigen Romney Marsh und Merino Fliesen zweijähriger Schafe, erste Mischung; fettig. Durchschnittspreis in London für frühere Schuren 1s. 5d. bis 2s. 6d. (engl. Geld).

**P. C. THRELKELD, Flaxton, Canterbury—**

Ausstellung von halbbürtigen Lincoln und Leicester Fliesen von zweijährigen Mutterschafen und Böcken, mit vier Zähnen, 12 monatlicher Wachstum; Gewicht: 13½ Pfund (engl. Gewicht). Durchschnittspreis in London für frühere Schuren 1s. 4d. (engl. Geld).

**ERNEST GRAY, Huon Hay, Canterbury—**

Ausstellung von Leicester Fliesen von zweijährigen Schafmüttern, nach 15 monatlichem Wachstum; fettig. Gewicht 13 Pfund (engl. Gewicht.)

**T. S. TANCRED, Raukapuka, Canterbury—**

Ausstellung halbbürtiger Leicester und Merino Fliesen von zweijährigen Mutterschafen der ersten Mischung; die erste Schur nach 13 monatlichem Wachstum; fettig. Durchschnittspreis früherer Schuren betrug in London 1s. 6d. (engl. Geld).

**H. T. TANCRED, Grass Lea Farm, Canterbury—**

Ausstellung von Romney Marsh und Merino Fliesen von Hammeln dritter Mischung, nach 12 monatlichem Wachstum; fettig; Gewicht: 11½ Pfund (engl. Gew.). Preis der letztjährigen Schur in London: 1s. 6½d. (engl. Geld), 2 Qualitäten.

**H. P. MURRAY-AYNSLEY, Mount Hutt Station, Canterbury—**

Ausstellung von Merino Fliesen von zweijährigen Mutterschafen nach 15 monatlichem Wachstum; gewaschen in warmem Wasser; Gewicht: über 2 Pfund (engl. Gew.). Durchschnittspreis für frühere Schuren in London: 1s. 9d. bis 2s. 5½d. (engl. Geld).

**JOHN HALL, Hororata, Canterbury—**

Merino Fliesen von zweijährigen Mutterschafen nach 15 monatlichem Wachstum; gewaschen in kaltem Wasser; Gewicht: 5 Pfund (engl. Gew.).

**ROBERT CHAPMAN, Spring Bank, Canterbury—**

Ausstellung von Merino Fliesen von zweijährigen Mutterschafen; die erste Schur nach 13½ monatlichem Wachstum; gewaschen in kaltem Wasser; Gewicht: 3½ Pfund (engl. Gew.). Durchschnittspreis früherer Schuren in London: 1s. 10d. (engl. Geld).

**MATHESON'S AGENCY, Fernside, Canterbury—**

Ausstellung von Merino Fliesen von 4 bis 8 zähligen Mutterschafen, nach 12 monatlichem Wachstum; gewaschen.

**H. P. MURRAY-AYNSLEY, Mount Hutt Station, Canterbury—**

Ausstellung von Merino Fliesen von zweijährigen Widdern, nach 15 monatlichem Wachstum; gewaschen.

**A. H. CUNNINGHAM, Rangiora, Canterbury—**

Ausstellung von Merino Fliesen; gewaschen.

**NEW ZEALAND AGRICULTURAL SOCIETY (Neuseeländischer landwirtschaftlicher Verein), Auckland—**

Ungewaschene Langwolle; zweijährige Fliese, Lincoln und Leicester. Gezogen von J. Wallace.

**T. S. Tancred, Raukapuka, Canterbury—**

Toisons de métis de Leicester et de Mérinos, brebis de deux ans, premier croisement, croissance de treize mois. Premier peignage; avec suint. Prix moyens des toisons précédentes à Londres 1s 6d (fr.1.85.)

**S. Bealey, Hororata, Canterbury—**

Toisons de métis de Romney Marsh et de Mérinos, deux ans, premier croisement; avec suint. Prix moyen des toisons précédentes à Londres 1s 5d à 2s 6½d (fr.1.80 à frs.3.20.)

**P. C. Thelkeld, Flaxton, Canterbury—**

Toisons de métis de Lincoln et de Leicester, 4 dents, deux ans, brebis et béliers, croissance d'un an. Poids 13½ livres. Prix moyens des toisons précédentes à Londres 1s 4d (fr.1.65.)

**Ernest Gray, Huon Hay, Canterbury—**

Toisons de Leicester, brebis de deux ans, croissance de quinze mois; avec suint. Poids 13 livres.

**T. S. Tancred, Raukapuka, Canterbury—**

Toisons de métis de Leicester et de Mérinos, premier croisement, brebis de deux ans, croissance de treize mois, premier peignage; avec suint. Prix moyen des toisons précédentes à Londres 1s 6d (fr.1.85.)

**H. J. Tancred, Grass Lea Farm, Canterbury—**

Toisons Romney March et Mérinos, troisième croisement, moutons croissance d'un an; avec suint. Poids 11½ livres. Prix des toisons de l'année dernière à Londres 1s 6½d (deux qualités).

**H. P. Murray-Aynsley, Mount Hutt Station, Canterbury—**

Toisons de Mérinos, brebis de deux ans, croissance de quinze mois. Lavées à l'eau chaude. Pèsent plus de deux livres. Prix des toisons précédentes à Londres de 1s 9d à 2s 5½d (frs.2.20 à frs 3.15.)

**John Hall, Hororata, Canterbury—**

Toisons de Mérinos, brebis de deux ans, croissance de quinze mois. Lavées à l'eau froide. Poids 5 livres.

**Robt. Chapman, Spring Bank, Canterbury—**

Toisons de Mérinos, brebis de deux ans, croissance de treize mois et demi, premier peignage. Lavées à l'eau froide. Poids 3½ livres. Prix moyen des toisons précédentes à Londres 1s 10d (frs.2.30.)

**Matheson's Agency, Fernside, Canterbury—**

Toisons de Mérinos, brebis de 4 à 8 dents, croissance d'un an. Lavées.

**H. P. Murray-Aynsley, Mount Hutt Station, Canterbury—**

Toisons de Mérinos, moutons de deux ans, croissance de quinze mois. Désuintées.

**A. H. Cunningham, Rangiora, Canterbury—**

Toisons de Mérinos. Désuintées.

**New Zealand Agricultural Society, Auckland—**

Laine longue en suint, 8 toisons, deux ans, Lincoln et Leicester. Moutons élevés par J. Wallace.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einfendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

**T. B. Gillies, Auckland—**

- 3 Ewe Fleeces, 3 hoggetts; long wool in grease. Grown by F. R. Claude.
- 6 Ewe Fleeces; long wool in grease. Grown by J. Wallace.

**L. D. Nathan and Company, Auckland—**

- Long Combing Wool. Scoured. 2 cases. Grown by Reid Brothers, Motutapu.
- Long Combing Wool. Scoured. 1 case. Grown by Middleton, Papakura. Assorted and scoured at the Turanga Creek Wool-scouring Works.

**Marcroft and Ayers, Lincoln Road, Canterbury—**

- 21 samples of Long Wool from pure-bred Lincoln, Leicester, Cotswold, Romney Marsh, and Reymont breed of sheep, and cross-bred Cotswold 7-8 Leicester. All cold-water washed.

**PHORMIUM TENAX, OR NEW ZEALAND FLAX, RAW AND MANUFACTURED.**

*Cold-water Dressing.*—The leaf of the *Phormium Tenax*, or New Zealand Flax, is fed to a machine called a "stripper," at the rate of 100 to 120 feet per minute. The drums of these stripping machines are driven at the rate of 1,000 to 2,000 revolutions per minute, their diameter being from 14 to 20 inches. After passing through the strippers, the partially-cleaned fibre is hand-washed in bundles of about twenty leaves; these bundles are then suspended in water and allowed to soak for about two hours; the fibre is then spread out on the bleaching ground for a time, which varies according to weather, and then hung on lines to dry; it is then either scutched or hackled, or both, packed in bales and pressed for shipment. When the stripper is in good order and the fibre has been fairly cleaned, the loss in scutching amounts to from 3 to 5 cwt. per ton, and in hackling from 2 to 3 cwt.

**Rees and Co., Wanganui, Wellington—**

- One bale, dressed.

**Richardson and Company, Ashley Gorge, Canterbury—**

- One bale, scutched. £30.
- Ditto, hackled. £32 10s.

**Chinery, Rangiora, Canterbury—**

- One bale, bleached and hackled.
- Ditto, bleached and scutched.

**Dumerque and Place, Waikuku, Canterbury—**

- B1, bale, stripped, washed, and scutched.
- B2, ditto, stripped and washed only.
- B3, ditto, stripped, washed, and hackled.
- B4, ditto, stripped, washed, and bleached.

**Hunt, Brothers, Auckland—**

- One bale, dressed.

**C. Goulter, Blenheim, Marlborough—**

- One bale, dressed.
- Ditto, dressed and scutched.
- Ditto, ditto
- Ditto, dressed and hackled.

**T. B. GILLIES, Auckland—**

- 3 Fliese von Mutterchafen und 3 ditto von zweijährigen Schafen; ungewaschene Langwolle. Gezogen von F. R. Claude.
- 6 Mutterchaf Fliese; ungewaschene Langwolle. Gezogen von J. Wallace.

**L. D. NATHAN & Co., Auckland—**

- Abfall Kammwolle; gewaschen; 2 Kisten. Gezogen von den Gebrüder Reid, Motutapu.
- Gewaschene Abfall Kammwolle; eine Kiste. Gezogen von Middleton, Papakura. Sortirt und gewaschen in der Turanga Creek Wollwäsche-Fabrik.

**MARCROFT & AYERS, Lincoln Road, Canterbury—**

- 21 Kammwollen Proben von reinblätiger Lincoln, Leicester, Cotswold, Romney Marsh und Reymont Schafzucht und einer Mischrace Cotswold 7-8 Leicester; die Wolle ist in kaltem Wasser gewaschen.

**PHORMIUM TENAX, ODER NEUSEELÄNDISCHER FLACHS, roh und verarbeitet.**

*Zubereitung in kaltem Wasser.* Das Blatt des *Phormium Tenax*, oder Neuseeländischer Flachs, geht durch eine Maschine, die man "Stripper" Reinigungs-Maschine nennt und zwar in einer Schnelle von 100 bis 120 Fuß per Minute; die Walzen dieser *stripping machines* (Reinigungs-Maschine) drehen sich in einer Schnelle von 1000 bis 2000 Mal per Minute, ihr Durchmesser beträgt 14 bis 20 Zoll (engl. Maß). Wenn die nun theilweis gereinigte Faser durch die "strippers" gegangen, so wird sie in Bündeln, die ungefähr 20 Blätter jedes enthalten, mit der Hand gewaschen; diese Bündel werden darnach im Wasser hängend gelassen, bis sie nach ungefähr 2 Stunden genügend durchweicht sind; dann wird die Faser auf dem Bleichboden auf gewisse Zeit ausgebreitet (die Länge der Zeit hängt von dem Wetter ab) und hiernach auf Reinen zum Trocknen gehängt; dann entweder geschabt oder gehechelt oder beides, in Ballen gepackt und für die Verfertigung gepreßt. Wenn der "stripper" (Reinigungs-Maschine) in gutem Zustande und die Faser gut gereinigt worden ist, so beträgt der Verlust beim Brechen 3 bis 5 Centner (engl. Gew.) per Tonne, und beim Dreheln von 2 bis 3 Centner.

**REES & Co., Wanganui, Wellington—**

- Ein Ballen, gehechelt.

**RICHARDSON & Co., Ashley, Gorge, Canterbury—**

- Ein Ballen, gebrochen £30.
- Ditto, gehechelt £32 10s.

**CHINERY, Rangiora, Canterbury—**

- Ein Ballen, gebleicht und gehechelt.
- Ditto, gebleicht und gebrochen.

**DUMERQUE & PLACE, Waikuku, Canterbury—**

- B1, Ballen, abgezogen, gewaschen und gebrochen.
- B2, ditto, nur abgezogen und gewaschen.
- B3, ditto, abgezogen, gewaschen und gehechelt.
- B4, ditto, abgezogen, gewaschen und gebleicht.

**HUNT BROTHERS (Gebrüder), Auckland—**

- Ein Ballen, gehechelt.

**C. GOULTER, Blenheim, Marlborough—**

- Ein Ballen, gehechelt.
- Ditto, gehechelt und gebrochen.
- Ditto, ditto.
- Ditto, gehechelt.

**T. B. Gillies, Auckland—**

- 3 toisons de brebis, 3 de deux ans; laine longue en suint. Moutons élevés par F. R. Claude.
- 6 toisons de brebis; laine longue en suint. Par J. Wallace.

**L. D. Nathan and Company, Auckland—**

- Laine de long peignage désuintée. 2 caisses. Par Reid Brothers, Motutapu.
- Laine de long peignage. Désuintée. 1 caisse. Par Middleton, Papakura. Assortie et désuintée à Turanga Creek Wool-scouring Works.

**Marcroft and Ayers, Lincoln Road, Canterbury—**

- 21 échantillons de laine longue de moutons purs de Lincoln, Leicester, Cotswold, Romney Marsh et Reymont et de croisement Cotswold 7-8 Leicester. Tous lavés à l'eau froide.

**PHORMIUM TENAX OU LIN DE LA NOUVELLE-ZÉLANDE, BRUT ET MANUFACTURÉ.**

*Préparation à l'eau froide.*—La feuille du *Phormium Tenax* ou lin de la Nouvelle-Zélande est placée graduellement dans une machine nommée "dépouilleur" à raison de 100 à 120 pieds par minute. Les tambours de ces dépouilleurs font de 1,000 à 2,000 révolutions par minute, leur diamètre étant de 14 à 20 pouces. Après avoir été passée au dépouilleur la fibre en partie nettoyée est lavée à la main par paquets d'environ vingt feuilles; ensuite on suspend ces paquets dans l'eau et on les laisse tremper pendant environ deux heures; pour blanchir la fibre on l'étend sur la terre et on l'y laisse pendant un temps plus ou moins long suivant l'état de l'atmosphère, puis on la suspend à des cordes pour la faire sécher; après quoi on la dépouille \* ou on la peigne ou les deux, on la met en balles que l'on presse pour les embarquer. Quand le dépouilleur est en bon ordre et que la fibre a été convenablement nettoyée, la perte par le dépouillage \* est de 3 à 5 hundred weights (de 50 kilos chaque) et par le peignage de 2 à 3 hundred weights par tonne.

**Rees and Co., Wanganui, Wellington—**

- Une balle de lin préparé.

**Richardson and Company, Ashley Gorge, Canterbury—**

- Une balle de lin, dépouillé. £30.
- Dito peigné. £32 10s.

**Chinery, Rangiora, Canterbury—**

- Une balle, blanchie et peignée.
- Dito blanchie et dépouillée.

**Dumerque and Place, Waikuku, Canterbury—**

- B1, balle de lin, dépouillé, lavé.
- B2, dito dépouillé et seulement lavé.
- B3, dito dépouillé, lavé et peigné.
- B4, dito dépouillé, lavé et blanchi.

**Hunt Brothers, Auckland—**

- Une balle de lin, préparé.

**C. Goulter, Blenheim, Marlborough—**

- Une balle de lin, préparé.
- Dito préparé et dépouillé.
- Dito ditto
- Dito préparé et peigné.

\* Opération mécanique pour séparer la fibre de son enveloppe.

**Berry, Parker, and Company, Leithfield, Canterbury—**

- No. 1. Bale, stripped and washed only.
- No. 2. Ditto, stripped, washed, and scutched.
- No. 3. Ditto, stripped, washed, scutched, and hackled.

*Warm-water Dressing.*—After passing the leaf through the stripper, as in cold-water dressing, the fibre is washed and placed to soak from six to twenty-four hours in tanks filled with warm water, which is kept heated either by means of a fire or a steam-pipe; when taken out it is scutched or hackled, or both these operations are performed.

**Richardson and Company, Ashley Gorge, Canterbury—**

One bale, stripped, boiled, and hackled. £32.

**Chinery, Rangiora, Canterbury—**

One bale boiled and hackled, with sample of Tow from the same.

**G. Gould, Halswell, Canterbury—**

- No. 1. One bale, stripped, water-scutched, hot-water washed, and machine-hackled.
- No. 2. Ditto, ditto, with sample of Tow from same.

*Maori or Native Dressing.*—The Maoris only use a portion of the fibre on one side of the leaf, the leaves being selected with great care. They scrape the leaf with a mussel shell, or a piece of hoop-iron, on the thigh; it is then soaked in cold water and dried.

Some of their very fine samples are obtained from particular varieties of the plant, and then only the youngest and best leaves are used, particular attention being also paid to the manipulation.

**Bevan and Sons, Wellington—**

One bale, Native-dressed and hackled.

**Colonial Museum, Wellington—**

Samples of Native-dressed.  
One bale very superior ditto.

**Kinross and Company, Hawke Bay—**

Native-dressed Flax.

MANUFACTURED.

**Bevan and Sons, Wellington—**

Assortment of Cords and Twines. Manufactured from Native-dressed Fibre by Exhibitors.

**Kinross and Company, Hawke Bay—**

Nine exhibits of Cordage and Twines, made from Maori-dressed fibre.

**Grant and Company, Otago—**

Assortment of Cordage. Manufactured by Exhibitors.

**Auckland Patent Steam Rope Company, Auckland—**

- 1 coil 6 inch 4 strand white rope.
- 1 " 6 " 4 " oiled "
- 2 " 5 " 4 " " "
- 2 " 4 " 4 " " "
- 2 " 3½ " 4 " " "
- 2 " 3 " 3 " " "
- 2 " 2½ " 3 " " "
- 1 coil of White Rope.

**BERRY, PARKER & Co., Leithfield, Canterbury—**

- No. 1. Ballen, abgezogen und gewaschen.
- No. 2. ditto, abgezogen, gewaschen und gebrochen.
- No. 3. ditto, abgezogen, gewaschen, gebrochen und gehechelt.

*Zubereitung in warmem Wasser.*—Wenn das Blatt durch den Stripper (Reinigungsmaschine) gegangen, wie beim Zubereiten in kaltem Wasser, so wird die Faser gewaschen und in Behälter, die mit warmem Wasser gefüllt sind, gethan um sie von 6 bis 24 Stunden weichen zu lassen; das Wasser wird durch ein Feuer oder eine Dampfrohre heiß erhalten; sobald die Fieber herausgenommen ist, wird sie gebrochen oder gehechelt, oder beides geschieht.

**RICHARDSON & Co., Ashley Gorge, Canterbury—**

Ein Ballen, abgezogen, gefodt und gehechelt £32.

**CHINERY, Rangiora, Canterbury—**

Ein Ballen, gefodt und gehechelt, mit einer Probe Fede von demselben.

**G. GOULD, Halswell, Canterbury—**

- No. 1. Ein Ballen, abgezogen, im Wasser gebrochen, mit heißem Wasser gewaschen und mit der Maschine gehechelt.
- No. 2. Ditto, ditto, mit einer Probe Fede von demselben.

*Zubereitungsprozess, wie üblich bei den Maoris oder Eingebornen.*—Die Maoris benutzen nur einen Theil der Faser auf der einen Seite des Blattes; die Blätter werden mit großer Sorgfalt ausgelesen. Sie fassen das Blatt mit einer Muschelschale oder einem Stück Röhren auf der Hand; dann wird es in kaltem Wasser geweicht und getrocknet.

Einige ihrer sehr feinen Arten kommen von besondern Abarten der Pflanz, und dann werden nur die jüngsten und besten Blätter gebraucht. Die Zubereitung geschieht mit besonderer Sorgfalt.

**BEVAN & SONS (und Söhne), Wellington—**

Ein Ballen, zubereitet und gehechelt von Eingebornen.

**Colonial Museum, Wellington—**

Proben von Flachse, zubereitet von Eingebornen.  
Ein Ballen, vorzügliche Qualität, ditto.

**KINROSS & Co., Hawke Bay—**

Flachs, zubereitet von Eingebornen.

FABRICIRT.

**BEVAN & SONS (und Söhne), Wellington—**

Eine Auswahl von Seilen und Bindfaden, fabricirt aus der von den Eingebornen zubereiteten Faser, von dem Aussteller.

**KINROSS & Co., Hawke Bay—**

Neun Arten Tauwerk und Bindfaden, fabricirt aus Maori gehechelter Faser.

**GRANT & Co., Otago—**

Eine Auswahl von Tauwerk, fabricirt von den Ausstellern.

**AUCKLAND PATENT STEAM ROPE COMPANY (Gesellschaft), Auckland—**

- 1 Tau (weißes) 6 Zoll 4 Figen
- 1 geschmirtes Tau 6 " 4 "
- 2 " " 5 " 4 "
- 2 " " 4 " 4 "
- 2 " " 3½ " 4 "
- 2 " " 3 " 3 "
- 2 " " 2½ " 3 "
- 1 weißes Tau.

**Berry, Parker and Company, Leithfield, Canterbury—**

- No. 1. Balle de lin, dépouillé et lavé.
- No. 2. Dito dépouillé, lavé et dépouillé.
- No. 3. Dito dépouillé, lavé, dépouillé et peigné.

*Préparation à l'eau chaude.*—Après avoir passé la feuille à la machine à dépouiller, comme pour la préparation à l'eau froide, on lave la fibre et on la laisse tremper de 6 à 24 heures dans des cuves remplies d'eau chaude, dont on maintient la température au moyen de feu ou de tubes à vapeur; quand on sort le lin de ces cuves on le dépouille, on le peigne ou bien on lui fait subir les deux opérations.

**Richardson and Company, Ashley Gorge, Canterbury—**

Une balle de lin dépouillé, bouilli et peigné. £32.

**Chinery, Rangiora, Canterbury—**

Une balle de lin bouilli et peigné, et échantillon d'étoupes du même.

**G. Gould, Halswell, Canterbury—**

- No. 1. Une balle de lin dépouillé à l'eau, lavé à l'eau chaude et peigné à la machine.
- No. 2. Dito, ditto, avec échantillon d'étoupes, du même.

*Préparation des Maoris ou Indigènes.*—Les Maoris n'emploient qu'une portion de la fibre d'un côté de la feuille, les feuilles ayant été préalablement choisies avec grand soin. Ils raclent la feuille sur la cuisse avec une coquille de moule ou un morceau de cercle de fer, puis il la font tremper dans l'eau froide et la font sécher.

Quelques-uns de leurs plus beaux échantillons sont le produit de variétés spéciales et seulement des plus jeunes et des meilleures feuilles, et ils donnent aussi beaucoup de soins à la manipulation.

**Bevan and Sons, Wellington—**

Une balle de lin préparé et peigné par les naturels.

**Musée Colonial, Wellington—**

Echantillons de lin préparé par les naturels.  
Une balle ditto, ditto, de qualité très-supérieure.

**Kinross and Company, Hawke Bay—**

Lin préparé par les indigènes.

MANUFACTURÉ.

**Bevan and Sons, Wellington—**

Assortiment de cordes et de ficelles fabriquées par les exposants avec la fibre préparée par les indigènes.

**Kinross and Company, Hawke Bay—**

Neuf échantillons de cordages et de ficelles fabriqués avec la fibre préparée par les Maoris.

**Grant and Company, Otago—**

Assortiment de cordages fabriqués par les exposants.

**Auckland Patent Steam Rope Company, Auckland—**

- 1 rouleau de corde blanche ...6 pouces 4 brins.
- 1 " " " goudronné 6 " 4 "
- 2 " " " " 5 " 4 "
- 2 " " " " 4 " 4 "
- 2 " " " " 3½ " 4 "
- 2 " " " " 3 " 3 "
- 2 " " " " 2½ " 3 "
- 1 " " " blanche.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einwendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

Canterbury Flax Association, Christchurch, Canterbury—

Assortment of Cordage, tarred and untarred. 7 exhibits.

T. Lennon, Christchurch, Canterbury—

Assortment of Cordage, Ropes, and Twines. Manufactured by Exhibitor.

W. Cook, Nelson—

12 exhibits, all manufactured by Exhibitor, viz.:—2 Hearth-rugs, 2 Parlour Mats, 2 Bedroom Mats, 4 Hall Mats, 1 Railway Mat, and 1 Carriage Mat.

Simons and Malcolm, Nelson—

2 Door Mats.

Colonial Museum, Wellington—

10 Maori Mats, viz.:—

- 1 Flax and Kaka Feathers.
- 1 Flax and Pigeon Feathers. (*Kereru*.)
- 1 Flax and Kiwi Feathers. (*Eheruheru*.)
- 3 Parawai Mats.
- 1 Piu Piu.
- 1 Korowai.
- 1 Pota.
- 1 Pareke.

Shoes, Apron, Bag, Dyed Fibre, of Maori manufacture.

Tarahora—

1 fancy Mat, Maori manufacture.

J. B. Armstrong—

Phormium Seeds. Varieties.

NEW ZEALAND WOODS.

WOOD SECTIONS, WITH BARK, FOLIAGE, AND INFLORESCENCE.

Auckland—

*Dammara australis*, Native name *Kauri*.

By far the most valuable timber in the Colony. Used for house-building, ship-building, viaducts, bridges, furniture, machinery, and a great variety of purposes. Combines the durability of the red deal of commerce (*Pinus sylvestris*) with the silkiness of Quebec yellow pine (*Pinus strobus*). Peculiar to the Province of Auckland.

*Dammara australis*, var., *Mottled Kauri*.

Specially valued for ornamental cabinet work.

*Libocedrus doniana*, Native name *Kawaka*.

A light but durable furniture wood. Burns with difficulty.

*Podocarpus ferruginea*, Native name *Miro*.

*Podocarpus spicata*, Native name *Matai*.

Valuable furniture woods; the latter especially durable. Often used for piles, sleepers, &c.

*Podocarpus totara*, Native name *Totara*.

Much used for general building purposes, and especially for piles. Found throughout the Colony, and next in value to the *Kauri*.

CANTERBURY FLAX ASSOCIATION (Flachs-Berein), Christchurch, Canterbury—

Sortiment von getheertem und ungetheertem Tauwerk; 7 Arten.

T. LENNON, Christchurch, Canterbury—

Eine Auswahl von Tauwerk, Seilen- und Bindfaden, fabricirt von dem Aussteller.

W. COOK, Nelson—

12 Artikel, alle fabricirt vom Aussteller, nämlich: 2 Kaminteppeiche, 2 Parlour- (Wohnzimmer-)Matten, 2 Schlafzimmernmatten, 4 Hausflurmatten, 1 Eisenbahnmatte und 1 Wagenmatte.

SIMONS & MALCOLM, Nelson—

2 Thürmatten.

Colonial-Museum, Wellington—

10 Maori Matten, nämlich:—

- 1 Flachs- und Kaka Federn.
- 1 Flachs- und Taubenfedern (*Kereru*).
- 1 Flachs- und Kiwi Federn (*Eheruheru*).
- 3 Parawai Matten.
- 1 Piu Piu.
- 1 Korowai.
- 1 Pota.
- 1 Pareke.

Schuhe, Schürze, Tasche, gefärbte Fieber von Maori Manufaktur.

TARAHORA—

1 Fantasieplatte von Maori Manufaktur.

J. B. ARMSTRONG—

Verschiedene Sorten von "Phormium" Samen.

NEUSEELÄNDISCHE HOLZ-ARTEN.

HOLZSECTIONEN (ABTHEILUNGEN) MIT RINDE, LAUBWERK UND BLÜTHENWEISE.

AUCKLAND—

*Dammara australis*, von den Eingebornen *Kauri* genannt.

Dies ist bei Weitem das werthvollste Bauholz in der Colonie. Wird gebraucht für Häuserbau, Schiffsbau, Viaducts (Bahndräcken), Brücken, Möbel, Maschinen und für viele andere Zwecke. Es vereinigt die Dauerhaftigkeit des mercantilen Rothtannenholzes (*Pinus sylvestris*) mit der Weichheit der gelben Quebec Nichte (*Pinus strobus*). Der Baum gehört besonders der Provinz Auckland an.

*Dammara australis*, Abart, bunt geflecker *Kauri*.

Besonders werthvoll für künstliche Tischlerarbeit.

*Libocedrus doniana*, von den Eingebornen *Kawaka* genannt.

Ein leichtes aber dauerhaftes Möbelholz. Brennt mit Schwierigkeit.

*Podocarpus ferruginea* (rostbraun), von den Eingebornen *Miro* genannt.

*Podocarpus spicata* (ählig), von den Eingebornen *Matai* genannt.

Beides ist sehr werthvolles Holz für Möbel; das letztere besonders dauerhaft und oft für Pfähle, Querbalken &c. gebraucht.

*Podocarpus totara*, von den Eingebornen *Totara* genannt.

Ziel gebraucht für gewöhnliche Bauzwecke, besonders für Pfähle. Wird in der ganzen Colonie gefunden und kommt dem *Kauri* an Werth gleich.

Canterbury Flax Association, Christchurch, Canterbury—

Assortiment de cordages, goudronnés et non goudronnés. 7 échantillons.

T. Lennon, Christchurch, Canterbury—

Assortiment de cordages, de cordes et de ficelles fabriqués par l'exposant.

W. Cook, Nelson—

12 échantillons, tous fabriqués par l'exposant, savoir: 2 tapis de foyer, 2 paillasons, 2 tapis de portes (chambres à coucher), 4 tapis de vestibule, 1 tapis de wagon et 1 tapis de voiture.

Simons and Malcolm, Nelson—

2 tapis de porte.

Musée Colonial, Wellington—

Dix tapis faits par les indigènes, savoir:—

- 1 tapis de lin et de plumes de Kaka.
- 1 tapis de lin et de plumes de pigeons. (*Kereru*.)
- 1 tapis de lin et de plumes de Kiwi. (*Eheruheru*.)
- 3 tapis de Parawai.
- 1 Piu Piu.
- 1 Korowai.
- 1 Pota.
- 1 Peruke.

Souliers, tablier, sac, fibre teinte, de fabrication indigène.

Tarahora—

1 tapis fantaisie de fabrication indigène.

J. B. Armstrong—

Graines de lin de plusieurs variétés.

BOIS DE LA NOUVELLE-ZÉLANDE.

SECTIONS DES BOIS, AVEC ÉCORCE, FEUILLAGE ET INFLORESCENCE.

Auckland—

*Dammara australis*, nom indigène *Kauri*.

De beaucoup le meilleur bois de construction de la Colonie. Employé dans la construction des maisons, des navires, des viaducs, des ponts, des meubles, des machines, etc., etc. Réunit la durabilité du sapin rouge du commerce (*Pinus sylvestris*) et la nature soyeuse du pin jaune de Québec (*Pinus strobus*). Spécial à la province d'Auckland.

*Dammara australis*, variété, *Kauri mottlé*.

Estimé surtout pour l'ébénisterie d'ornementation.

*Libocedrus doniana*, nom indigène *Kawaka*.

Bois d'ébénisterie léger, mais durable. Brûle difficilement.

*Podocarpus ferruginea*, nom indigène *Miro*.

*Podocarpus spicata*, nom indigène *Matai*.

Très-bons bois d'ébénisterie; le dernier surtout durable. Employés souvent pour pilotis et traverses de chemin de fer, etc.

*Podocarpus totara*, nom indigène *Totara*.

Très-employé pour constructions en général et surtout pour pilotis. Se trouve partout dans la Colonie, et est d'une valeur presque égale celle du *Kauri*.



AUCKLAND—continued.

- Podocarpus dacrydioides*, Native name *Kahikatea*.  
White Pine. Much used for inside work.
- Dacrydium cupressinum*, Native name *Rimu*.  
Much used for furniture and ornamental work.
- Phyllocladus trichomanoides*, Native name *Tanekaha*.  
A timber of remarkable toughness, lightness, and durability. Confined to the North Island.
- Persoonia toro*, Native name *Toro*.  
A fine wood for inlaying.
- Elaeocarpus dentatus*, Native name *Hinau*.  
A white wood. Used for turners' work.
- Alectryon excelsum*, Native name *Titoki*.  
A remarkably tough and durable wood. Used for tools and machinery purposes. The seeds yield a fine oil.
- Dodonaea viscosa*, Native name *Ake-ake*.
- Dysoxylum spectabile*, Native name *Kohe-kohe*.  
Cedar. Used for furniture and ornamental work.
- Sophora tetraptera*, Native name *Kowhai*.  
A timber of great density and durability. Used for tools and machinery purposes.
- Metrosideros robusta*, Native name *Rata*.  
An immense tree, the trunk sometimes 15 feet in diameter; remarkable for the peculiar habit of growth in many cases. The seeds are blown by the wind into the masses of *astelia* and other epiphytic plants in the northern forests, where they vegetate and give out aerial roots, which seek the ground in search of nourishment, ultimately becoming giant trunks and strangling the supporting tree. Wood extremely dense and of great durability. Used for shipbuilding. Ironwood of the settlers. Peculiar to the North Island.
- Metrosideros tomentosa*, Native name *Pohutukawa*.  
For knees, ribs, and bent pieces, invaluable to the shipbuilder; surpasses English oak. Confined to the Province of Auckland.
- Leptospermum ericoides*, Native name *Rawiri*.
- Panax crassifolia*, Native name *Horoeka*.  
Lancewood.
- Olearia cunninghamii*, Native name *Wharangipirau*.
- Vitex littoralis*, Native name *Puriri*.  
Resembles *Lignum vitae*; one of the most durable timbers known. Used for piles, machinery, and a great variety of special purposes. Almost confined to the Provinces of Auckland and Taranaki.
- Tetranthera calicaris*, Native name *Mangiao*.  
Remarkably tough and compact. Used for ships' blocks and similar purposes.
- Nesodaphne tarairi*, Native name *Tarairi*.
- Nesodaphne tawa*, Native name *Tawa*.  
Used for most of the purposes to which sycamore is applied in Europe.
- Santaluma cunninghamii*, Native name *Maire*.  
Used as a substitute for boxwood in wood engraving, and for various machinery purposes. Hard and durable. Confined to the North Island.

AUCKLAND—Fortsetzung.

- Podocarpus dacrydioides*, von den Eingebornen *Kahikatea* genannt.  
Weiße Fichte, wird viel für innere Arbeit verbraucht.
- Dacrydium cupressinum*, von den Eingebornen *Rimu* genannt.  
Wird viel für Möbel und Zierrathen gebraucht.
- Phyllocladus trichomanoides*, Landesname *Tanekaha*.  
Das Holz ist außerordentlich zäh, leicht und dauerhaft und wird nur in der Nord-Insel gefunden.
- Persoonia toro* (Knotig), Landesname *Toro*.  
Ein feines Holz zum Einlegen, wird nur in der Provinz *Auckland* gefunden.
- Elaeocarpus dentatus*, Landesname *Hinau*.  
Ein weißes Holz, gebraucht für Drechsler-Arbeit.
- Alectryon excelsum*, Landesname *Titoki*.  
Ein vorzüglich zähes und dauerhaftes Holz, das für Werkzeuge und Maschinen gebraucht wird. Der Same liefert ein feines Öl.
- Dodonaea viscosa*, Landesname *Ake-ake*.
- Dysoxylum spectabile*, Landesname *Kohe-kohe*.  
Ein Ceder für Möbel und Zierrathen gebraucht.
- Sophora tetraptera*, Landesname *Kowhai*.  
Ein sehr dichtes Holz und von großer Dauerhaftigkeit. Für Werkzeug und Maschinen gebraucht.
- Metrosideros robusta*, Landesname *Rata*.  
Dies ist ein ungeheurer Baum, dessen Stamm oft 15 Fuß im Durchmesser beträgt; er ist bemerkenswerth wegen seiner sonderbaren Wachsthum in häufigen Fällen. Der Same wird nämlich vom Winde in die Menge der *Astelia* und *Epiphytic* Pflanzen der nördlichen Wälder geweht, wo er vegetirt und in der Luft Wurzeln schlägt, die nach Nahrung strebend den Boden aufsuchen und schließlich zu Riesensäulen wachsen und dabei den stützenden Baum ersticken. Das Holz ist äußerst dicht und von großer Dauerhaftigkeit und wird für den Schiffsbau gebraucht. Eisenholz der Colonisten. Ist der Nord-Insel eigenthümlich.
- Metrosideros tomentosa*, Landesname *Pohutukawa*.  
Ist dem Schiffbauer von bedeutendem Werth für Knieholz, Rippen, und geträumte Theile, und übertrifft die englische Eiche. Kommt nur in der Provinz *Auckland* vor.
- Leptospermum ericoides*, Landesname *Rawiri*.
- Panax crassifolia* (dick belaubt), Landesname *Horoeka*.  
Lancewood (Ranzenholz).
- Olearia cunninghamii*, Landesname *Wharangipirau*.
- Vitex littoralis*, Landesname *Puriri*.  
Ähnlich der *Lignum vitae*; dies ist anerkannt eines der dauerhaftesten Bauhölzer und wird für Pfähle, Maschinen und sehr viel andern besondern Zwecken gebraucht. Kommt fast nur in den Provinzen *Auckland* und *Taranaki* vor.
- Tetranthera calicaris*, Landesname *Mangiao*.  
Außerordentlich zäh und dicht. Wird gebraucht für Schiffswollen und ähnliche Zwecke.
- Nesodaphne tarairi*, Landesname *Tarairi*.
- Nesodaphne tawa*, Landesname *Tawa*.  
Diese werden meist für dieselben Zwecke verbraucht, wozu in Europa Platanen angewendet werden.
- Santaluma cunninghamii*, Landesname *Maire*.  
Wird an Stelle des Buchsbaumholzes in der Holzschneidkunst und für verschiedene Maschinenzwecke gebraucht. Hart, dauerhaft und der Nord-Insel allein angehörend.

AUCKLAND—continué.

- Podocarpus dacrydioides*, nom indigène *Kahikatea*.  
Pin blanc. Très-employé pour les ouvrages qui doivent être à couvert.
- Dacrydium cupressinum*, nom indigène *Rimu*.  
Très-employé pour meubles et travaux d'ornementation.
- Phyllocladus trichomanoides*, nom indigène *Tanekaha*.  
Bois de construction de grande dureté, très-léger et très-durable. Se trouve seulement dans l'île nord.
- Persoonia toro*, nom indigène *Toro*.  
Beau bois de marqueterie.
- Elaeocarpus dentatus*, nom indigène *Hinau*.  
Bois blanc employé pour les ouvrages de tour.
- Alectryon excelsum*, nom indigène *Titoki*.  
Bois de grande dureté et très-durable, employé pour outils et machines. Sa graine donne une bonne huile.
- Dodonaea viscosa*, nom indigène *Ake-ake*.
- Dysoxylum spectabile*, nom indigène *Kohe-kohe*.  
Cèdre. Employé pour meubles et travaux d'ornementation.
- Sophora tetraptera*, nom indigène *Kowhai*.  
Bois de construction de grande densité et durabilité. Employé pour outils et machines.
- Metrosideros robusta*, nom indigène *Rata*.  
Arbre immense, le tronc atteint quelque fois un diamètre de 15 pieds, la manière dont cet arbre se propage est souvent très-remarquable. Les graines sont portées par le vent dans des masses d'*Astelia* et autres plantes épiphytiques, dans les forêts du nord, où elles végètent et produisent des racines aériennes, qui se dirigent vers la terre pour y chercher leur nourriture, et deviennent enfin des troncs gigantesques, étouffant l'arbre protecteur. Bois extrêmement dense et de grande durabilité, employé dans la construction des navires. Bois de fer des colons. Spécial à l'île nord.
- Metrosideros tomentosa*, nom indigène *Pohutukawa*.  
Employé pour les courbures, les côtes, etc., de très-grande valeur pour les constructeurs de navires; supérieur au chêne anglais. Spécial à la province d'Auckland.
- Leptospermum ericoides*, nom indigène *Rawiri*.
- Panax crassifolia*, nom indigène *Horoeka*.  
Bois de lance (Lancewood.)
- Olearia cunninghamii*, nom indigène *Wharangipirau*.
- Vitex littoralis*, nom indigène *Puriri*.  
Ressemblant au *Lignum vitae*; un des bois de construction les plus durables qui soient connus; employé pour pilotis, machines, etc., etc. Ne se trouve guère que dans les provinces d'Auckland et Taranaki.
- Tetranthera calicaris*, nom indigène *Mangiao*.  
Très-dur et serré. Employé pour poulies et autres usages de même nature.
- Nesodaphne tarairi*, nom indigène *Tarairi*.
- Nesodaphne tawa*, nom indigène *Tawa*.  
Généralement appliqué aux mêmes usages que le sycamore en Europe.
- Santaluma cunninghamii*, nom indigène *Maire*.  
Employé au lieu du buis pour la gravure sur bois et divers ouvrages de mécanique. Dur et fort. Spécial à l'île nord.

AUCKLAND—continued.

- Knightia excelsa*, Native name *Rewa-rewa*.  
Makes handsome veneers for cabinet work.
- Atherosperma nova-zealandia*, Native name *Pukatea*.  
Used in boat-building.
- Corynocarpus laevigata*, Native name *Karaka*.
- Santaluma cunninghamii*, Native name *Black Maire*.  
Used as a substitute for boxwood in wood engraving, and for various machinery purposes. Hard and durable. Confined to the North Island.
- Myrsine australis*, Native name *Mapau*.
- Myrsine salicina*, Native name *Tipau*.
- Mersine salicina*, var., *Mapau*.  
All furnish handsome veneers.
- Hoheria populnea*, Native name *Hohere*.
- Dracophyllum latifolium*, Native name *Nei-nei*.  
Much valued for inlaying.
- Eugenia maire*, Native name *Maire-tawaka*.
- Hedycarya dentata*, Native name *Porokaiwhiri*.
- Fagus fusca*, Native name *Tawai*.  
A large and durable timber. Used for sleepers and similar purposes.
- Coprosma arborea*, Native name *Karamu*.

Wellington—

- Podocarpus*, undescribed sp., Native name *Kahikatea*.  
Silver or Yellow Pine. Attains a diameter of 3 to 4 feet. Wood used for building purposes, and building small boats. Locality, Nelson, South Island.  
Slab of ditto.
- Leptospermum ericoides*, Native name *Manuka*.  
Attains a diameter of 2 to 4 feet. Used for piles, fencing, and firewood. Old wood very ornamental in cabinet work. Locality, Bluff, South Island.
- Olea cunninghamii*, Native name *Black Maire*.  
Attains a diameter of 3 to 4 feet. Used by the Natives in making implements of war and husbandry. Hard, heavy, and durable, and well adapted for cabinet work. Locality, Wellington, North Island.
- Knightia excelsa*, Native name *Rewa-rewa*.  
Attains a diameter of 2 to 3 feet. Very ornamental in cabinet work. Locality, Wellington, North Island.
- Eugenia maire*, Native name *Maire-tawhake*.  
Attains a diameter of 2 feet. Used by Natives in making implements of husbandry. Locality, Wellington, North Island.
- Nesodaphne tawa*, Native name *Tawa*.  
Attains a diameter of 2 feet. A clean light wood. Much used in making casks for butter. Locality, Wellington, North Island.
- Olearia cunninghamii*, Native name *Akewharangi*.  
Attains a diameter of 1 to 2 feet. Adapted for cabinet work. Locality, Wellington, North Island.
- Myrsine salicina*.  
Attains a diameter of 1 to 2 feet. Adapted for cabinet work. Locality, Wellington, North Island.
- Dysoxylum spectabile*, Native name *Kohe-kohe*.  
Attains a diameter of 1 to 2 feet. Ornamental tree.

AUCKLAND—Fortsetzung.

- Knightia excelsa*, Landesname *Rewa-rewa*.  
Giebt schönes Furnirholz für Tischlerarbeit.
- Atherosperma nova-zealandia*, Landesname *Pukatea*.  
Wird für Schiffbau gebraucht.
- Corynocarpus laevigata*, Landesname *Karaka*.
- Santaluma cunninghamii*, Landesname *Black Maire*.  
Wird an Stelle des Buchsbaumholzes in der Holzschneidekunst und für verschiedene Maschinenzwecke gebraucht. Hart, dauerhaft und der Nord-Insel allein angehörend.
- Myrsine australis*, Landesname *Mapau*.
- Myrsine salicina*, Landesname *Tipau*.
- Myrsine salicina*, Abart, *Mapau*.  
Diese liefern alle schönes Furnirholz.
- Hoheria populnea*, Landesname *Hohere*.
- Dracophyllum latifolium*, Landesname *Nei-nei*.  
Sehr werthvoll für Einlagen.
- Eugenia maire*, Landesname *Maire-tawaka*.
- Hedycarya dentata*, Landesname *Porokaiwhiri*.
- Fagus fusca*, Landesname *Tawai*.  
Ein großes und dauerhaftes Bauholz; wird für Querbalken und ähnliche Zwecke gebraucht.
- Coprosma arborea*, Landesname *Karamu*.

WELLINGTON—

- Podocarpus*, unbeschriebene Species, Landesname *Kahikatea*.  
Silber- oder gelbe Nichte, erreicht einen Durchmesser von 3 bis 4 Fuß. Das Holz wird für Bauzwecke angewendet, auch kleine Boote werden damit gebaut. Wächst, Nelson, South-Island (Süd-Insel). Eine Schille von demselben.
- Leptospermum ericoides*, Landesname *Manuka*.  
Der Stamm erreicht einen Durchmesser von 2 zu 4 Fuß; wird gebraucht für Pfähle, Bäume und als Brennholz; das ältere Holz wird für zierliche Tischlerarbeit angewendet. Wächst, Bluff, Süd-Insel.
- Olea cunninghamii*, Landesname *Black Maire*.  
Erreicht einen Durchmesser von 3 bis 4 Fuß; von den Eingebornen für Kriegs- und Ackerbaugeräthe gebraucht. Das Holz ist hart, schwer und dauerhaft und eignet sich besonders für Tischlerarbeit. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Knightia excelsa*, Landesname *Rewa-rewa*.  
Erreicht einen Durchmesser von 2 bis 3 Fuß. Das Holz ist sehr zierlich in Tischlerarbeit. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Eugenia maire*, Landesname *Maire-tawhake*.  
Erreicht einen Durchmesser von 2 Fuß. Wird von den Eingebornen für Ackerbaugeräthe gebraucht. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Nesodaphne tawa*, Landesname *Tawa*.  
Erreicht einen Durchmesser von 2 Fuß. Ein glattes leichtes Holz; man macht vielfach Butterfässer daraus. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Olearia cunninghamii*, Landesname *Akewharangi*.  
Der Stamm erreicht einen Durchmesser von 1 bis 2 Fuß. Eignet sich für Tischlerarbeit. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Myrsine salicina*.  
Erreicht einen Durchmesser von 1 bis 2 Fuß. Gebraucht für Tischlerarbeit. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Dysoxylum spectabile*, Landesname *Kohe-kohe*.  
Erreicht einen Durchmesser von 1 bis 2 Fuß und ist ein zierlicher Baum.

AUCKLAND—continued.

- Knightia excelsa*, nom indigène *Rewa-rewa*.  
Fait des beaux placages pour l'ébénisterie.
- Atherosperma nova-zealandia*, nom indigène *Pukatea*.  
Employé dans la construction des bateaux.
- Corynocarpus laevigata*, nom indigène *Karaka*.
- Santaluma cunninghamii*, nom indigène *Black Maire*.  
Employé au lieu du buis pour la gravure sur bois et divers ouvrages de mécanique, fort et durable. Spécial à l'île nord.
- Myrsine australis*, nom indigène *Mapau*.
- Myrsine salicina*, nom indigène *Tipau*.
- Myrsine salicina*, variété *Mapau*.  
Tous donnant de beaux placages.
- Hoheria populnea*, nom indigène *Hohere*.
- Dracophyllum latifolium*, nom indigène *Nei-nei*.  
Très-estimé pour la marqueterie.
- Eugenia Maire*, nom indigène *Maire-tawaka*.
- Hedycarya dentata*, nom indigène *Porokaiwhiri*.
- Fagus fusca*, nom indigène *Tawai*.  
Bois de construction gros et durable. Employé pour les traverses de chemin de fer, etc.
- Coprosma arborea*, nom indigène *Karamu*.

Wellington—

- Podocarpus*, espèce non classifiée, nom indigène *Kahikatea*.  
Pin argenté ou jaune. Atteint un diamètre de 3 à 4 pieds. Bois employé dans la construction pour canots, etc. Se trouve à Nelson, île sud.  
Dalle du même.
- Leptospermum ericoides*, nom indigène *Manuka*.  
Atteint un diamètre de 2 à 4 pieds. Employé pour pilotis, palissades et chauffage. Vieux bois très-joli comme ornement en ébénisterie. Se trouve à Bluff, île sud.
- Olea cunninghamii*, nom indigène *Black Maire*.  
Atteint un diamètre de 3 à 4 pieds. Employé par les indigènes pour faire des armes de guerre et des instruments d'agriculture. Dur, lourd et durable et très-convenable pour l'ébénisterie. Se trouve à Wellington, île nord.
- Knightia excelsa*, nom indigène *Rewa-rewa*.  
Atteint un diamètre de 2 à 3 pieds, très-joli bois d'ornement en ébénisterie. Se trouve à Wellington, île nord.
- Eugenia maire*, nom indigène *Maire-tawhake*.  
Atteint un diamètre de 2 pieds. Employé par les indigènes pour faire des instruments d'agriculture. Se trouve à Wellington, île nord.
- Nesodaphne Tawa*, nom indigène *Tawa*.  
Atteint un diamètre de 2 pieds. Bois propre et léger. Très-employé pour faire des barils à beurre. Se trouve à Wellington, île nord.
- Olearia cunninghamii*, nom indigène *Akewharangi*.  
Atteint un diamètre de 1 à 2 pieds. Convenable pour l'ébénisterie. Se trouve à Wellington, île nord.
- Myrsine salicina*.  
Atteint un diamètre de 1 à 2 pieds. Convenable pour l'ébénisterie. Se trouve à Wellington, île nord.
- Dysoxylum spectabile*, nom indigène *Kohe-Kohe*.  
Atteint un diamètre de 1 à 2 pieds. Arbre d'ornement.

WELLINGTON—continued.

- Coprosma rotundifolia*, Native name *Karamu*.  
Attains a diameter of 6 to 8 inches. Adapted for cabinet work. Locality, Wellington, North Island.
- Myrtus bullata*, Native name *Ramarama*.  
Attains a diameter of 6 to 8 inches. Adapted for cabinet work. Locality, Wellington, North Island.
- Myrtus pedunculata*.  
Attains a diameter of 6 to 8 inches. Adapted for axe handles, fencing, &c. Locality, Wellington, North Island.
- Melicope ternata*, Native name *Tataka*.  
Attains a diameter of 1 foot. An ornamental shrub tree. Locality, Wellington, North Island.
- Piper excelsum*, Native name *Kawa-kawa*.  
Attains a diameter of 6 to 8 inches. Adapted for cabinet work. Locality, Wellington, North Island.
- Drimys axillaris*, Native name *Horopito*.  
Attains a diameter of 6 to 8 inches. Adapted for cabinet work. Locality, Wellington, North Island.
- Weinmannia racemosa*, Native name *Tawhero*.  
Attains a diameter of 4 feet. Wood close-grained and heavy; bark valuable for tanning. Locality, Wellington, North Island.
- Fagus fusca*, Native name *Tawhai*.  
Attains a diameter of 12 feet. Wood used as fence stuff, and for building purposes. Locality, Wellington, North Island.
- Fagus solandri*, local name *Black-heart Birch*.  
Attains a diameter of 8 feet. Heart wood valuable for piles, posts, or railway sleepers. Locality, Wellington, North Island.
- Panax edgerleyi*, Native name *Raukawa*.  
Attains a diameter of 2 feet. Tree very ornamental. Locality, Wellington, North Island.
- Dacrydium cupressinum*, Native name *Rimu*.  
Attains a diameter of 4 feet. Wood valuable for building purposes; heart-wood of old trees adapted for cabinet work. Locality, Wellington, North Island.
- Myoporum laetum*, Native name *Ngaio*.  
Attains a diameter of 12 to 18 inches. An ornamental tree. Locality, Wellington, North Island.
- Carpodetus serratus*, Native name *Piripirihata*.  
Attains a diameter of 12 to 18 inches. An ornamental tree. Locality, Wellington, North Island.
- Aristolelia racemosa*, Native name *Mako*.  
Attains a diameter of 8 to 12 inches. An ornamental tree. Locality, Wellington, North Island.
- Meliccytus ramiflorus*, Native name *Mahoe*.  
Attains a diameter of 2 feet. An ornamental tree. Locality, Wellington, North Island.
- Olearia traversii*, Native name *Ake*.  
Attains a diameter of 12 to 18 inches. Wood adapted for cabinet work; free from the attack of insects. Locality, Chatham Islands.
- Senecio huntii*.  
Attains a diameter of 6 to 8 inches. Ornamental shrub. Locality, Chatham Islands.

WELLINGTON—Fortsetzung.

- Coprosma rotundifolia*, Landesname *Karamu*.  
Erreicht einen Durchmesser von 6 bis 8 Zoll. Das Holz eignet sich für feine Tischlerarbeit. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Myrtus bullata*, Landesname *Ramarama*.  
Erreicht einen Durchmesser von 6 bis 8 Zoll und eignet sich für feine Tischlerarbeit. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Myrtus pedunculata*.  
Erreicht einen Durchmesser von 6 bis 8 Zoll und eignet sich für Axthiele, Pfahlzäume, &c. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Melicope ternata*, Landesname *Tataka*.  
Erreicht einen Durchmesser von 1 Fuß. Es ist ein zierlicher Strauchbaum. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Piper excelsum*, Landesname *Kawa-kawa*.  
Erreicht einen Durchmesser von 6 bis 8 Zoll (engl. Maß) und eignet sich für Tischlerarbeit. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Drimys axillaris*, Landesname *Horopito*.  
Erreicht einen Durchmesser von 6 bis 8 Zoll (engl. Maß) und eignet sich für feine Tischlerarbeit. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Weinmannia racemosa*, Landesname *Tawhero*.  
Erreicht einen Durchmesser von 4 Fuß. Das Holz ist dicht gefibert und schwer; die Rinde ist für die Gerberei von großem Werthe. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Fagus fusca*, Landesname *Tawhai*.  
Der Stamm erreicht einen Durchmesser von 12 Fuß. Das Holz wird viel für Pfahlzäume und Bauzwecke gebraucht. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Fagus solandri*, am Orte genannt (*Schwarz-ferne Birke*) *Black-heart Birch*.  
Erreicht einen Durchmesser von 8 Fuß; das Kernholz ist werthvoll für Pfeiler, Pfosten oder Eisenbahnschwellen. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Panax edgerleyi*, Landesname *Raukawa*.  
Erreicht einen Durchmesser von 2 Fuß. Ein sehr zierlicher Baum. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Dacrydium cupressinum*, Landesname *Rimu*.  
Stamm erreicht einen Durchmesser von 4 Fuß. Gibt sehr werthvolles Holz für Bauzwecke. Das Kernholz alter Bäume eignet sich für feine Tischlerarbeit. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Myoporum laetum*, Landesname *Ngaio*.  
Stamm erreicht einen Durchmesser von 12 bis 18 Zoll. Ein zierlicher Baum. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Carpodetus serratus*, Landesname *Piripirihata*.  
Erreicht einen Durchmesser von 12 bis 18 Zoll. Ist ein zierlicher Baum. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Aristolelia racemosa*, Landesname *Mako*.  
Erreicht einen Durchmesser von 8 bis 12 Zoll und ist ein zierlicher Baum. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Meliccytus ramiflorus*, Landesname *Mahoe*.  
Erreicht einen Durchmesser von 2 Fuß. Ist ein sehr zierlicher Baum. Wächst, Wellington, Nord-Insel.
- Olearia traversii*, Landesname *Ake*.  
Erreicht einen Durchmesser von 12 bis 18 Zoll. Das Holz eignet sich für feine Tischlerarbeit; wird nicht von Insekten angegriffen. Wächst, Chatham Islands (Inseln).
- Senecio huntii*.  
Erreicht einen Durchmesser von 6 bis 8 Zoll. Ist ein zierlicher Strauch. Wächst, Chatham Islands (Inseln).

WELLINGTON—continué.

- Coprosma rotundifolia*, nom indigène *Karamu*.  
Atteint un diamètre de 6 à 8 pouces. Convenable pour l'ébénisterie. Se trouve à Wellington, île nord.
- Myrtus bullata*, nom indigène *Ramarama*.  
Atteint un diamètre de 6 à 8 pouces. Convenable pour l'ébénisterie. Se trouve à Wellington, île nord.
- Myrtus pedunculata*.  
Atteint un diamètre de 6 à 8 pouces. Convenable pour les manches de haches, palissades, etc. Se trouve à Wellington, île nord.
- Melicope ternata*, nom indigène *Tataka*.  
Atteint un diamètre de 1 pied. Arbrisseau d'ornement. Se trouve à Wellington, île nord.
- Piper excelsum*, nom indigène *Kawa-kawa*.  
Atteint un diamètre de 6 à 8 pouces. Convenable pour l'ébénisterie. Se trouve à Wellington, île nord.
- Drimys axillaris*, nom indigène *Horopito*.  
Atteint un diamètre de 6 à 8 pouces, convenable pour l'ébénisterie. Se trouve à Wellington, île nord.
- Weinmannia racemosa*, nom indigène *Tawhero*.  
Atteint un diamètre de 4 pieds. Bois très-serré et lourd. Ecorce très-estimée pour le tannage. Se trouve à Wellington, île nord.
- Fagus fusca*, nom indigène *Tawhai*.  
Atteint un diamètre de 12 pieds. Bois employé pour palissades et constructions. Se trouve à Wellington, île nord.
- Fagus solandri*, nom local *Black-heart Birch*.  
Atteint un diamètre de 8 pieds. Le cœur du bois est employé pour les pilotis, poteaux ou traverses pour chemin de fer. Se trouve à Wellington, île nord.
- Panax edgerleyi*, nom indigène *Raukawa*.  
Atteint un diamètre de 2 pieds. Arbre d'ornement. Se trouve à Wellington, île nord.
- Dacrydium cupressinum*, nom indigène *Rimu*.  
Atteint un diamètre de 4 pieds. Bois d'une valeur considérable pour bâtir; le cœur des vieux arbres est très-bon pour l'ébénisterie. Se trouve à Wellington, île nord.
- Myoporum laetum*, nom indigène *Ngaio*.  
Atteint un diamètre de 12 à 18 pouces. Arbre d'ornement. Se trouve à Wellington, île nord.
- Carpodetus serratus*, nom indigène *Piripirihata*.  
Atteint un diamètre de 12 à 18 pouces. Arbre d'ornement. Se trouve à Wellington, île nord.
- Aristolelia racemosa*, nom indigène *Mako*.  
Atteint un diamètre de 8 à 12 pouces. Arbre d'ornement. Se trouve à Wellington, île nord.
- Meliccytus ramiflorus*, nom indigène *Mahoe*.  
Atteint un diamètre de 2 pieds. Arbre d'ornement. Se trouve à Wellington, île nord.
- Olearia traversii*, nom indigène *Ake*.  
Atteint un diamètre de 12 à 18 pouces. Bois d'ébénisterie qui résiste aux piqûres des insectes. Se trouve à Chatham Islands.
- Senecio huntii*.  
Atteint un diamètre de 6 à 8 pouces. Arbrisseau d'ornement. Se trouve à Chatham Islands.

WELLINGTON—continued.

*Hedera crassifolia*, Native name *Oho*.

Attains a diameter of 6 to 8 inches. Ornamental shrub. Locality, Chatham Islands.

*Myrsine chathamica*, Native name *Matipo*.

Attains a diameter of 1 to 2 feet. Ornamental shrub tree. Locality, Chatham Islands.

*Korokia buddleoides*, Native name *Korokiataranga*.

Attains a diameter of 12 to 15 inches. An ornamental shrub. Locality, Chatham Islands.

*Veronica forsteri*, Native name *Koromiko*.

Attains a diameter of 6 to 8 inches. Ornamental shrub. Locality, Chatham Islands.

*Coprosma propinqua*, Native name *Karamu*.

Attains a diameter of 6 to 8 inches.

*Dracophyllum urvilleanum*.

Attains a diameter of 6 to 12 inches. Adapted for cabinet work. Locality, Chatham Islands.

South Island—

*Meliccytus ramiflorus* (*Hina-Hina*, Whitewood or Mahoe).

A small tree. Wood white, ornamental. Locality, Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Pittosporum tenuifolium* (*Black Mapau* or *Tarata*).

A small tree. Wood white; takes a fine polish. Locality, Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Pittosporum eugenioides* (*White Mapau*).

Larger than the preceding. Wood soft, white, very ornamental. Locality, Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Pittosporum* (new species).

A small tree, one foot diameter. Wood white, rather hard, ornamental. Locality, Otira, Westland.

*Plagianthus betulinus* (*Ribbonwood*).

A large ornamental quick-growing tree, with very fibrous bark, which might be used for making paper. Wood soft, light. Locality, Pigeon Bay.

*Plagianthus lyallii* (*Alpine Ribbonwood*).

A small tree, with similar properties to the common ribbonwood. Locality, Arthur's Pass, Westland.

*Eleocarpus hookerianus* (*Pokako*).

A very large tree, with light soft wood, which is used for cabinet work, and sometimes for boats. The bark yields a fine purple dye. Locality, Pigeon Bay.

*Eleocarpus dentatus*, var. (*Hinau*).

A large tree something like the last, but the wood is lighter and softer. Locality, Otira Junction, Westland.

*Aristolelia racemosa*, var. (*Mako*).

A small tree, with light beautifully marked wood, veneers, &c. Locality, Otira Junction, Westland.

*Pennantia corymbosa* (*Kaiko-mako* or *Ribbonwood*).

A small tree. Wood very light, white. Locality, Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

WELLINGTON—Fortsetzung.

*Hedera crassifolia*, Landesname *Oho*.

Erreicht einen Durchmesser von 6 bis 8 Zoll. Ist ein zierlicher Strauch. Wächst, *Chatham Islands* (Inseln).

*Myrsine chathamica*, Landesname *Matipo*.

Erreicht einen Durchmesser von 1 bis 2 Fuß. Ist ein zierlicher Baum. Wächst, *Chatham Islands* (Inseln).

*Korokia buddleoides*, Landesname *Korokiataranga*.

Erreicht einen Durchmesser von 12 bis 15 Zoll. Ein zierlicher Strauch. Wächst, *Chatham Islands* (Inseln).

*Veronica forsteri*, Landesname *Koromiko*.

Erreicht einen Durchmesser von 6 bis 8 Zoll. Ist ein zierlicher Strauch. Wächst, *Chatham Islands* (Inseln).

*Coprosma propinqua*, Landesname *Karamu*.

Erreicht einen Durchmesser von 6 bis 8 Zoll.

*Dracophyllum urvilleanum*.

Erreicht einen Durchmesser von 6 bis 12 Zoll und eignet sich für feine Tischlerarbeit. Wächst, *Chatham Islands* (Inseln).

Süd-Insel—

*Meliccytus ramiflorus* (*Hina-Hina*, Weißholz oder *Mahoe*).

Ist ein kleiner Baum mit weißem Holz; zierlich. Wächst, *Pigeon Bay* (Bai), *Banks' Peninsula*.

*Pittosporum tenuifolium* (*Schwarzer Mapau* oder *Tarata*).

Ist ein kleiner Baum, hat weißes Holz, das sich sehr poliren läßt. Wächst, *Pigeon Bay* (Bai), *Banks' Peninsula*.

*Pittosporum eugenioides* (*weißer Mapau*).

Ist größer als der vorige. Hat weiches, weißes, sehr zierliches Holz. Wächst, *Pigeon Bay* (Bai), *Banks' Peninsula*.

*Pittosporum* (neue Species).

Dies ist ein kleiner Baum, einen Fuß im Durchmesser, mit weißem, etwas hartem, zierlichem Holz. Wächst, *Otira*, *Westland*.

*Plagianthus betulinus* (*Bandholz*).

Ein großer, schöner, schnell wachsender Baum, mit sehr saftiger Rinde, woraus Papier gemacht werden könnte. Das Holz ist weich und leicht. Wächst, *Pigeon Bay*.

*Plagianthus lyallii* (*Alpinisches Bandholz*).

Ein kleiner Baum, mit ähnlichen Eigenschaften wie das gemeine Bandholz. Wächst, *Arthur's Pass*, *Westland*.

*Eleocarpus hookerianus* (*Pokako*).

Ein sehr großer Baum, mit leichtem, weichem Holze, welches für Tischlerarbeit und bisweilen für Boote gebraucht wird. Die Rinde liefert eine schöne purpurne Farbe. Wächst, *Pigeon Bay*.

*Eleocarpus dentatus*, *Abart* (*Hinau*).

Ein großer dem Letzteren ähnlicher Baum, nur ist das Holz noch leichter und weicher. Wächst, *Otira Junction*, *Westland*.

*Aristolelia racemosa*, *Abart* (*Mako*).

Ein kleiner Baum, mit leichtem, sehr schön markirtem Holze. Eignet sich für Furnierholz, &c. Wächst, *Otira Junction*, *Westland*.

*Pennantia corymbosa* (*Kaiko-mako* oder *Bandholz*).

Ein kleiner Baum, mit sehr leichtem, weißem Holze. Wächst, *Pigeon Bay*, *Banks' Peninsula*.

WELLINGTON—continué.

*Hedera crassifolia*, nom indigène *Oho*.

Atteint un diamètre de 6 à 8 pouces. Arbrisseau d'ornement. Se trouve à Chatham Islands.

*Myrsine chathamica*, nom indigène *Matipo*.

Atteint un diamètre de 1 à 2 pieds. Arbrisseau d'ornement. Se trouve à Chatham Islands.

*Korokia buddleoides*, nom indigène *Korokiataranga*.

Atteint un diamètre de 12 à 15 pouces. Arbrisseau d'ornement. Se trouve à Chatham Islands.

*Veronica forsteri*, nom local *Koromiko*.

Atteint un diamètre de 6 à 8 pouces. Arbrisseau d'ornement. Se trouve à Chatham Islands.

*Coprosma propinqua*, nom indigène *Karamu*.

Atteint un diamètre de 6 à 8 pouces.

*Dracophyllum urvilleanum*.

Atteint un diamètre de 6 à 12 pouces. Convenable pour l'ébénisterie. Se trouve à Chatham Islands.

Ile Sud—

*Meliccytus ramiflorus* (*Hina-Hina*, Whitewood ou *Mahoe*).

Petit arbre. Bois blanc d'ornement. Se trouve à Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Pittosporum tenuifolium* (*Mapau Noir* ou *Tarata*).

Petit arbre. Bois blanc qui se polit très-bien. Se trouve dans Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Pittosporum eugenioides* (*Mapau blanc*).

Plus grand que le précédent. Bois tendre et blanc, qui fait de jolis ornements. Se trouve dans Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Pittosporum* (espèce nouvelle).

Petit arbre d'un pied de diamètre. Bois blanc, un peu dur, s'emploie pour ornements. Se trouve à Otira, Westland.

*Plagianthus betulinus* (*Ribbonwood*).

Grand arbre qui croît très-vite, et qui sert d'ornement. L'écorce en est très-fibreuse, elle pourrait servir à faire du papier. Bois tendre et léger. Se trouve à Pigeon Bay.

*Plagianthus lyallii* (*Alpine Ribbonwood*).

Petit arbre possédant les propriétés du Ribbonwood commun. Se trouve à Arthur's Pass, Westland.

*Eleocarpus hookerianus* (*Pokako*).

Très-gros arbre, bois tendre et très-léger, qui s'emploie pour l'ébénisterie et quelquefois pour la construction des bateaux. L'écorce donne une belle teinture pourpre. Se trouve à Pigeon Bay.

*Eleocarpus dentatus*, variété (*Hinau*).

Gros arbre ressemblant au précédent, excepté que le bois est plus léger et plus tendre. Se trouve à Otira Junction, Westland.

*Aristolelia racemosa*, variété (*Mako*).

Petit arbre, très-belles veines légèrement marquées; s'emploie pour placage. Se trouve à Otira Junction, Westland.

*Pennantia corymbosa* (*Kaiko-mako* ou *Ribbonwood*).

Petit arbre, bois très-léger et blanc. Se trouve à Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

SOUTH ISLAND—continued.

*Discaria toumatou* (Wild Irishman).

A small spring tree, with a fine-grained hard wood, which might be used for veneers. Locality, Bruce's Creek, Waimakariri District, Canterbury.

*Alectryon excelsum* (Titoki).

A strong and valuable, though small timber. Used for wheels, coach-building, &c., exceedingly durable. Locality, Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Sophora tetraptera* (Kowhai, Goai).

A very durable and valuable timber; stands well in water. Used for cabinet work, axe-handles, and general purposes. Locality, Little River, Canterbury.

*Carpodetus serratus* (Oak, White Matipo).

A small ornamental tree, wood white and tough. Used for axe-handles. Locality, Pigeon Bay.

*Weinmannia racemosa* (Kamahi, Towhai).

A tall fine tree, producing a very heavy, hard, and durable wood, which will probably be used for various purposes. Locality, Otira Junction.

*Leptospermum scoparium* (Manuka).

A small tree with red wood, which is stronger than any other native timber. Used for marine work, &c. Locality, Little River, Canterbury.

*Metrosideros lucida* (Rata).

A strong and very durable timber. Will be much used for ship-building and cabinet work. Locality, Arthur's Pass (from small tree).

*Fuchsia excorticata* (Konini, Fuchsia).

A fine tree, with white wood mottled with purple. Used for cabinet work. The wood yields a purple dye. Locality, Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Fuchsia excorticata*.

Locality, Little River, Canterbury.

*Panax crassifolium* (Lancewood).

A large tree. Wood tough, light coloured, and durable. Might be used in cabinet work. Locality, Pigeon Bay.

*Panax crassifolium*, varieties (Horoeoka, Lancewood).

A large tree, similar to last. Locality, Otira Junction.

*Panax colensoi* (Ivy tree).

A small ornamental tree. Wood soft and tough; yields a yellow resin. Locality, Otira Junction.

*Panax edgerleyi* (Rakawa).

A small tree, with similar properties to the last. Locality, Otira Junction.

*Panax crassifolium* (Lancewood).

Locality, Little River, Canterbury.

*Grisilinia littoralis* (Broadleaf).

A large tree, with hard red-hearted timber, which is very durable. Locality, Little River.

*Coprosma linariifolia* (Mikimiki).

A small tree. Wood yellow; curiously marked. Used for veneers and axe handles. Locality, Little River.

*Olearia forsteri* (Ake-ake).

A small tree about 12 inches diameter. Wood dark, heavy, very hard and durable. Used for cabinet work. Locality, Little River, Canterbury.

SOUTH ISLAND—Fortsetzung.

*Discaria toumatou* (Wild Irishman).

Ein kleiner biegsamer Baum, mit einem fein gefiberten harten Holze, welches als Furnierholz gebraucht werden kann. Wächst, Bruce's Creek, Waimakariri District, Canterbury.

*Alectryon excelsum* (Titoki).

Ein derbes und werthvolles, wenigleich kleines Bauholz. Wird für Räder, Wagenbau, &c. gebraucht und ist äußerst dauerhaft. Wächst, Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Sophora tetraptera* (Kowhai, Goai).

Ein sehr dauerhaftes und werthvolles Bauholz, erhält sich gut im Wasser. Wird für seine Tischlerarbeit, Artstiele und gewöhnliche Zwecke gebraucht. Wächst, Little River (Kleiner Fluß), Canterbury.

*Carpodetus serratus* (Eiche, weißer Matipo).

Ein kleiner zierlicher Baum, mit weißem und zähem Holze. Wird für Artstiele gebraucht. Wächst, Pigeon Bay.

*Weinmannia racemosa* (Kamahi Towhai).

Ein hoher, schöner Baum, erzeugt schweres, hartes und dauerhaftes Holz, welches wahrscheinlich für mancherlei Zwecke verbraucht werden wird. Wächst, Otira Junction.

*Leptospermum scoparium* (Manuka).

Ein kleiner Baum mit rothem Holze, das fester ist als jedes andere dem Lande eigenthümliche Bauholz. Wird für Schiffbau &c. gebraucht. Wächst, Little River (Kleiner Fluß), Canterbury.

*Metrosideros lucida* (Rata).

Ein festes und sehr dauerhaftes Bauholz. Wird viel für Schiffbau und seine Tischlerarbeit gebraucht werden. Wächst, Arthur's Pass (von einem kleinen Baum).

*Fuchsia excorticata* (Konini, Fuchsia).

Ein schöner Baum, mit weißem Holze, das roth gefleckt ist. Wird für seine Tischlerarbeit gebraucht. Das Holz liefert rothe Farbe. Wächst, Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Fuchsia excorticata*.

Wächst, Little River (Kleiner Fluß), Canterbury.

*Panax crassifolium* (Lanzengholz).

Ein großer Baum, mit zähem, hellgefärbtem und dauerhaftem Holze. Könnte für seine Tischlerarbeit gebraucht werden. Wächst, Pigeon Bay.

*Panax crassifolium*, Abarten (Horoeoka, Lancewood, Lanzengholz).

Ein großer Baum, dem letzteren sehr ähnlich. Wächst, Otira Junction.

*Panax colensoi* (Ephenbaum).

Ein kleiner zierlicher Baum, mit weichem und zähem Holze. Liefert ein gelbes Harz. Wächst, Otira Junction.

*Panax edgerleyi* (Rakawa).

Ein kleiner Baum, mit ähnlichen Eigenthümlichkeiten wie der Letzte. Wächst, Otira Junction.

*Panax crassifolium* (Lancewood, Lanzengholz).

Wächst, Little River (Kleiner Fluß) Canterbury.

*Grisilinia littoralis* (Breitblättriger Baum).

Ein großer Baum, mit hartem rothernigem Holze, das sehr dauerhaft ist. Wächst, Little River (Kleiner Fluß).

*Coprosma linariifolia* (Mikimiki).

Ein kleiner Baum, mit eigenthümlich markirtem, gelbem Holze. Gebraucht für Furnire und Artstiele. Wächst, Little River (Kleiner Fluß).

*Olearia forsteri* (Ake-ake).

Ein kleiner Baum, ungefähr 12 Zoll im Durchmesser, mit dunklem, schwerem, sehr hartem und dauerhaftem Holze; wird für seine Tischlerarbeit verwendet. Wächst, Little River (Kleiner Fluß), Canterbury.

ILE SUD—continued.

*Discaria toumatou* (Wild Irishman.)

Petit arbre du printemps, bois serré et dur, qui pourrait s'employer pour le placage. Se trouve à Bruce's Creek, district de Waimakariri, Canterbury.

*Alectryon excelsum* (Titoki.)

Bois de charpente fort et très-estimé, quoiqu'il soit petit. S'emploie dans le charronnage, etc., est fort durable. Se trouve à Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Sophora tetraptera* (Kowhai, Goai.)

Bois de charpente très-durable et estimé; résiste à l'action de l'eau. S'emploie pour l'ébénisterie, manches d'instruments, etc. Se trouve sous les bords de Little River, Canterbury.

*Carpodetus serratus* (Chêne, Matipo blanc.)

Petit arbre d'ornement, bois blanc et dur. Employé pour manches de haches. Se trouve dans Pigeon Bay.

*Weinmannia racemosa* (Kamahi, Towhai.)

Bel arbre haut, donnant un bois très-lourd, dur et durable, qui probablement sera employé à différents usages. Se trouve à Otira junction.

*Leptospermum scoparium* (Manuka.)

Petit arbre, bois rouge, plus fort que tout autre bois de charpente de la colonie. Employé pour travaux maritimes, etc. Se trouve près de Little River, Canterbury.

*Metrosideros lucida* (Rata.)

Bois de charpente fort et très-durable. Sera beaucoup employé dans la construction des navires et dans l'ébénisterie. Se trouve à Arthur's Pass (pris d'un petit arbre.)

*Fuchsia excorticata* (Konini, Fuchsia.)

Bel arbre, bois blanc, madré pourpre. Employé en ébénisterie. Le bois donne une teinte pourpre. Se trouve dans Pigeon Bay, Banks' Peninsula.

*Fuchsia excorticata*.

Little River, Canterbury.

*Panax crassifolium* (Lancewood) (Bois Lance.)

Gros arbre, bois dur et durable, légèrement coloré, pourrait être employé dans l'ébénisterie. Se trouve dans Pigeon Bay.

*Panax crassifolium*, variétés (Horoeoka-Lancewood.)

Gros arbre semblable au dernier. Se trouve à Otira junction.

*Panax colensoi* (Lierre grim pant.)

Petit arbre d'ornement, bois tendre mais résistant, donne une résine jaune. Se trouve à Otira junction.

*Panax edgerleyi* (Rakawa.)

Petit arbre ayant des propriétés semblables au précédent. Se trouve à Otira junction.

*Panax crassifolium* (Lancewood.)

Se trouve à Little River, Canterbury.

*Grisilinia littoralis* (large feuille.)

Gros arbre, dont le cœur est rouge et dur, très-durable. Se trouve à Little River.

*Coprosma linariifolia* (Mikimiki.)

Petit arbre, bois jaune, singulièrement veiné. Employé pour placage et manches de haches. Se trouve à Little River.

*Olearia forsteri* (Ake-ake.)

Petit arbre, environ 12 pouces de diamètre. Bois couleur sombre, lourd, très-dur et durable. Employé pour l'ébénisterie. Se trouve à Little River, Canterbury.

SOUTH ISLAND—continued.

*Olearia ilicifolia*, Holly (Ake-ake).

A small tree, with yellowish wood, not so good as the last. Locality, Arthur's Pass.

*Dracophyllum traversii* (Nei-Nei).

A short, stout, slow-growing tree, of very curious appearance. Wood light coloured, beautifully marked, tough, and probably of considerable value. Locality, Arthur's Pass.

*Myrsine urvillei* (Red Mapau).

A small slender tree. Wood very beautiful. Used for veneers. Locality, Pigeon Bay.

*Myoporum latum* (Ngaio).

A small ornamental tree. Wood light, white, and tough. Used for gun stocks. Pigeon Bay, Canterbury.

*Fagus fusca* (large-leaved Birch).

A fine tree, 100 feet high, 3-16 feet diameter. Wood red, durable; splits freely. Used for all building purposes. Locality, Otira Junction.

*Epicarpurus microphyllus* (Milk tree).

A tall slender tree, exuding a milky sap. Wood white; very brittle. Locality, Little River.

*Epicarpurus microphyllus* (Milk tree).

Similar to the last. Locality, Pigeon Bay.

*Libocedrus bidwilli* (Kawaka, Cedar).

A small beautiful evergreen tree. Wood red; soft hearted. Used for cabinet work. Locality, Arthur's Pass.

*Podocarpus ferruginea* (Miro).

Wood used for various purposes; not very durable. Locality, Little River.

*Podocarpus nivalis* (Mountain Totara).

A fine tree, 80 feet high, 3 feet diameter, somewhat like Totara (*Podocarpus totara*), but with smoother bark. Wood light red colour, easily worked, and durable. Used for houses and bridges, telegraph poles, &c. Locality, Otira Junction.

*Dacrydium cupressinum* (Rimu, Red pine).

Locality, Otira Junction.

*Dacrydium colensoi* (Yellow pine).

A small tree. Wood white or yellow, light and soft. Locality, Otira Junction.

*Phyllocladus alpinus* (Toa-toa).

A small alpine pine. Wood heavy and durable. Locality, Arthur's Pass, Westland.

*Pennantia corymbosa* (Kaiko-mako).

Locality, Little River.

*Panax speciosum*.

Wood soft, white. A small tree. Locality, Little River.

*Plagianthus betulinus* (Ribbonwood).

Locality, Little River.

TIM BER.

James Halyday—

Board of Kauri (*Dammara australis*), polished.  
Board of Mottled Kauri (*Dammara australis*, var.), polished.

SOUTH ISLAND—Fortsetzung.

*Olearia ilicifolia*, Holly (Stechpalme, Ake-ake).

Ein kleiner Baum, mit gelblichem Holze, das aber nicht so gut ist wie das Letztere. Wächst, Arthur's Pass.

*Dracophyllum traversii* (Nei-Nei).

Ein niedriger, stämmiger, langsam wachsender Baum, von höchst sonderbarem Aussehen, mit hell gefärbtem Holze, das sehr schön gezeichnet, zäh und sehr wahrscheinlich von bedeutendem Werthe ist. Wächst, Arthur's Pass.

*Myrsine urvillei* (Rother Mapau).

Ein kleiner, schlanker Baum, mit sehr schönem Holze. Wird für Furnire gebraucht. Wächst, Pigeon Bay.

*Myoporum latum* (Ngaio).

Ein schmaler, zierlicher Baum, mit leichtem, weichem und zähem Holze. Wird für Feintentlofen angewendet. Wächst, Pigeon Bay, Canterbury.

*Fagus fusca* (Großblättrige Birke).

Ein schöner Baum, 100 Fuß hoch, 3 bis 16 Fuß im Durchmesser, mit rothem, dauerhaftem Holze, das sich leicht spalten läßt. Wird für alle Arten von Bauzwecken angewendet. Wächst, Otira Junction.

*Epicarpurus microphyllus* (Milkbaum).

Ein hoher schlanker Baum, der einen milchigen Saft ausschüttet, mit weißem, sehr sprödem Holze. Wächst, Little River (Kleiner Fluß).

*Epicarpurus microphyllus* (Milkbaum).

Ähnlich wie letzterer. Wächst, Pigeon Bay.

*Libocedrus bidwilli* (Kawaka, Cedar).

Ein kleiner, schöner, immer grüner Baum mit rothem, weich fernigem Holze, das für feine Tischlerarbeit gebraucht wird. Wächst, Arthur's Pass.

*Podocarpus ferruginea* (Miro).

Das Holz wird für verschiedene Zwecke verwendet, ist aber nicht sehr dauerhaft. Wächst, Little River, (Kleiner Fluß).

*Podocarpus nivalis* (Berg Totara).

Ein schöner Baum, 80 Fuß (engl. Maß) hoch, 3 Fuß im Durchmesser, ähnlich dem Totara (*Podocarpus totara*), hat jedoch glattere Rinde. Das Holz hat eine hellrothe Farbe, leicht zu verarbeiten und ist dauerhaft. Wird für Häuser und Brücken, Telegraphenstangen u. s. w. gebraucht. Wächst, Otira Junction.

*Dacrydium cupressinum* (Rimu, Rother Fichte).

Wächst, Otira Junction.

*Dacrydium colensoi* (Gelbe Fichte).

Ein kleiner Baum. Mit weißem oder gelbem Holze, leicht und weich. Wächst, Otira Junction.

*Phyllocladus alpinus* (Toa-toa).

Eine kleine alpinische Fichte mit schwerem und dauerhaftem Holze. Wächst, Arthur's Pass, Westland.

*Pennantia corymbosa* (Kaiko-mako).

Wächst, Little River (Kleiner Fluß).

*Panax Exemplare*.

Ein kleiner Baum, mit weichem, weißem Holze. Wächst, Little River (Kleiner Fluß).

*Plagianthus betulinus* (Bandholz).

Wächst, Little River (Kleiner Fluß).

BAU HOLZ.

JAMES HALYDAY—

Eine Kauri (*Dammara australis*) Bohle, polirt.  
Eine polirte gefleckte Kauri (*Dammara australis*) Bohle.

ILE SUD—continued.

*Olearia ilicifolia*, Houx (Ake-ake).

Petit arbre bois jaunâtre, pas si bon que le précédent. Se trouve à Arthur's Pass.

*Dracophyllum traversii* (Nei-Nei).

Arbre court et gros, croît lentement, d'une apparence fort singulière. Bois légèrement coloré, très-belles veines, dur et probablement d'une valeur considérable. Se trouve à Arthur's Pass.

*Myrsine urvillei* (Mapau rouge).

Petit arbre mince. Bois fort joli. Employé pour placage. Se trouve à Pigeon Bay.

*Myoporum latum* (Ngaio).

Petit arbre d'ornement. Bois léger, blanc et dur. Employé pour la fabrique des crosses de fusil. Pigeon Bay, Canterbury.

*Fagus fusca* (Bouleau grandes feuilles).

Bel arbre, 100 pieds de hauteur, 3-16 pieds en diamètre, bois rouge, durable, se fend facilement, employé pour toutes sortes de constructions. Se trouve à Otira junction.

*Epicarpurus microphyllus* (Milk tree.)

Arbre haut et mince, donnant une sève laiteuse. Bois blanc, très-cassant. Se trouve près de little River.

*Epicarpurus microphyllus*.

Semblable au précédent. Se trouve à Pigeon Bay.

*Libocedrus bidwilli* (cèdre de Kawaka.)

Arbre petit, toujours vert et très-joli, bois rouge, cœur tendre. Employé pour l'ébénisterie. Se trouve à Arthur's Pass.

*Podocarpus ferruginea* (Miro.)

Bois employé à divers usages, pas très-durable. Se trouve à Little River.

*Podocarpus nivalis* (Mountain Totara.)

Bel arbre, 80 pieds de hauteur, 3 pieds diamètres. Ressemblant au Totara (*Podocarpus Totara*), mais ayant l'écorce plus lisse. Bois couleur rougeâtre, durable et facile à travailler. Employé dans la construction des maisons et des ponts, pour poteaux de télégraphe, etc. Se trouve à Otira junction.

*Dacrydium cupressinum* (Rimu, pin rouge.)

Localité. Otira junction.

*Dacrydium colensoi* (pin jaune.)

Petit arbre, bois blanc ou jaune, léger et tendre. Localité Otira junction.

*Phyllocladus alpinus* (Toa-toa.)

Petit pin des Alpes. Bois lourd et durable. Se trouve à Arthur's Pass, Westland.

*Pennantia corymbosa* (Kaiko-mako.)

Se trouve dans les environs de Little River.

*Panax* échantillons.

Bois mou, blanc, arbre petit. Se trouve auprès de Little River.

*Plagianthus betulinus* (Ribbonwood.)

Se trouve près de Little River.

BOIS DE CONSTRUCTION.

James Halyday—

Planche polie de Kauri (*Dammara australis*).  
Planche polie de Kauri madré (variété de *Dammara australis*).

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einsendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

WOOD SECTIONS IN THE ROUND.

1. Tawai, *Weinmannia silvicola*.
2. Tawari, *Ixerba brexioides*.
3. Southern Rata, *Metrosideros lucida*.
4. Puriri, *Vitex littoralis*.
5. *Quintinia serrata*.
6. Small Rimu, *Dacrydium*, nov. sp.
7. Toatoa, *Phyllocladus glauca*.
8. Northern Rata, *Metrosideros robusta*.
9. Raukawa, *Panax edgerleyi*.
10. Mangrove, *Avicennia tomentosa*. Furnishes potash in large quantity.
11. Toro, *Persoonia toro*.

MANUFACTURES.

Reeves and Company, Dunedin—

CORDIALS and WINES, assorted specimens—  
Manufactured by Exhibitors.

New Zealand Distillery Company, Dunedin—

One case assorted SPIRITS.

Auckland Distillery—

One case of SPIRITS.

Whitson and Sons—

TWO cases of ALES.

M. Ehenfield, Auckland—

One case of ALES.

Maurice Joel, Dunedin—

One half-hogshead of Colonial ALE.

James Smith, Nelson—

One case FRUIT WINES.

J. Gilmore, Christchurch, Canterbury—

Specimen of CURED PROVISIONS:—4 HAMS,  
4 sides of Bacon.

Canterbury Meat Preserving Company—

Assorted samples of PRESERVED MEATS.

A. Dornwell, Auckland—

Four cases of PRESERVED MEATS:—Tongues,  
Sausages, &c.

New Zealand Agricultural Society,  
Auckland—

CHEESE, manufactured by H. Andrews.

C. Knight, Nelson—

One CHEESE.

T. Fish, Auckland—

One case EXTRACT OF SASSAPARILLA.

Austin and Kirk, Christchurch—

FOUR FLOWER POTS, 5 DRAIN PIPES, 1 GARDEN  
BORDER, 3 PICKLE JARS, large and small  
FLOOR TILES, FIRE BRICKS, common Pressed  
BRICKS—all made from Malvern Hills Fireclay,  
Canterbury.

HOLZ SECTIONEN IN DER RUNDE.

1. Tawai, *Weinmannia silvicola*.
2. Tawari, *Ixerba brexioides*.
3. Südliche Rata, *Metrosideros lucida*.
4. Puriri, *Vitex littoralis*.
5. *Quintinia serrata*.
6. Kleiner Rimu, *Dacrydium*, nov. sp.
7. Toatoa, *Phyllocladus glauca*.
8. Nördliche Rata, *Metrosideros robusta*.
9. Raukawa, *Panax edgerleyi*.
10. Mangrove (Mangelbaum), *Avicennia tomentosa*. Liefert Pottasche in großer Quantität.
11. Toro, *Persoonia toro*.

FABRIKATE.

REEVES & CO., Dunedin—

Getränke und Weine, sortirte Proben, Fabrikate  
der Aussteller.

N.Z. DISTILLERY CO., (Neuseeländische Destillir  
Gesellschaft), Dunedin—

Eine Kiste sortirte Spirituosen.

AUCKLAND BRENNEREI—

Eine Kiste mit spirituellen Getränken.

WHITSON & SONS (und Söhne)—

Zwei Kisten mit ALEN.

M. EHENFIELD, Auckland—

Eine Kiste mit ALEN.

MAURICE JOEL, Dunedin—

Ein halbes Oxhoft Colonial Ale.

JAMES SMITH, Nelson—

Eine Kiste mit Obstweinen.

J. GILMORE, Christchurch, Canterbury—

Proben gepökelter Lebensmittel: 4 Schin-  
ken, 4 Speckseiten.

CANTERBURY MEAT PRESERVING COMPANY,  
(Präservirte Fleisch Gesellschaft)—

Sortirte Proben präservirtes Fleisch.

A. DORNWELL, Auckland—

4 Kisten mit präservirten Fleischarten—  
Zungen, Würste, &c.

NEW ZEALAND AGRICULTURAL SOCIETY, (Neu-  
seeländischer landwirthschaftlicher Verein), Auck-  
land—

Käse, Fabrikat von H. Andrews.

C. KNIGHT, Nelson—

Ein Käse.

T. FISH, Auckland—

Eine Kiste Sarsaparilla Extract.

AUSTIN & KIRK, Christchurch—

4 Blumentöpfe, 5 Abfluhröhren, 1 Gar-  
tenrabatte, 3 Einmachetöpfe, große und  
kleine Fußbodenziegel, feuerfeste Ziegel,  
gewöhnliche Mauersteine—all verarbeitet aus  
Malvern Hills (Hügeln) feuerfesten Thon. Canter-  
bury.

SECTIONS D'ARBRES.

1. Tawai, *Weinmannia silvicola*.
2. Tawari, *Ixerba brexioides*.
3. Rata Sud, *Metrosideros lucida*.
4. Puriri, *Vitex littoralis*.
5. *Quintinia serrata*.
6. Petit Rimu, *Dacrydium*, nov. sp.
7. Toatoa, *Phyllocladus glauca*.
8. Rata Nord, *Metrosideros robusta*.
9. Raukawa, *Panax edgerleyi*.
10. Mangrove, *Avicennia tomentosa*. Donne de la potasse en grande quantité.
11. Toro, *Persoonia toro*.

MANUFACTURES.

Reeves and Company, Dunedin—

CORDIAUX et VINS, échantillons assortis, fabri-  
cation des exposants.

New Zealand Distillery Company,  
Dunedin—

Une caisse de LIQUEURS assorties.

Auckland Distillery—

Une caisse de LIQUEURS.

Whitson and Sons—

Deux caisses d'ALES (bière blanche).

M. Ehenfield, Auckland—

Une caisse d'ALES.

Maurice Joel, Dunedin—

Une demi-pipe de Colonial ALE.

James Smith, Nelson—

Une caisse de VINS DE FRUITS.

J. Gilmore, Christchurch, Canterbury—

Echantillons de CONSERVES: 4 jambons, 4 côtés  
de porc salé et séché.

Canterbury Meat Preserving Company—

Echantillons assortis de VIANDES CONSERVÉES.

A. Dornwell, Auckland—

Quatre caisses de VIANDES CONSERVÉES:—langues,  
saucissons, etc.

New Zealand Agricultural Society,  
Auckland—

FROMAGE fabriqué par H. Andrews.

C. Knight, Nelson—

Un FROMAGE.

T. Fish, Auckland—

Une caisse EXTRAIT DE SALSEPAREILLE.

Austin and Kirk, Christchurch—

Quatre POTS à FLEURS, 5 TUYAUX DE DRAINAGE,  
1 BORDURE POUR JARDIN, 3 POTS à CONSER-  
VES, CARREAUX petits et grands, BRIQUES  
RÉFRACTAIRES, BRIQUES pressées ordinaires—  
le tout fait avec la terre réfractaire de Malvern  
Hills, Canterbury.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einfendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

**A. J. Burns and Company, Mosgiel, Otago—**

Sundry exhibits of Goods manufactured by the Exhibitors at the Mosgiel Woollen Mills, Otago:—1 BLANKET, No. 100, 10-4, 11½ lbs.; PLAIDING, No. 559, 5 yards; do., No. 158, do.; do., No. 1102, do.; do., No. 1113, do.; do., No. 1120, do.; TWEED, No. 1363, do.; do., No. 1385, do.; do., No. 1342, do.; do., No. 1388, do.; do., No. 1390, do.; do., No. 1429, do.; do., No. 1311, do.; do., No. 1404 do.; do., No. 1439, 12 yards; do., No. 1451, do.; do., No. 1457, do.; 1 UNDERSHIRT, coloured, size 00; 1 do., white, size 00; 1 do., serge; 1 do., do., silk mounted; 1 pair PANTS, coloured, size 00; 1 do., do., ribbed, size 000; 1 do., do., white, size 2; 1 do., DRAWERS, white serge; 1 do., do., do., silk mounted; 1 do., LADIES' DRAWERS; 1 do., do., silk mounted; 1 PLAID, No. 41, 7 lbs.; TWEED, No. 1458, 12 yards; do., No. 1459, do.; do., No. 1460, do.; do., No. 1461, do.; do., No. 1462, do.; do., No. 499, do.; YARN, No. 18, priest grey, 2 cuts; do., No. 20, dark brown, do.; do., No. 17, medium grey, do.; do. No. 16, light grey, do.; do., No. 19, light brown, do.; do., No. 21, white do.; Fingering YARN, No. 22, white do.; do., No. 23, light brown, 4 cuts; do., No. 24, light grey, do.; SOCKS, size 2, 1 pair; do., size 3, 1 pair; do., size 4, 1 pair; do., size 5, 1 pair; do., size 6, 1 pair; do., size 7, 1 pair; do., size 8, 1 pair; do., size 9, 1 pair; do., size 10, 1 pair; do., children's size 00, 1 pair; do., coloured, size 00, 1 pair.

**Webley Brothers, Nelson—**

Samples of TWEEDS, manufactured by Exhibitors:—No. 73, at 14½ yards, at 5s. 3d.; No. 55, 26½ yards, at 5s. 3d.; No. 57, 16½ yards, at 5s. 3d.; No. 10, 25½ yards, at 5s. 3d.; No. 25, 21 yards, at 5s. 3d.; No. 40, 25½ yards, at 5s. 3d.; No. 101, 21½ yards at 5s. 3d.; No. 69, 26½ yards, at 5s. 3d.; No. 79, 29½ yards, at 4s. 9d.; No. 89, 18½ yards, at 4s. 9d. Also, a bale sent from Wellington, contents unknown.

**T. Wilson, Heathcote Tannery, Canterbury—**

Samples Colonial LEATHER—Harness Maker's Leather: 1 side Black Harness Leather, 1 side Brown Harness Leather, 1 side Bridle Leather, 1 side Bag Leather, 1 side Belt Leather, 2 Pig Skins (coloured), 2 Pig Skins (plain). Shoemakers' Leather: 2 Crop Butts; Basils (plain), 2 Strained Basils (can be supplied at 16s. per dozen), 2 soft Basils (can be supplied at 14s. per dozen), 2 Lining Basils (can be supplied at 16s. per dozen), and 10 Basils (coloured), can be supplied 36s per dozen. All manufactured by Exhibitor.

**Thomas Wilson, Heathcote, Canterbury—**

11 Coloured LAMB SKIN MATS; 1 White LAMB SKIN MAT.

**Banicke, Kaikora Glue Works, Otago—**

1 case GLUE, manufactured by Exhibitor.

**McLeod, Robinson, and McLeod, Otago—**

2 cases Toilet and Household SOAP, manufactured by Exhibitors.

**A. J. BURNS & Co., Mosgiel, Otago—**

Verschiedene Ausstellungen von Waaren, verfertigt von den Ausstellern in den Mosgiel Woll-Fabriken, Otago:—1 wollene Bettdecke, Nr. 100, 10-4, 11½ lb (engl. Gew.) schwer; schottisches Wollengewebe (Plaids), Nr. 559, 5 Ellen (engl. Maß); ditto, Nr. 158, ditto; ditto, Nr. 1102, ditto; ditto, Nr. 1113, ditto; ditto, Nr. 1120, ditto; leichtes Wollentuch, Tweed (genannt) Nr. 1363, ditto; ditto, Nr. 1385, ditto; ditto, Nr. 1342, ditto; ditto, Nr. 1388, ditto; ditto, Nr. 1390, ditto; ditto, Nr. 1429, ditto; ditto, Nr. 1311, ditto; ditto, Nr. 1404, ditto; ditto, Nr. 1439, 12 Ellen (engl. Maß); ditto, Nr. 1451, ditto; ditto, Nr. 1457, ditto; 1 Unterhemd, bunt, Größe 00; 1 ditto, weiß, Maß 00; 1 ditto, Sarje (serge); 1 ditto, ditto, mit Seide befestigt; 1 Paar Unterhosen, gefärbt, Maß 00; 1 ditto, ditto, gerippt, Maß 000; 1 ditto, ditto, weiß, Maß 2; 1 Paar Unterhosen, weiße Sarje (serge); 1 ditto, ditto, mit Seide befestigt; 1 Paar Damenkleider; 1 ditto, ditto, mit Seide befestigt; 1 Plaid (schottischer Shawl), Nr. 41, 7 lb (engl. Gew.); Tweed (leichtes Wollentuch), Nr. 1458, 12 Ellen (engl. Maß); ditto, Nr. 1459, ditto; ditto, Nr. 1460, ditto; ditto, Nr. 1461, ditto; ditto, Nr. 1462, ditto; ditto, Nr. 499, ditto; Wollengarn, Nr. 18, schwarz-grau, 2 Strähnen; ditto, Nr. 20, dunkelbraun, ditto; ditto, Nr. 17, mittelgrau, ditto; ditto, Nr. 16, hellgrau, ditto; ditto, Nr. 19, hellbraun, ditto; ditto, Nr. 21, weiß, ditto; Fingering Garn (gewöhnliche schottische Strickwolle), Nr. 22, weiß, ditto; ditto, Nr. 23, hellbraun, 4 Strähnen; ditto, Nr. 24, hellgrau, ditto; Socken, Größe 2, 1 Paar; ditto, Größe 3, 1 Paar; ditto, Größe 4, 1 Paar; ditto, Größe 5, 1 Paar; ditto, Größe 6, 1 Paar; ditto, Größe 7, 1 Paar; ditto, Größe 8, 1 Paar; ditto, Größe 9, 1 Paar; ditto, Größe 10, 1 Paar; ditto, Kinderstrümpfe, Größe 00, 1 Paar; ditto, bunt, Größe 00, 1 Paar.

**WEBLEY BROTHERS (Gebrüder) NELSON—**

Muster von Tweeden (leichte Wollentuche), fabricirt von den Ausstellern:—Nr. 73, 14½ Ellen (engl. Maß), zu 5s. 3d. (ungefähr 1 1/2 Hlr. 22½ Sgr.); Nr. 55, 26½ Ellen (engl. Maß), zu 5s. 3d.; Nr. 57, 16½ Ellen (engl. Maß), zu 5s. 3d.; Nr. 10, 25½ Ellen (engl. Maß), zu 5s. 3d.; Nr. 25, 21 Ellen (engl. Maß), zu 5s. 3d.; Nr. 40, 25½ Ellen (engl. Maß), zu 5s. 3d.; Nr. 101, 21½ Ellen (engl. Maß), zu 5s. 3d.; Nr. 69, 26½ Ellen (engl. Maß), zu 5s. 3d.; Nr. 79, 29½ Ellen (engl. Maß), zu 4s. 9d.; Nr. 89, 18½ Ellen (engl. Maß), zu 4s. 9d. Ebenfalls ein Ballen von Wellington, Inhalt unbekannt.

**T. WILSON, Heathcote Tannery (Gerberei), Canterbury.**

Muster von Colonial Leder, Sattlerleder: 1 Stück schwarz Geschirrlleder, 1 Stück braunes Geschirrlleder, 1 Stück Baumleder, 1 Stück Taschenleder, 1 Stück Büttelleder, 2 gefärbte Schweinsfelle, 2 einfache Schweinsfelle. Schuhmacherleder: 2 Oberleder; gegerbte Schafleder (schlicht), 2 gestrecte Schafleder (können zu 16s. per Duzend geliefert werden), 2 weiße gegerbte Schafleder (14s. per Duzend), 2 Unterfütter Schafleder (können zu 16s. per Duzend geliefert werden), und 10 gefärbte Schafleder, die zu 36s. per Duzend geliefert werden können. Alle vom Aussteller fabricirt.

**THOMAS WILSON, Heathcote, Canterbury—**

11 gefärbte Lammfell-Matten; 1 weiße Lammfell-Matte.

**BENICKE, Kaikora Feinfabrik, Otago—**

1 Kiste Leim, fabricirt vom Aussteller.

**McLEOD, ROBINSON & McLEOD, Otago—**

2 Kisten Toiletten- und Haarseife, fabricirt von den Ausstellern.

**A. J. Burns and Company, Mosgiel, Otago—**

Echantillons de diverses marchandises fabriquées par les exposants aux Mosgiel Woollen Mills, Otago:—1 COUVERTURE No. 100, 10-4, 11½ livres; ETOFFE ÉCOSSAÏSSE, No. 559, 5 yards; ditto, No. 158, ditto; ditto, No. 1102, ditto; ditto, No. 1113, ditto; ditto, No. 1120, ditto; TWEED, No. 1363, ditto; ditto, No. 1385, ditto; ditto, No. 1342, ditto; ditto, No. 1388, ditto; ditto, No. 1390, ditto; ditto, No. 1429, ditto; ditto, No. 1311, ditto; ditto, No. 1404, ditto; ditto, No. 1439, 12 yards; ditto, No. 1451, ditto; ditto, No. 1457, do; 1 CHEMISE DE DESSOUS, teinte, No. 00; 1 ditto, CHEMISE, No. 00; 1 ditto, serge, 1 ditto, ditto bordée de soie; 1 paire CALEÇONS, teints, No. 00; 1 ditto, ditto à côtes, No. 000; 1 ditto, ditto blancs, No. 2; 1 ditto, CALEÇONS, serge blanche; 1 ditto, ditto, bordés de soie; 1 ditto CALEÇONS de femmes; 1 ditto, ditto, bordés de soie; 1 PLAID, No. 41, 7 livres; TWEED, No. 1458, 12 yards; ditto, No. 1459, ditto; ditto, No. 1460, ditto; ditto, No. 1461, ditto; ditto, No. 1462, ditto; ditto, No. 499, ditto; FIL DE LAINE, No. 18, "priest grey," 2 morceaux; ditto, No. 20, brun sombre, ditto; ditto, No. 17, gris moyen, ditto; ditto, No. 16, gris clair, ditto; ditto, No. 19, brun clair, ditto; ditto, No. 21 blanc, ditto; FIL DE LAINE à tricoter, No. 22, blanc, ditto; ditto, No. 23, brun clair, 4 morceaux; ditto, No. 24, gris clair, ditto; CHAUSSETTES, No. 2, 1 paire; ditto, No. 3, 1 paire; ditto, No. 4, 1 paire; ditto, No. 5, 1 paire; ditto, No. 6, 1 paire; ditto, No. 7, 1 paire; ditto, No. 8, 1 paire; ditto, No. 9, 1 paire; ditto, No. 10, 1 paire; ditto, pour enfants, No. 00, 1 paire; ditto, de couleur, No. 00, 1 paire.

**Webley Brothers, Nelson—**

Echantillons de Tweeds fabriqués par les exposants:—No. 73, 14½ yards à 5s 3d, 13 mètres à frs.6.60; No. 55, 26½ yards à 5s 3d, 24½ mètres à frs.6.60; No. 57, 16½ yards à 5s 3d, 15 mètres à frs.6.60; No. 10, 25½ yards à 5s 3d, 23 mètres 25 à frs.6.60; No. 25, 21 yards à 5s 3d, 19 mètres à frs.6.60; No. 40, 25½ yards à 5s 3d, 22 mètres 75 à frs.6.60; No. 101, 21½ yards à 5s 3d, 19 mètres 40 à frs.6.60; No. 69, 26½ yards à 5s 3d, 24 mètres à frs.6.60; No. 79, 29½ yards à 4s 9d, 19 mètres 50 à frs.5.95; No. 89, 18½ yards à 4s 9d, 16 mètres 50 à frs.5.95.

Aussi une balle envoyée de Wellington, contenu inconnu.

**T. Wilson, Heathcote Tannery, Canterbury—**

Echantillons de cuir de la Colonie.—Cuirs à harnais: 1 demi peau de cuir noir, 1 dito brun, 1 demi peau cuir à brides, 1 demi peau cuir à sacs, 1 demi peau cuir à ceintures, 2 peaux de cochons (teintes), 2 dito (couleur naturelle). Cuir de cordonnerie: 2 plastrons; basanes (couleur naturelle), 2 basanes étirées, peuvent être délivrées à 16s (frs.20) la douzaine, 2 basanes tendres, peuvent être délivrées à 14s (frs.17.50) la douzaine, 2 basanes doublures, peuvent être délivrées à 16s (frs.20) la douzaine, 10 basanes teintes 36s (frs.45.50) la douzaine.

Le tout fabriqué par l'exposant.

**Thomas Wilson, Heathcote, Canterbury—**

11 Tapis de portes en peaux d'agneaux teintes; 1 Tapis de porte en peaux d'agneaux blanche.

**Banicke, Kaikora Glue Works, Otago—**

1 caisse colle, fabriquée par l'exposant.

**McLeod, Robinson, and McLeod, Otago—**

2 caisses de savon ordinaire et de toilette, fabriqué par les exposants.



JEWELLERY.

Kohn and Sons, Auckland—

Greenstone and Quartz JEWELLERY, Colonial-made:—3 sets Brooch and Earrings, Greenstone or Jade and Gold Quartz inlaid; 1 set Brooch and Earrings, Carnelian inlaid; 6 single Greenstone Drops; 4 Greenstone and Quartz for Brooches; 2 Greenstone Books and 1 Greenstone Heart; 3 Greenstone Brooch Stones; 3 pairs Greenstone Earrings; 3 Greenstone Maltese Crosses; 1 set Greenstone Sleeve-links; 1 set Quartz, 6 pieces; 1 set Quartz, Greenstone inlaid; 1 set Greenstones; 4 Stones for Pins; 2 sets Quartz Brooch and Earrings, Gold mounted; 1 pair Quartz Earrings; 1 set Quartz Solitaires and Studs, 6 pieces; 1 set Greenstone Solitaires and Studs, 6 pieces; 2 Greenstone and Quartz Brooches; 3 Greenstone Lockets; 6 Greenstone Brooches and Earrings; 2 pairs Greenstone Earrings; 2 Greenstone Brooches; 11 Greenstone Crosses; 2 Greenstone Maltese Crosses; 3 Greenstone Hearts; 1 Greenstone Locket; 2 Greenstone Books; 6 Greenstone Albert Chain Drops; 1 piece Greenstone in Natural State.

FINE ARTS.

Photographs by D. L. Mundy—

- Mostly consisting of North Island Scenery.
1. Patuka, or Store House, at Waihi, head of Lake Taupo.
  2. A Digger's Home, Ponga Flat, Thames Gold Fields.
  3. Wellington, from the Cemetery.
  4. Government House, Wellington.
  5. River Bed Scene on the Waipawa River, Poverty Bay.
  6. Flax Mills at Hokianga Heads.
  7. A Geological Study at Opoke, Hokianga, on the sea shore (measures 40 feet round).
  8. Carved Panel from the Maori House, Colonial Museum, Wellington.
  9. Victoria, Bay of Islands, where the Treaty of Waitangi was signed in 1842.
  10. Momona Bay, Kawan, the Island Home of Sir George Grey, K.C.B.
  11. Kororareka, or Russell, Bay of Islands.
  12. Study of a Flax Bush (*Phormium tenax*) on the Waikiri River, Hokianga.
  13. The Interior of a Native Pa at Kaitereria, Rotokakahi.
  14. Teheki, head of the Waima River, Hokianga.
  15. The Great Fern Trees of New Zealand, at Onoke, Hokianga (40 feet in height.)
  16. A Forest Scene, showing the Nikau Palms at Onoke, Hokianga.
  17. A Study of the Great Mamuka or Ponga Tree Fern, on Ponga Flat, 1,200 feet above the Thames Gold Fields, the River Thames in the distance.
  18. Ohinemutu Rotorua—the commencement of the Hot Springs District, with Native Village or Kainga.

SCHMUCKSACHEN.

Kohn & Sons (und Söhne), Auckland—

Grünstein und Quarzjuwelen, in der Colonie verarbeitet:—3 Schmuck Broche und Ohrringe, aus Grünstein oder Bitterstein und Goldquarz Einlegung; 1 Schmuck Broche und Ohrringe mit Carnool Einlegung, 6 einzelne Grünstein Gehänge; 4 Grünstein und Quarz ditto für Broche; 2 Grünstein Bänder und 1 Grünstein Herz; 3 Grünsteine für Broche; 3 Paar Grünstein Ohrgehänge; 3 Grünstein Malthefer Kreuze; 1 Paar doppelte Grünstein Heindenknöpfe; 1 Quarzschmuck, 6 Stücke; 1 Quarzschmuck mit Grünstein Einlegung; 1 Grünsteinschmuck; 4 Steine für Nadeln; 2 Quarzschmuck Broche und Ohrringe, mit Gold eingefast; 1 Paar Quarz Ohrgehänge; 1 Garnitur Quarz-Solitäre und Knöpfe, 6 Stücke; 1 Garnitur Grünstein Solitäre und Knöpfe, 6 Stücke; 2 Grünstein und Quarz Broche; 3 Grünstein Medaillons; 6 Grünstein Broche und Ohrringe; 2 Paar Grünstein Ohrgehänge; 2 Grünstein Broche; 11 Grünstein Kreuze; 2 Grünstein Malthefer Kreuze; 3 Grünstein Herze; 1 Grünstein Medaillon; 2 Grünstein Bänder; 6 Grünstein Albert Ketten Gehänge; 1 Stück Grünstein im Naturzustande.

KUNSTSACHEN.

Photographien von D. L. MUNDY.

- Weistens Ansichten der Nord-Insel.
1. Patuka, oder Speicher zu Waihi, Gefälle des Sees Taupo.
  2. Haus eines Gräbers, Ponga Ebene, Thames Goldfelder.
  3. Wellington, vom Kirchhofe aus.
  4. Regierungsgebäude Wellington.
  5. Ansicht des Flussbettes auf dem Waipawa Flusse, Poverty Bay.
  6. Flachsmühlen an den Hokianga Gefällen.
  7. Eine geologische Studie zu Opoke, Hokianga, an der Meeresküste (40 Fuß im Umlauf).
  8. Gezeichnetes Tafelwerk von dem Maori Haus, Colonial Museum, Wellington.
  9. Victoria, Inselbai, wo der Vertrag von Waitangi im Jahre 1842 gezeichnet wurde.
  10. Momona Bai, Kawan, das Insel-Haus des Sir George Grey K.C.B. (Ritter vom Bathorden)
  11. Kororareka, oder Russell, Bay of Islands Inselbucht.
  12. Photographie eines Flachsbushes (*Phormium tenax*) an dem Waikiri Fluss, Hokianga.
  13. Das Innere eines Lagers der Eingebornen zu Kaitereria, Rotokakahi.
  14. Teheki, Quelle des Waima Flusses, Hokianga.
  15. Die großen Farnkrautbäume Neuseeland's zu Onoke, Hokianga (40 Fuß hoch).
  16. Eine Waldscene, darstellend die Nikau Palmen zu Onoke, Hokianga.
  17. Eine Photographie des großen Mamuka oder Ponga Baum-Farnkraut, auf der Ponga Ebene, 1200 Fuß über den Thames Goldfeldern, zeigt den Thames Fluss in der Ferne.
  18. Ohinemutu Rotorua, der Anfang des heißen Quellen-Distrikts, mit einem einheimischen Dorfe oder Kainga.

BIJOUTERIE.

Kohn and Sons, Auckland—

BIJOUTERIE coloniale en quartz et en diorite:—3 broches et 3 paires boucles d'oreilles en diorite ou jade incrusté de quartz d'or; 1 broche et 1 paire boucles d'oreilles incrustées de coralline; 6 pendants de diorite; 4 diorites et quartz pour broches; 2 livres en diorite et 1 cœur en diorite; 3 diorites pour broches; 3 paires de boucles d'oreilles en diorite; 3 croix de Malte en diorite; 1 assortiment de boutons de manchettes en diorite; 1 assortiment de quartz, 6 morceaux; 1 assortiment de quartz incrusté de diorite; 1 assortiment de diorites; 4 pierres pour épingles; 2 broches et 2 paires boucles d'oreilles en quartz monté en or; 1 paire boucles d'oreilles en quartz; 1 assortiment de solitaires et de boutons de chemise en quartz, 6 objets; 1 assortiment de solitaires et de boutons de chemise en diorite, 6 objets; 2 broches en diorite et quartz; 3 médaillons en diorite; 6 broches et boucles d'oreilles en diorite; 2 paires boucles d'oreilles en diorite; 2 broches en diorite; 11 croix en diorite; 2 croix de Malte en diorite; 3 cœurs en diorite; 1 médaillon en diorite; 2 livres en diorite; 6 pendants de chaîne giletère en diorite; 1 morceau de diorite dans l'état naturel.

BEAUX ARTS.

Photographies par D. L. Mundy—

- Comprenant surtout des vues de l'île Nord.
1. Patuka ou magasin à Waihi, partie haute du lac Taupo.
  2. Maison de mineur (chercheur d'or), Ponga Flat, Thames Gold Fields.
  3. Wellington, vue prise du cimetière.
  4. Résidence du Gouverneur, Wellington.
  5. Vue du lit de la rivière Waipawa, River Poverty Bay.
  6. Filature de lin à Hokianga Heads.
  7. Etude géologique à Opoke, Hokianga, sur le bord de la mer (40 pieds de circonférence.)
  8. Panneau sculpté de la maison des Maori, Musée colonial, Wellington.
  9. Victoria, Bay of Islands, où fut signé le traité de Waitangi en 1842.
  10. Momona Bay, Kawan, résidence de Sir George Grey, K.C.B. dans l'île.
  11. Kororareka ou Russell, Bay of Islands.
  12. Buisson de lin (*Phormium tenax*) sur la rivière Waikiri, Hokianga.
  13. Intérieur d'un Pa indigène à Kaitereria, Rotokakahi.
  14. Teheki, source de la rivière Waima, Hokianga.
  15. Grandes fougères de la Nouvelle-Zélande à Onoke, Hokianga (40 pieds de hauteur.)
  16. Vue de forêt montrant les palmiers de Nikau à Onoke, Hokianga.
  17. Vue du Grand Mamuka ou Fougère de Ponga, sur le plateau de Ponga, 1,200 pieds au-dessus du Thames Gold Fields, la rivière Thamesse voit dans le lointain.
  18. Ohinemutu Rotorua—commencement du district des sources thermales et village indigène de Kainga.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einsendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

PHOTOGRAPHS—continued.

19. Rotokakahi, near Rotomahana.
20. Roto Tarawera, near Rotomahana.
21. Tokanui, head of Lake Taupo, showing the Geysers.
22. Roto Pounamu, Rotomahana, or Cold Green Lake, showing the steam holes in the Hot Taupes.
23. Fumaroles, or Boiling Mud Cones, Rotomahana.
24. General View of Rotomahana, looking east.
25. General View of Rotomahana, looking west.
26. The Te Tarata Geysers, Rotomahana.
27. The Otukapuarangi or Pink Terrace, Rotomahana.
28. Side View of the Te Tarata Terraces, Rotomahana.
29. Side View of the Pink Terrace, Rotomahana, showing the Great Stalactite Terraces.
30. The Te Tarata Terrace, Rotomahana, looking down on the Lake from the Crater.
31. The Crystal Slope of the Te Kiwi Geysers, Rotomahana.
32. Captain Cook's Bay, where he took the transit of Mercury, November 9th, 1769.
33. Cabbage Tree Palms, Governor's Bay, Canterbury.
34. Dyer's Pass Road, Head of Lyttelton Harbour.
35. Government Buildings, Christchurch, Canterbury.
36. Craigieburn Cutting, West Coast Road, Canterbury.
37. Study on the Otira River, Southern Alps, Canterbury.
38. The Bealey River Bed, Canterbury.
39. The Rolleston Range, with Glacier, Arthur's Pass, Canterbury.
40. Summit of Arthur's Pass, Westland, looking west.
41. Summit of Arthur's Pass, Westland, looking east.
42. Looking through the Forest on the Teremakau River.
43. On the Teremakau River Bed, Westland.
44. In the Kahikatea, or White Pine Forest, Westland.
45. An Hotel on the Gold Fields near Fox's Diggings, Westland.
46. White Pine Forest, West Coast Road, Canterbury.
47. Thames Gold Field, from top of Moanataiari Tramway, 1,200 feet above the sea.
48. Akaroa Bay, Banks' Peninsula, Canterbury.

W. Collie, of Marlborough—

PHOTOGRAPHS—

49. Scenery of the Wairau Massacre.
50. Ditto ditto.
51. Ditto ditto.
52. White's Bay, Landing Place of Cook Strait Telegraph Cable.
53. Flax Mills and Bleaching Ground, Massacre Hill, Province of Marlborough.
54. Picton (Evening), Province of Marlborough.
55. Massacre Hill, Province of Marlborough, wild *Phormium* in foreground.
56. Monument at the Graves on Massacre Hill.

Photographien—Fortsetzung.

19. Rotokakahi, in der Nähe von Rotomahana.
20. Roto Tarawera, in der Nähe von Rotomahana.
21. Tokanui, Spitze der Taupo See, die "Geysers" (heiße Quellen) zeigend.
22. Roto Pounamu, Rotomahana, oder Cold Green Lake (Kalt Grüner See), die Dampföcher in den heißen Taupen zeigend.
23. Fumaroles, oder siedende Schlammkegel, Rotomahana.
24. Allgemeine Ost-Ansicht von Rotomahana.
25. Allgemeine West-Ansicht von Rotomahana.
26. Die Te Tarata Geysers (heiße Quelle) Rotomahana.
27. Die Otukapuarangi oder Pink Terrasse, Rotomahana.
28. Seitenansicht der Te Tarata Terrassen, Rotomahana.
29. Seitenansicht der Pink Terrasse, Rotomahana, die großen Tropfstein-Terrassen zeigend.
30. Die Te Tarata Terrasse, auf den See vom Krater herabsiehend.
31. Der Crystal Slope (Kristall-Abhang) des Te Kiwi Geysers, Rotomahana.
32. Captain Cook's Bai, wo er den Durchgang des Merkurs berechnete, November 9. 1769.
33. Kohlpalmen, Gouverneur's Bai, Canterbury.
34. Dyer's Pass Road (Passstraße), Hauptpunkt des Lyttelton Hafens.
35. Gouvernement-Gebäude, Christchurch, Canterbury.
36. Craigieburn Einschnitte, Westküsten Straße, Canterbury.
37. Bild des Otira Flusses, Südliche Alpen, Canterbury.
38. Das Bealey Flußbett, Canterbury.
39. Die Rolleston Kette mit Gletscher, Arthur's Pass, Canterbury.
40. Gipfel des Arthur Passes, Westland, Westansicht.
41. Gipfel des Arthur Passes, Westland, Ostansicht.
42. Ansicht auf den Teremakau Fluß, vom Walde.
43. Ansicht des Teremakau Flußbettes, Westland.
44. In dem Kahikatea oder Weißtannenwald, Westland.
45. Ein Hotel auf den Goldfeldern, in der Nähe der Fox's Gruben, Westland.
46. Weißtannen-Wald, West Coast Road, Canterbury (am Wege der Westküste).
47. Das Thames Goldfeld, gesehen von der Spitze des Moanataiari Schwellengleises, 1200 Fuß über dem Meere.
48. Akaroa Bai, Banks' Peninsula (Halbinsel), Canterbury.

W. COLLIE, zu Marlborough, Photographien—

49. Scene, das Wairau (Blutbad) Massacre darstellend.
50. ditto ditto
51. ditto ditto
52. White's Bai, Landungsplatz des Telegraph-Kabels der Meerenge von Cook.
53. Flachs-möhlen und Fleischplatz, Massacre Hill (Hügel), Provinz Marlborough.
54. Picton (Abend), Provinz Marlborough.
55. Massacre Hill (Blutbadhügel), Provinz Marlborough, wilder *Phormium* im Vordergrund.
56. Grabdenkmal auf dem (Blutbadhügel), Massacre Hill.

PHOTOGRAPHIES—continued.

19. Rotokakahi, près de Rotomahana.
20. Roto Tarawera, près de Rotomahana.
21. Tokanui, partie haute du lac Taupo montrant dans les Geysers.
22. Roto Pounamu, Rotomahana ou lac vert et froid montrant les ouvertures de vapeur les Hot Taupes.
23. Fumaroles ou cônes à boue bouillante, Rotomahana.
24. Vue générale de Rotomahana, prise de l'ouest.
25. Vue générale de Rotomahana, prise de l'est.
26. Le Te Tarata Geysers, Rotomahana.
27. Le Otukapuarangi ou terrasse rouge, Rotomahana.
28. Terraces du Te Tarata, Rotomahana, vues de côté.
29. Terrace Rouge, Rotomahana, vue prise de côté, et montrant les grandes terraces à Stalactites.
30. Terrace du Te Tarata, Rotomahana, vue prise du cratère en regardant vers le lac.
31. Flanc de Cristal du Te Kiwi Geysers Rotomahana.
32. Baie de Cook, où il prit le transit de Mercure 9 novembre 1769.
33. Palmes de l'arce d'Amérique, Governor's Bay, Canterbury.
34. Chemin de la passe de Dyer, partie haute du port Lyttelton.
35. Bureaux du gouvernement, Christchurch, Canterbury.
36. Tranchée de Craigieburn, West Coast Road, Canterbury.
37. Vue de Otira River, Alpes sud, Canterbury.
38. Lit de la rivière Bealey, Canterbury.
39. Montagnes de Rolleston, avec glacier, Arthur's Pass, Canterbury.
40. Sommet de la passe Arthur, Westland, vue de l'ouest.
41. Sommet de la passe Arthur, Westland, vue de l'est.
42. Vue à travers la forêt sur la rivière Teremakau.
43. Sur le lit de la rivière Teremakau, Westland.
44. Dans le Kahikatea ou forêt de pins blancs, Westland.
45. Hôtel dans le territoire aurifère près de Fox's Diggings, Westland.
46. Forêt de pins blancs, West Coast Road, Canterbury.
47. Thames Gold Field (territoire aurifère du Thames) vu du sommet de Moanataiari Tramway, 1,200 pieds au-dessus du niveau de la mer.
48. Akaroa Bay, Banks Peninsula, Canterbury.

W. Collie, Marlborough—Photographies.

49. Scène du massacre des Wairau.
50. Dito ditto.
51. Dito ditto.
52. White's Bay, lieu où se termine le télégraphe sous-marin de Cook Strait.
53. Filature de lin et prairie à blanchir, massacre Hill, province de Marlborough.
54. Picton (soir), province de Marlborough.
55. Massacre Hill, province de Marlborough, avec *Phormium* sauvage sur le premier plan.
56. Monument sur les tombes à massacre Hill.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einsendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

**W. T. L. Travers—**

12 PHOTOGRAPHS of New Zealand Scenery—  
Lake Guyon and Creek Scenes, Nelson Province,  
South Island.

**W. N. Blair, C.E.—**

3 PHOTOGRAPHS, Rangitata Bridge, Canterbury.

**General Government—**

PHOTOGRAPHS of Thames Gold Fields, Auckland,  
by Bishop.

1. Golden Calf and Central Italy Mines, Moanataiari Creek.
2. Victoria and Morning Star Batteries.
3. Imperial Crown, Torkey's and United Pumping Company.
4. Caledonian Mine, Moanataiari Creek; Gold obtained £680,000.
5. View of Grahamstown, Thames, looking south.
6. Brown and Campbell's Battery, Tararu Creek.
7. Ditto ditto looking seaward.
8. Tararu Tramway, looking down.
9. Ditto ditto up.
10. Caledonian Battery.
- 10a. Inside view of Battery Stampers.
- 10b. Ditto of Berdans.
11. 3 Views of United Pumping Machines.
- 11a. Interior of Engine Room—valve gear.
- 11b. Ditto view of cataract gear.

MISCELLANEOUS.

**Luke Natrass, Nelson—**

Sketch to exhibit the use of a new pigment chemically extracted from the Hinau Tree (*Elaeocarpus*). A specimen of this has been exposed to the light for seven years without showing any change or fading.

**R. Walker and Co., Auckland—**

Exhibits of Kauri Gum.

**Combes and Daldy, Auckland—**

Four cases of Kauri Gum. Samples from bulk sent to London.

**Brown and Campbell, Auckland—**

Kauri Gum, as assorted for the London market. Nos. 1, 2, and 3.

**Owen and Graham, Auckland—**

Kauri Gum, as assorted for the London market. Nos. 1, 2, and 3.

**Henderson and Macfarlane, Auckland—**

Kauri Gum, as assorted for the London market. Nos. 1, 2, 3, and 4.

**R. Nager, Raglan, Auckland—**

Fungus (*Hirneola polytricha*), used as food by the Chinese. Largely exported from the Colony.

**W. T. L. TRAVERS—**

12 Photographien mit Neuseeland Landschaften—  
Ansichten des Guyon Sees und des Creek (Schlupf-  
hafen), Nelson Provinz, Süd-Insel.

**W. N. BLAIR, C.E. (Civil-Ingenieur)—**

3 Photographien, Rangitata Brücke, Can-  
terbury.

**General-Gouvernement—**

Photographien von den Thames Gold-  
feldern, Auckland von Bishop.

1. Golden Calf und Central Italy Minen, Moanataiari Creek (Hafen).
2. Victoria und Morning Star Batterien.
3. Imperial Crown, Tookeys und vereinigte Pumpen-Gesellschaft.
4. Caledonian Mine, Moanataiari Creek, Gold-ertrag £680,000.
5. Süd-Ansicht von Grahamstown, Thames.
6. Brown und Campbell's Batterie, Tararu Creek (Hafen).
7. ditto ditto Ansicht nach der See.
8. Tararu Schwellengleis, von oben gesehen.
9. ditto ditto von unten gesehen.
10. Caledonian Batterie.
- 10a. Innere Ansicht der Batterieflangen.
- 10b. ditto der Berdans.
11. 3 Ansichten der Vereinigten Pumpen-Maschinen.
- 11a. Innere der Maschinenkammer mit Hebel.
- 11b. Innere Ansicht des Cataract-Hebels.

VERSCHIEDENES.

**LUKE NATTRASS, Nelson—**

Eine Skizze, welche die Nützlichkeit einer neuen Farbe darstellen soll, die man durch einen chemischen Prozeß aus dem Hinau Baume (*Elaeocarpus*) gewinnt. Eine Probe derselben ist dem Licht sieben Jahre lang ausgelegt gewesen ohne die geringste Veränderung zu zeigen, oder zu verblassen.

**R. WALKER & Co., Auckland—**

Arten von Kauri Gummi.

**COMBES & DALDY, Auckland—**

Vier Kisten Kauri Gummi. Muster der Masse sind nach London geschickt worden.

**BROWN & CAMPBELL, Auckland—**

Kauri Gummi, wie es für den Londoner Verkauf sortirt wird. Nr. 1, 2 und 3.

**OWEN & GRAHAM, Auckland—**

Kauri Gummi, wie es für den Londoner Markt sortirt wird. Nr. 1, 2 und 3.

**HENDERSON & MACFARLANE, Auckland—**

Kauri Gummi, wie es für den Londoner Verkauf sortirt wird. Nr. 1, 2, 3 und 4.

**R. NAGER, Raglan, Auckland—**

Pilze (*Hirneola polytricha*), von den Chinesen als Nahrungsmittel gebraucht. Wird in großer Masse von der Colonie exportirt.

**W. T. L. Travers—**

12 VUES PHOTOGRAPHIQUES de la Nouvelle-  
Zélande—  
Vues du lac Guyon et de Criques, province de  
Nelson, île sud.

**W. N. Blair, C.E.—**

3 PHOTOGRAPHIES, Pont de Rangitata, Canterbury.

**Gouvernement général—**

PHOTOGRAPHIES du territoire aurifère du Thames,  
Auckland, par Bishop.

1. Mines de Golden Calf et de Central Italy, Moanataiari Creek.
2. Batteries Victoria et Morning Star.
3. Impérial Crown, Torkey's et United Pumping Company.
4. Caledonian Mine, Moanataiari Creek, or extrait £680,000 (frs.152 millions).
5. Vue de Grahamstown, Thames, prise du nord.
6. Batterie de Brown and Campbell's Tararu Creek.
7. Dito, dito, regardant vers la mer.
8. Tararu Tramway, vu d'en haut.
9. Dito ditto, vu d'en bas.
10. Batterie calédonienne.
- 10a. Vue intérieure de la batterie Stampers.
- 10b. dito de Berdans.
11. 3 vues des United Pumping Machines.
- 11a. Intérieur de la chambre de la machine, appareil des valves.
- 11b. Vue intérieure de l'appareil à chute.

OBJETS DIVERS.

**Luke Natrass, Nelson—**

Dessin pour montrer l'emploi d'une nouvelle peinture extraite chimiquement du Hinau Tree (*Elaeocarpus*). Un spécimen semblable a été exposé à la lumière pendant sept ans sans changer de couleur et sans se faner.

**R. Walker and Co., Auckland—**

Echantillons de gomme du Kauri.

**Combes and Daldy, Auckland—**

4 caisses de gomme de Kauri. Echantillons de même gomme envoyés à Londres.

**Brown and Campbell, Auckland—**

Gomme de Kauri assortie comme pour le marché de Londres, Nos. 1, 2 et 3.

**Owen and Graham, Auckland—**

Gomme Kauri, assortie comme pour le marché de Londres, Nos. 1, 2 et 3.

**Henderson and Macfarlane, Auckland—**

Gomme Kauri, assortie comme pour le marché de Londres, Nos. 1, 2, 3 et 4.

**R. Nager, Raglan, Auckland—**

Champignon (*Hirneola polytricha*) dont les Chinois se servent comme aliment. Exporté en grande quantité de la colonie.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einfendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

**Auckland Museum—**

Footprint of Moa, from Poverty Bay, Auckland.

**T. L. White, Auckland—**

Inlaid Cabinet, made of New Zealand woods, especially comprising kinds peculiar to the North Island. Made by Seuffert. Price £100.

**G. Holdship and Company, Auckland—**

One 2-inch Moulded and Panelled Door, one 1½-inch ditto, two pairs of Sashes, one case of Mouldings.

**General Government—**

Table made of Mottled Kauri. Kowharra (leaves of *Astelia*). A first class material for the manufacture of paper.

**D. Nairn, Christchurch—**

Six varieties of Silk; the yellow silk is Chinese, the white silk is Indian, the small sample is Japanese; showing the new process of drying in the sun for export. Grown and dried by Exhibitor.

**Miss Emily George, Taranaki—**

Exhibit of Silk.

**Dr. Haast, F.R.S., Canterbury Museum—**

1. Geological section of the Moorhouse Tunnel through the Caldera wall of Lyttelton Harbour, Banks' Peninsula, Province of Canterbury. Scale horizontal and vertical, 200 feet to 1 inch.
2. Geological detail section of the Moorhouse Tunnel, on the Lyttelton and Christchurch Railway, Canterbury. Scale horizontal and vertical, 20 feet to 1 inch. Engineering details by Edward Dobson, C.E., Provincial Engineer.
3. Reconnaissance Map of the Interior of the Province of Canterbury (the Southern Alps). Scale 4 miles to 1 inch.
4. Geological Map of the Malvern Hills, Canterbury. Scale 1 mile to 1 inch.

**General Government—**

Map of Thames Gold Field, 14 feet by 7 feet.  
Panorama of the Thames Gold Field, as seen from the sea, 15 feet by 2 feet.

**Dr. Haast, F.R.S., Canterbury Museum—**

Skeletons of Moas—(1) *Dinornis giganteus*, (2) *Dinornis didiformis*, (3) *Palapteryx elephantopus*.

Case of New Zealand Birds—

- 1 *Circus assimilis*, Harrier, Kahu.
- 2 *Halcyon sanctus*, Kingfisher, Kotare.
- 2 *Prothemadera nova-zealandia*, Parson Bird, Tui.
- 2 *Anthornis melanura*, Bell Bird or Mocker, Mokonoko.
- 2 *Zosterops lateralis*, Blight Bird or White Eye, Tauhoe.
- 2 *Acanthisitta chloris*, Creeper, Titipounamu.
- 2 *Orthonyx ochrocephala*, Canary or Yellow Head, Popokatea.
- 2 *Petroica albifrons*, Wood Robin.
- 2 *Certhiparus nova-zealandia*, Brown Creeper, Toitōi.

**AUCKLAND Museum—**

Fußabdruck des Moa, von der Poverty Bai, Auckland.

**T. L. WHITE, Auckland—**

Eingelegter Schrank aus Neuseeländischen Holzarten, besonders Arten enthaltend, die der Nord-Insel eigenthümlich sind, von Seuffert verfertigt. Preis £100.

**G. HOLDSHIP & Co., Auckland—**

Eine 2 Zoll breit bemalte und paneelirte Thür, 1 ditto 1½ Zoll breit, 2 Paar Fensterrahmen, eine Kiste mit Einzwerg.

**General Gouvernement—**

Ein Tisch aus bunt geflecktem Kauri Holz verfertigt. Kowharra (*Astelia* Blätter). Ein vorzügliches Material für Papier-Manufaktur.

**D. NAIRN, Christchurch—**

Sechs verschiedene Arten Seide; die gelbe Seide ist chinesisch, die weiße indisch, das kleine Muster japanisch; sie zeigen den neuen Trockenprozeß in der Sonne für Exportirung; gebaut und getrocknet vom Aussteller.

**MISS EMILY GEORGE, Taranaki—**

Ausstellung von Seide.

**DR. HAAST, F.R.S., (Mitglied der königlichen Gesellschaft), Canterbury Museum—**

1. Geologische Section des Moorhouse Tunnels durch die Caldera Mauer des Lyttelton Hafens, Banks' Halbinsel, Provinz Canterbury. Horizontaler und verticaler Maßstab, 200 Fuß zu 1 Zoll.
2. Geologische Detail Section des Moorhouse Tunnels auf der Lyttelton und Christchurch Eisenbahn, Canterbury. Horizontaler und verticaler Maßstab, 20 Fuß zu 1 Zoll. Ingenieur Details von Edward Dobson, C.E., Ingenieur in der Provinz.
3. Recognoscirung-Karte des Inneren der Provinz Canterbury (Südliche Alpen). Maßstab 4 Meilen (engl.) zu 1 Zoll.
4. Geologische Karte der Malvern Hügel, Canterbury. Maßstab 1 Meile (engl.) zu 1 Zoll.

**General Gouvernement—**

Karte des Thames Goldfeldes, 14 Fuß lang und 7 Fuß breit.  
Panorama des Thames Goldfeldes, von der See gesehen, 15 Fuß lang und 2 Fuß breit.

**DR. HAAST, F.R.S., (Mitglied der königlichen Gesellschaft), Canterbury Museum.**

Skelette der Moas—(1) *Dinornis giganteus*, (2) *Dinornis didiformis*, (3) *Palapteryx elephantopus*.

Ein Gehäuse mit Neuseeländischen Vögeln—

- 1 *Circus assimilis*, Harrier, Kahu.
- 2 *Halcyon sanctus*, Kingfisher (Königsfischer), Kotare.
- 2 *Prothemadera nova-zealandia*, Parrervogel, Tui.
- 2 *Anthornis melanura*, Glockenvogel oder Spottvogel, Mokonoko.
- 2 *Zosterops lateralis*, Weißauge, Tauhoe.
- 2 *Acanthisitta chloris*, Kriecher, Titipounamu.
- 2 *Orthonyx ochrocephala*, Kanarienvogel oder Gelbtopf, Popokatea.
- 2 *Petroica albifrons*, Wald-Rothkehlchen.
- 2 *Certhiparus nova-zealandia*, brauner Kriecher, Toitōi.

**Musée d'Auckland—**

Empreinte de pied de Moa, de Poverty Bay, Auckland.

**T. L. White, Auckland—**

Cabinet incrusté fait de bois de la Nouvelle-Zélande et comprenant particulièrement ceux de l'île Nord, fait par Seuffert. Prix £100 (frs. 2,500.)

**G. Holdship and Company, Auckland—**

Une porte 2 pouces, moulée et à panneau, une ditto 1½ pouce, deux paires de châssis, une caisse de moulures.

**Gouvernement général—**

Table faite de Kauri madré. Kowharra (feuilles de l'*Astelia*.) Très-bonne substance pour la fabrication du papier.

**D. Nairn, Christchurch—**

Six variétés de soie; la soie jaune vient de Chine, la blanche de l'Inde, le petit échantillon du Japon; montrant le nouveau moyen de sécher au soleil pour exportation; produite et séchée par l'exposant.

**Miss Emily George, Taranaki—**

Echantillon de soie.

**Dr. Haast, F. R. S., Musée de Canterbury—**

1. Section géologique de Moorhouse tunnel à travers le mur Caldera de Lyttelton Harbour, Banks Peninsula, province de Canterbury. Echelle horizontale et verticale, 200 pieds=1 pouce.
2. Section géologique détaillée de Moorhouse tunnel, voie ferrée de Lyttelton à Christchurch, Canterbury. Echelle horizontale et verticale, 20 pieds=1 pouce; détails d'ingénieurs par Edward Dobson, C.E., ingénieur de la province.
3. Carte d'exploration de l'intérieur de la province de Canterbury (Alpes du Sud.) Echelle 4 mille=1 pouce.
4. Carte géologique du Malvern Hills, Canterbury. Echelle 1 mille=1 pouce.

**Gouvernement général—**

Carte du Thames Gold Field (région aurifère), 14 pieds sur 7 pieds.  
Panorama du Thames Gold Field vu de la mer, 15 pieds sur 2.

**Dr. Haast, F. R. S., Musée de Canterbury—**

Squelettes de Moas—(1) *Dinornis giganteus*, (2) *Dinornis didiformis*, (3) *Palapteryx elephantopus*.

Caisse d'oiseaux de la Nouvelle-Zélande.

- 1 *Circus assimilis*, Busard, Kahu.
- 2 *Halcyon sanctus*, Martin Pêcheur, Kotare.
- 2 *Prothemadera nova-zealandia*, Parson Bird, Tui.
- 2 *Anthornis melanura*, Bell Bird ou oiseau moqueur, Mokonoko.
- 2 *Zosterops lateralis*, Blight Bird ou Yeux Blancs, Tauhou.
- 2 *Acanthisitta chloris*, Creeper, Titipounamu.
- 2 *Orthonyx ochrocephala*, canérien ou Tête Jaune, Popokatea.
- 2 *Petroica albifrons*, Wood Robin.
- 2 *Certhiparus nova-zealandia*, Brown Creeper, Toitōi.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einfendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

DR. HAAST—continued.

- 2 *Rhipidura tristis*, Black Fantail, Tiwakawaka.
- 2 *Glaucopsis cinerea*, Orange-wattled Crow.
- 1 *Stringops habroptilus*, Ground Parrot, Kakapo.
- 1 *Platycercus nova-zealandia*, Crimson-top Paroquet, Kakariki.
- 2 *Platycercus auriceps*, Yellow-top Paroquet, Kakariki.
- 2 *Carpophaga nova-zealandia*, Wood Pigeon, Kereru or Kuku.
- 1 *Apteryx australis*, Brown Kiwi or Rowi.
- 2 *Apteryx oweni*, Gray Kiwi.
- 2 *Charadrius obscurus*, Red-breasted Plover, Tuturi-whata.
- 2 *Charadrius bicinctus*, Dotterel, Pohowera.
- 2 *Anarhynchus frontalis*, Crook-bill Plover.
- 2 *Haematopus longirostris*, Pied Oyster-catcher, or Red-bill, Torea.
- 2 *Haematopus leucocephalus*, Pied Stilt, Poaka.
- 2 *Himantopus melas*, Black Stilt.
- 2 *Porphyrio melanotus*, Swamp Hen, Pukeko.
- 2 *Casarca variegata*, Paradise Duck, Putangitangi.
- 1 *Anas superciliosa*, Gray Duck, Parera.
- 1 *Fuligula nova-zealandia*, Black Teal, Papango.
- 1 *Rhyncaspis variegata*, Shoveller Duck.
- 1 *Larus dominicanus*, Black-backed Gull, Karoro.
- 1 *Larus melanorhynchus*, Black-billed Gull.
- 1 *Sterna frontalis*, Sea Swallow, Tara.
- 2 *Sterna antarctica*, Common Tern.
- 2 *Sterna nereis*, Little Tern.
- 2 *Graculus punctatus*, Spotted Shag, Kawau.
- 2 *Rhipidura flabellifera*, Pied Fantail, Piwakawaka.

Colonial Museum—

TAN BARKS, native to New Zealand.

- Wood of *Fuchsia excorticata*, Native name *Kotukutuku*; percentage of tannin, 5.3.
- Bark of *Eugenia mairi*, Native name *Whawhako*; percentage of tannin, 16.7.
- Bark of *Elaeocarpus hookerianus*, Native name *Pokako*; percentage of tannin, 9.8.
- Bark of *Coriaria ruscifolia*, Native name *Tutu*; percentage of tannin, 16.8.
- Bark of *Knightia excelsa*, Native name *Rewarewa*; percentage of tannin, 2.7.
- Bark of *Elaeocarpus dentatus*, Native name *Kiri-Hinau*; percentage of tannin, 21.8.
- Bark of *Weinmannia racemosa*, Native name *Tawheri*; percentage of tannin, 12.7.
- Bark of *Myrsine urvillei*, Native name *Mapau*; percentage of tannin, 1.4.
- Bark of *Phyllocladus trichomanoides*, Native name *Kiri-Toa-Toa*; percentage of tannin, 23.2.
- Bark of *Hoheria populnea*, var. *angustifolia*.
- Hirneola auricula-Juda*, Ear Fungus; exported largely to China by Chinese emigrants.
- Leaves of *Celmisia coriacea*, Native name *Tikapu*; hills of South Island.

DR. HAAST—Fortsetzung.

- 2 *Rhipidura tristis*, Schwarzschwanz, Tiwakawaka.
- 2 *Glaucopsis cinerea*, orangegelbe Bartkrähe.
- 1 *Stringops habroptilus*, Erdpapagei, Kakapo.
- 1 *Platycercus nova-zealandia*, kleiner Papagei mit farnefinrothem Kamm, Kakariki.
- 2 *Platycercus auriceps*, kleiner Papagei mit gelbem Kamm, Kakariki.
- 2 *Carpophaga nova-zealandia*, Waldtaube, Kereru oder Kuku.
- 1 *Apteryx australis*, brauner Kiwi oder Rowi.
- 2 *Apteryx oweni*, Grauer Kiwi.
- 2 *Charadrius obscurus*, rothbrüstiger Ribiß (Brachvogel-Art), Tuturi-whata.
- 2 *Charadrius bicinctus*, Stornell, Pohowera.
- 2 *Anarhynchus frontalis*, Strammschnabel Riebiß.
- 2 *Haematopus longirostris*, bunter Mustervogel oder Rothschnabel, Torea.
- 2 *Haematopus leucocephalus*, bunte Stelze, Poaka.
- 2 *Himantopus melas*, schwarze Stelze.
- 2 *Porphyrio melanotus*, Sumpfschuh, Pukeko.
- 2 *Casarca variegata*, Paradiesente, Putangitangi.
- 1 *Anas superciliosa*, graue Ente, Parera.
- 1 *Fuligula nova-zealandia*, schwarze Strichente, Papango.
- 1 *Rhyncaspis variegata*, Röffelente.
- 1 *Larus dominicanus*, schwarzrückige Meve, Karoro.
- 1 *Larus melanorhynchus*, schwarzrückige Meve.
- 1 *Sterna frontalis*, Seeschwalbe, Tara.
- 2 *Sterna antarctica*, gemeine Meereschwalbe.
- 2 *Sterna nereis*, kleine Meereschwalbe.
- 2 *Graculus punctatus*, gefledter Seerabe, Kawau.
- 2 *Rhipidura flabellifera*, bunter Schwarzvogel, Piwakawaka.

COLONIAL MUSEUM—

Rohrinden, in Neuseeland gewachsen—

- Solz der *Fuchsia excorticata*, Landesname *Kotukutuku*; enthält 5.3 Gerbstoff.
- Rinde der *Eugenia mairi*, Landesname *Whawhako*; enthält 16.7 Gerbstoff.
- Rinde des *Elaeocarpus hookerianus*, Landesname *Pokako*; enthält 9.8 Gerbstoff.
- Rinde des *Coriaria ruscifolia*, Landesname *Tutu*; enthält 16.8 Gerbstoff.
- Rinde der *Knightia excelsa*, Landesname *Rewarewa*; enthält 2.7 Gerbstoff.
- Rinde des *Elaeocarpus dentatus*, Landesname *Kiri-Hinau*; enthält 21.8 Gerbstoff.
- Rinde der *Weinmannia racemosa*, Landesname *Tawheri*; enthält 12.7 Gerbstoff.
- Rinde der *Myrsine urvillei*, Landesname *Mapau*; enthält 1.4 Gerbstoff.
- Rinde des *Phyllocladus trichomanoides*, Landesname *Kiri-Toa-Toa*; enthält 23.2 Gerbstoff.
- Rinde der *Hoheria populnea*, Abart *angustifolia*, *Hirneola auricula-Juda*, Ohrpilz; wird in großer Masse von chinesischen Emigranten nach China exportirt.
- Blätter der *Celmisia coriacea*, Landesname *Tikapu*; auf den Hügeln der Süd-Insel.

DR. HAAST—continued.

- 2 *Rhipidura tristis*, Black Fantail, Tiwakawaka.
- 2 *Glaucopsis cinerea*, Orange-wattled corbeau.
- 1 *Stringops habroptilus*, perroquet de terre, Kakapo.
- 1 *Platycercus nova-zealandia*, Crimson-top, perroquet, Kakariki.
- 2 *Platycercus auriceps*, Yellow-top, perruche Kakariki.
- 2 *Carpophaga nova-zealandia*, pigeon des bois, Kereru ou Kuku.
- 1 *Apteryx australis*, Brown Kiwi ou Rowi.
- 2 *Apteryx oweni*, Gray Kiwi.
- 2 *Charadrius obscurus*, pluvier rouge gorge, Tuturi-whata.
- 2 *Charadrius bicinctus*, Dotterel, Pohowera.
- 2 *Anarhynchus frontalis*, pluvier au bec tordu.
- 2 *Haematopus longirostris*, Pied mangeur d'huitres, ou Red-bill, Torea.
- 2 *Haematopus leucocephalus*, Pied Stilt, Poaka.
- 2 *Himantopus melas*, Black Stilt.
- 2 *Porphyrio melanotus*, poule de marais, Pukeko.
- 2 *Casarca variegata*, canard du paradis, Putangitangi.
- 1 *Anas superciliosa*, canard gris, Parera.
- 1 *Fuligula nova-zealandia*, sarcelle noire, Papango.
- 1 *Rhyncaspis variegata*, canard, Shoveller.
- 1 *Larus dominicanus*, mouette au dos noir, Karoro.
- 1 *Larus melanorhynchus*, mouette au bec noir.
- 1 *Sterna frontalis*, hirondelle de mer, Tara.
- 2 *Sterna antarctica*, sterne commune.
- 2 *Sterna nereis*, petite sterne.
- 2 *Graculus punctatus*, Spotted Shag, Kawau.
- 2 *Rhipidura flabellifera*, Pied Fantail, Piwakawaka.

Musée Colonial—

ECORCES À TANNER, originaires de la Nouvelle-Zélande.

- Bois de *Fuchsia excorticata*, nom local *Kotukutuku*; contenant 5.3 % de tannin.
- Ecorce d'*Eugenia mairi*, nom local *Whawhako*, 16.7 % de tannin.
- Ecorce d'*Elaeocarpus hookerianus*, nom local *Pokako*, 9.8 % de tannin.
- Ecorce de *Coriaria ruscifolia*, nom local *Tutu*, 16.8 % de tannin.
- Ecorce de *Knightia excelsa*, nom local *Rewarewa*, 2.7 % de tannin.
- Ecorce d'*Elaeocarpus dentatus*, nom local *Kiri-Hinau*, 21.8 % de tannin.
- Ecorce de *Weinmannia racemosa*, nom local *Tawheri*, 12.7 % de tannin.
- Ecorce de *Myrsine urvillei*, nom local *Mapau*, 1.4 % de tannin.
- Ecorce de *Phyllocladus trichomanoides*, nom local *Kiri-Toa-Toa*, 23.2 % de tannin.
- Ecorce de *Hoheria populnea*, variété *angustifolia*.
- Hirneola auricula-Juda*, Ear Fungus, exporté en grande quantité en Chine par les émigrants chinois.
- Feuilles de *Celmisia coriacea*, nom local *Tikapu*, collines de l'île Sud.

W. S. Grayling, Taranaki—

Two samples of Extracts of *Hinau* and *Towai*.

The *Hinau* is a large forest tree, abundantly diffused throughout most parts of New Zealand. The bark has been successfully used in tanning operations. The Natives also use it in producing the beautiful black dye for their flax work; for which purpose the bark is first bruised, and boiled for a short time. When cold, the flax is put into the mixture, where it is left for two days, after which it is taken out and steeped thoroughly for two days in red swamp mud, rich in peroxide of iron, when it is removed and dried in the sun. The *Hinau* can be used in the manufacture of ink, by dissolving a small quantity of the extract in water, and adding a little rust of iron. As it contains neither corrosive acid nor gum, the pen is neither injured nor clogged. The extract of *Hinau* can also be used instead of logwood.

The extract of *Towai* is much more astringent than that of *Hinau*, and needs only to be introduced to be accepted by tanners.

W. S. GRAYLING, Taranaki—

Zwei Proben-Extracte von *Hinau* und *Towai*.

Der *Hinau* ist ein großer Baldbaum, in großer Masse über die meisten Theile Neuseelands verbreitet. Die Rinde ist in der Lohgerberei mit vielem Erfolge gebraucht worden. Die Eingeborenen benutzen dieselbe, um die schöne schwarze Farbe für ihre Flachsarbeit zu erzeugen; zu diesem Zwecke wird die Rinde zuerst zerrieben und eine kurze Zeit gekocht. Wenn kalt geworden, wird der Flach in diese Mischung gethan, in welcher man ihn 2 Tage läßt, darnach herausnimmt und 2 Tage lang in rothem morastigem Schlamm, der viel Eisenoxyd enthält, gründlich rosten läßt und dann in der Sonne trocknet. *Hinau* kann auch bei der Fabrication der Tinte gebraucht werden, indem man eine kleine Quantität des Extracts in Wasser auflöst und ein wenig Eisenroß hinzufügt. Da es weder ätzende Säure noch Harz enthält, so wird die Feder nicht beschädigt oder verdickt mit Tinte. Der Extract des *Hinau* kann auch an der Stelle von Blauholz gebraucht werden.

Der Export des *Towai* ist eine vielmehr zusammenziehende Masse als der des *Hinau* und bedarf nur der Einführung um von den Gerbern gebraucht zu werden.

W. S. Grayling, Taranaki—

2 échantillons d'extraits de *Hinau* et de *Towai*.

Le *Hinau* est un arbre de haute futaie, très-commun dans la plus grande partie de la Nouvelle-Zélande. On s'est servi avec succès de son écorce pour tanner. Les indigènes s'en servent aussi pour produire la belle teinture noire de leurs tissus de lin. Pour cela on écrase l'écorce et on la fait bouillir pendant un peu de temps. Lorsque la liqueur est froide on y met le lin qui doit y tremper pendant deux jours. Alors on le sort et on le trempe encore pendant deux jours dans de la boue rouge de marais qui est très-riche en peroxyde de fer, puis on la fait sécher au soleil. Le *Hinau* peut s'employer pour la fabrication de l'encre en en faisant dissoudre une petite quantité dans l'eau et en y ajoutant un peu de rouille. Comme il ne contient ni acide corrosif, ni gomme, la plume ne s'oxyde ni ne s'empâte. L'extrait de *Hinau* peut aussi s'employer au lieu de bois de campêche.

L'extrait de *Towai* est beaucoup plus astringent que celui de *Hinau* et n'a qu'à être introduit pour être accepté par les tanneurs.



DESCRIPTIVE CATALOGUE  
OF  
NEW ZEALAND EXHIBITS SENT FROM ENGLAND  
TO THE  
VIENNA EXHIBITION, 1873.

---

---

**Catalog**

Enthaltend eine Beschreibung von Neuseeländischen Producten, gesandt von England

zu der

**Wiener Ausstellung von 1873.**

---

---

CATALOGUE DESCRIPTIF  
DES  
OBJETS DE LA NOUVELLE-ZÉLANDE ENVOYÉS D'ANGLETERRE  
À  
L'EXPOSITION DE VIENNE 1873.

DESCRIPTIVE CATALOGUE

NEW ZEALAND EXHIBITS SENT FROM ENGLAND

TO THE

VIENNA EXHIBITION, 1873

Catalogue

Collection des objets envoyés par les colonies anglaises à l'exposition internationale de Vienne

Wiener Ausstellung von 1873

CATALOGUE DESCRIPTIF

DES

OBJETS DE LA NOUVELLE-ZÉLANDE ENVOYÉS D'ANGLETERRE

L'EXPOSITION DE VIENNE 1873



New Zealand Exhibits, sent from England, Vienna Exhibition, 1873.

Neuseeländische Producte gesandt von England, Wiener Ausstellung von 1873.

OBJETS DE LA NOUVELLE-ZÉLANDE ENVOYÉS D'ANGLETERRE À L'EXPOSITION DE VIENNE 1873.

MANUFACTURES OF  
PHORMIUM TENAX.

(NEW ZEALAND FLAX.)

Cornelius Thorne, London—

1. Coarse and fine leaves of the Phormium (New Zealand Flax). Plant grown in New Zealand.
- 2 & 3. FIBRE extracted from coarse and fine leaves of the Phormium Plant (New Zealand Flax) by Cornelius Thorne, London.
4. ROPE, made by Messrs. Frost Brothers, London, for Cornelius Thorne, London, from the Phormium Fibre (New Zealand Flax) prepared by him.
5. ROPE, made by Messrs. Frost Brothers, London, for Cornelius Thorne, London, from the Phormium Fibre (New Zealand Flax) prepared by him. This rope was used in taking on board the complete cargoes of Messrs. J. Willis & Sons' Ships, the "White Adder," the "Black Adder," and the "Cutty Sark."
6. BOX CORD and STRING, manufactured from Phormium Fibre (New Zealand Flax) prepared by Cornelius Thorne, London.
7. CLOTH adapted for Corn Sacks, Wool Packs, &c., manufactured for Cornelius Thorne, London, from the long Tow of the Phormium Fibre (New Zealand Flax) prepared by him. The Yarn spun by A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland (1 bolt 30 yards 28 inches wide).
8. HESSIAN CLOTH, manufactured by Messrs. E. Parker & Co., Dundee, for Cornelius Thorne, London, from Phormium Fibre (New Zealand Flax) prepared by him. The Yarn spun by A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland.
9. CANVAS, manufactured by Messrs. John Walker & Co., Stanley Works, Arbroath, Scotland, for Cornelius Thorne, London, from Phormium Fibre (New Zealand Flax) prepared by him. The Yarn spun by A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland (1 bolt 40 yards).
10. UNBLEACHED TWILLED SHEETING, manufactured for Cornelius Thorne, London, from Phormium Fibre (New Zealand Flax) prepared by him. The Yarn spun by A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland (28½ yards 36 inches wide).

FABRIKATE AUS PHORMIUM  
TENAX.

NEUSEELÄNDISCHER FLACHS.

CORNELIUS THORNE, London—

1. Grobe und feine Blätter des Phormium (neuseeländischer Flachs.) Die Pflanze wächst in Neuseeland.
- 2 und 3. Faser von groben und feinen Blättern der Phormium Pflanze (Neuseeland Flachs), zubereitet von Cornelius Thorne, London.
4. Ein Tau, verfertigt von Messrs. Frost Brothers (Gebrüder Frost), London, für Cornelius Thorne, London, aus der von letzterem zubereiteten Phormium Faser, (neuseeländischer Flachs).
5. Ein Tau, verfertigt von Messrs. Frost Brothers (Gebrüder Frost), London, für Cornelius Thorne, London, aus der von demselben präparirten Phormium Faser (neuseeländischer Flachs). Dieses Tau wurde gebraucht, um die sämmtlichen Ladungen der den Messrs. J. Willis & Sons (Söhne) angehörenden Schiffe: die "White Adder," die "Black Adder," und die "Cutty Sark," an Bord zu befördern.
6. Kofferstrick und Bindfaden, verfertigt aus Phormium Faser (neuseeländischer Flachs), zubereitet von Cornelius Thorne, London.
7. Leintuch, geeignet für Getreidesäcke, Wollsäcke &c., verfertigt für Cornelius Thorne, London, aus der Fede der von ihm präparirten Phormium Faser (neuseeländischer Flachs). Das Garn dazu wurde von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland, gesponnen (1 Stück von 30 Ellen 28 Zoll breit, engl. Maß).
8. Hessische Leinwand, fabricirt von Messrs. E. Parker & Co., Dundee, für Cornelius Thorne, London, aus der von demselben präparirten Phormium Faser (neuseeländischer Flachs). Das Garn wurde von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland, gesponnen.
9. Segeltuch, verfertigt von Messrs. John Walker & Co., Stanley Works (Fabrik), Arbroath, Schottland, für Cornelius Thorne, London, aus der von demselben präparirten Phormium Faser (neuseeländischer Flachs). Das Garn dazu wurde von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland, gesponnen (1 Stück enthaltend 40 Ellen engl. Maß).
10. Ungebleichtes, gelöpertes (twilled) Betttuch eug, verfertigt für Cornelius Thorne, London, aus der von demselben präparirten Phormium Faser (neuseeländischer Flachs). Das Garn dazu wurde von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland, gesponnen (28½ Ellen, 36 Zoll breit, engl. Maß).

OBJETS FABRIQUÉS DU  
PHORMIUM TENAX

(OU LIN DE LA NOUVELLE-ZÉLANDE.)

Cornelius Thorne, London—

1. Feuilles grosses et fines du phormium ou lin de la Nouvelle-Zélande cultivé dans la Nouvelle-Zélande.
- 2 & 3. FIBRE extraite de feuilles grosses et fines de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) par Cornelius Thorne de Londres.
4. CORDE faite par Messrs. Frost Frères de Londres, pour Cornelius Thorne de Londres, avec de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par lui.
5. CORDE faite par Messrs. Frost Frères de Londres, pour Cornelius Thorne de Londres, avec de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par lui. Cette corde a servi à mettre à bord les cargaisons complètes des navires de Messrs. J. Willis & Fils le "White Adder" le "Black Adder" et le "Cutty Sark."
6. BOÎTE CORDE et ficelle faites avec de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par Cornelius Thorne de Londres.
7. TOILE pour sacs à blé, balles de laine, etc., fabriquée par Cornelius Thorne de Londres avec l'étope longue de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par lui. Le fil a été filé par A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse. (1 pièce de 30 yards, large de 28 pouces.)
8. TOILE DE HESSE fabriquée par Messrs. E. Parker & Co. de Dundee, pour Cornelius Thorne de Londres, avec de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par lui. Fil fait par A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse.
9. TOILE à voiles fabriquée par Messrs. John Walker & Co., Stanley Works, Arbroath, Ecosse, pour Cornelius Thorne de Londres, avec de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par lui. Fil fabriqué par A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse. (1 pièce de 40 yards.)
10. TOILE croisée pour draps de lit, écrue, fabriquée pour Cornelius Thorne de Londres avec de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par lui. Fil fait par A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse (28½ yards, largeur 36 pouces.)

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einsendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

CORNELIUS THORNE—continued.

11. BLEACHED TWILLED SHEETING, manufactured for Cornelius Thorne, London, from Phormium Fibre (New Zealand Flax) prepared by him. The Yarn spun by A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland (23 yards 36 inches wide).
12. UNBLEACHED TWILL CLOTH, manufactured for Cornelius Thorne, London, from Phormium Fibre (New Zealand Flax) prepared by him. The Yarn spun by A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland (27½ yards).
13. BLEACHED TWILL CLOTH, manufactured for Cornelius Thorne, London, from Phormium Fibre (New Zealand Flax) prepared by him. The Yarn spun by A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland (15 yards).
14. UNBLEACHED CANVAS, manufactured by Messrs. E. Parker & Co., Dundee, for Cornelius Thorne, London, from a mixture of 25 per cent. Phormium Fibre (New Zealand Flax) and 75 per cent. Riga Flax. The Yarn spun by A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland.
15. BLEACHED CANVAS, manufactured by Messrs. E. Parker & Co., Dundee, for Cornelius Thorne, London, from a mixture of 25 per cent. Phormium Fibre (New Zealand Flax) and 75 per cent. Riga Flax. The Yarn spun by A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland (10 yards).
16. Light SACKING, manufactured for Cornelius Thorne, London, from the Tow of the Phormium Fibre (New Zealand Flax) prepared by him. The yarn spun by A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland (1 Bolt 37 yards 28 inches wide.)
17. Two DAMASK TABLE CLOTHS, manufactured for Cornelius Thorne, London, from Native-dressed Phormium Fibre (New Zealand Flax), by Messrs. D. Lornie & Sons, Kirkcaldy, Scotland. These Cloths have unfortunately been damaged, and time did not allow of their being replaced. (1 washed, 1 fully dressed.)

N. T. Lockhart—

18. Samples of NET TWINE, CORD, SEAMING TWINE, ROPING TWINE, HERRING NETS, SALMON NETS, YARNS of various sizes, and DRESSED FLAX. All manufactured from Native-dressed Phormium Fibre (New Zealand Flax). Dressed by N. T. Lockhart, of Bennoch Works, Kirkcaldy, Scotland.

No. 1.

- Six Pieces No. 6, 2 Ply (or two thread) Net Twine, spun 3 lb. yarn per spindle.
- Two Pieces No. 7, 2 Ply (or two thread) Net Twine, spun from 3½ lb. yarn per spindle.
- One Piece No. 12, 2 Ply (or two thread) Net Twine, spun from 6 lb. yarn per spindle.

No. 2.

- Three Pieces No. 5, 3 Ply (or three thread) Net Twine, spun from 2½ lb. yarn per spindle.
- One Piece No. 6, 3 Ply (or three thread) Net Twine, spun from 3 lb. yarn per spindle.
- Two Pieces No. 8, 3 Ply (or three thread) Net Twine, spun from 4 lb. yarn per spindle.
- Four Pieces No. 12, 3 Ply (or three thread) Net Twine, spun from 6 lb. yarn per spindle.

Note.—Ply is Scotch for Cord or Fold; for instance, 2 Ply means two threads, 3 Ply three threads, and so on.

No. 3.

- Three Pieces Line polished 6½ lb. yarn per spindle.
- Two Pieces 3 Ply Salmon Net Twine.
- One Piece Marine Cable, i.e., yarn to wind round Marine Cable.
- Five Pieces Cord or Twine.

CORNELIUS THORNE—Fortsetzung.

11. Gebleichtes (twilled) gefärbtes Bettuchzeug, verfertigt für Cornelius Thorne, London, aus der von ihm präparirten Phormium Faser (neuseeländischer Flach). Das Garn wurde von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland gesponnen (23 Ellen, 36 Zoll breit [engl. Maß]).
12. Ungebleichte (twilled) gefärbte Leinwand, verfertigt für Cornelius Thorne, London, aus der von ihm präparirten Phormium Faser (neuseeländischer Flach). Das Garn wurde von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland, gesponnen (27½ Ellen [engl. Maß]).
13. Gebleichte gefärbte Leinwand, verfertigt für Cornelius Thorne, London, aus der von ihm präparirten Phormium Faser (neuseeländischer Flach). Das Ganze wurde von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland, gesponnen (15 Ellen [engl. Maß]).
14. Ungebleichtes Segeltuch, verfertigt von Messrs. E. Parker & Co., Dundee, für Cornelius Thorne, London, aus einem Gemisch von 25 Procent Phormium Faser (neuseeländischer Flach) und 75 Procent Riga Flach. Das Garn wurde von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland, gesponnen.
15. Gebleichtes Segeltuch, verfertigt von Messrs. E. Parker & Co., Dundee, für Cornelius Thorne, London, aus einem Gemisch von 25 Procent Phormium Faser (neuseeländischer Flach) und 75 Procent Riga Flach. Das Garn wurde von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland, gesponnen (10 Ellen [engl. Maß]).
16. Leichte Sackleinwand, fabricirt für Cornelius Thorne, London, aus der Hebe der von ihm präparirten Phormium Faser (neuseeländischer Flach). Das Garn wurde von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland, gesponnen (1 Stück, enthaltend 37 Ellen, 28 Zoll breit [engl. Maß]).
17. Zwei Damast Tischtücher, fabricirt für Cornelius Thorne, London, aus der von den Eingebornen geheckten Phormium Faser (neuseeländischer Flach), von Messrs. D. Lornie & Sons (Söhne), Kirkcaldy, Schottland. Diese Tischtücher sind unglücklicher Weise beschädigt worden und die Zeit war zu kurz um sie zu ersetzen. (1 gewaschen, 1 vollständig appretirt.)

N. T. LOCKHART—

18. Proben von Netzbindingfaden, Seilen, Segelgarn, Kabelgarn, Häringsnetzen, Fischnetzen, Garnen verschiedener Stärke und gehecktem Flach. Alle fabricirt aus der von den Eingebornen zubereiteten Phormium Faser (neuseeländischer Flach). Verfertigt von N. T. Lockhart, Besitzer der Bennoch (Fabrik) Works, Kirkcaldy, Schottland.

Nr. 1.

- Sechs Stück Nr. 6, 2 Ply oder zweidrähtiger Netzbindingfaden, gesponnen aus 3 lb. (engl. Gew.) Garn pro Spindel.
- Zwei Stück Nr. 7, 2 Ply oder zweidrähtiger Netzbindingfaden, gesponnen aus 3½ lb. (engl. Gew.) Garn pro Spindel.
- Ein Stück Nr. 12, 2 Ply oder zweidrähtiger Netzbindingfaden, gesponnen aus 6 lb. (engl. Gew.) Garn pro Spindel.

Nr. 2.

- Drei Stück Nr. 5, 3 Ply oder dreidrähtiger Netzbindingfaden, gesponnen aus 2½ lb. (engl. Gew.) Garn pro Spindel.
- Ein Stück Nr. 6, 3 Ply oder dreidrähtiger Netzbindingfaden, gesponnen aus 3 lb. (engl. Gew.) Garn pro Spindel.
- Zwei Stück Nr. 8, 3 Ply oder dreidrähtiger Netzbindingfaden, gesponnen aus 4 lb. (engl. Gew.) Garn pro Spindel.
- Vier Stück Nr. 12, 3 Ply oder dreidrähtiger Netzbindingfaden, gesponnen aus 6 lb. (engl. Gew.) Garn pro Spindel.

N.B.—"Ply" ist das schottische Wort für Faden oder Faltz, i. B. 2 Ply heißt zweifältig oder zweidrähtig, 3 Ply dreifältig, u. s. w.

Nr. 3.

- Drei Stück geplättete Reine aus 6½ lb. (engl. Gew.) Garn pro Spindel.
- Zwei Stück dreidrähtiger Lachsnetz-Bindingfaden.
- Ein Stück Serton, d. h. Garn, welches um die atlantische Kabel gewickelt wird.
- Fünf Stück Stricke oder Bindingfaden.

CORNELIUS THORNE—continué.

11. TOILE croisée pour draps de lit, blanchie, fabriquée pour Cornelius Thorne de Londres avec de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par lui. Fil fait par A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse (23 yards, largeur 36 pouces.)
12. TOILE croisée, écrue, fabriquée pour Cornelius Thorne de Londres avec de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par lui. Fil fait par A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse (27½ yards.)
13. TOILE croisée, blanchie, fabriquée pour Cornelius Thorne de Londres avec de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par lui. Fil fait par A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse (15 yards.)
14. TOILE à voiles écrues, fabriquée par Messrs. E. Parker & Co. de Dundee, pour Cornelius Thorne de Londres, avec un mélange de 25 % de fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) et 75 % de lin de Riga. Fil fait par A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse.
15. TOILE à voiles blanchie, fabriquée par Messrs. E. Parker & Co. de Dundee, pour Cornelius Thorne de Londres, avec un mélange de 25 % de fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) et de 75 % de lin de Riga. Fil fait par A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse (10 yards.)
16. TOILE à sacs, légère, fabriquée pour Cornelius Thorne de Londres avec l'étaupe du phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par lui. Fil fait par A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse (1 pièce 37 yards; largeur 28 pouces.)
17. Deux NAPPEs damassées, fabriquées par Messrs. D. Lornie et fils, Kirkcaldy, Ecosse, pour Cornelius Thorne de Londres, avec de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par les indigènes. Ces nappes ont malheureusement été abîmées, et le temps manquait pour les remplacer. (L'une est lavée et l'autre est entièrement apprêtée.)

N. T. Lockhart—

18. Echantillons de LIGNETTES, CORDES, FIL à VOILE, FIL à CORDAGES, FILETS à HARENGS, FILETS à SAUMONS, FILS de diverses grosseurs et LIN préparé. Le tout fabriqué par N. T. Lockhart, Bennoch Works, Kirkcaldy, Ecosse, avec de la fibre de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par les indigènes.

No. 1.

- Six pièces lignette, No. 6, 2 "ply" (ou deux fils), 3 livres de fil par broche.
- Deux pièces lignette, No. 7, 2 "ply" (ou deux fils), 3½ livres de fil par broche.
- Une pièce lignette, No. 12, 2 "ply" (ou 2 fils), 6 livres de fil par broche.

No. 2.

- Trois pièces lignette, No. 5, 3 "ply" (ou 3 fils), 3 livres de fil par broche.
- Une pièce lignette, No. 6, 3 "ply" (ou 3 fils), 3 livres de fil par broche.
- Deux pièces lignette, No. 8, 3 "ply" (ou 3 fils), 4 livres de fil par broche.
- Quatre pièces lignette, No. 12, 3 "ply" (ou 3 fils), 6 livres de fil par broche.

Note.—"Ply" est le mot écossais pour fil, corde ou pli; par exemple, 2 "ply" veut dire deux cordes ou fils, 3 "ply" veut dire trois cordes ou fils, etc.

No. 3.

- Trois pièces ligne glacée, 6½ livres de fil par broche.
- Deux pièces lignette à saumon, 3 fils.
- Une pièce câble marin, c. à d. fil pour mettre autour des câbles.
- Cinq pièces corde ou ficelle.

N. T. LOCKHART—continued.

No. 4.

Two Pieces 3 Ply Seaming Twine or Sail Twine.  
Two Pieces 5 Ply Roping Twine for Sails, used for securing ropes to the canvas.

No. 5.

Five Pieces 15 Score 34 Rows, 1 Ply or single yarn, Fishing Net.  
Four Pieces 15 Score 34 Rows 2 Ply Herring Net.  
Four Pieces 18 Score 34 Rows 3 Ply Herring Net.  
Four Pieces, 2½ inch Salmon Nets, 3 Ply, 2½ inch the size of the Mesh.  
Four Pieces 3½ inch Salmon Nets, 3 Ply, 2½ inch the size of the Mesh.

Note.—Salmon Nets are of various size of Mesh.

No. 6.

Ten Bales 2 Ply Twine or two threads.

No. 7.

Four Bales 2½ lbs. Flax Yarn.

Note.—One Spindle of Yarn measures 14,400 yards. Forty-eight leasor leas, 1 Spindle. Example, 24 lea yarn would be 2 lbs. per Spindle.

All Fishing Nets (Salmon excepted) are counted by scores, rows, and weight; for instance—

Ten Score Net is 200 meshes deep.

Fifteen Score Nets is 300 meshes deep.

Eighteen Score Net is 360 meshes deep.

19. Dice-pattern TABLE CLOTH, unbleached and bleached. DAMASK TOWELLING, unbleached and bleached, manufactured from a Linen Yarn warp, and a Phormium Fibre (New Zealand Flax) Yarn, woven for the Agent-General for New Zealand by Mr. N. T. Lockhart, of Bennochy Works, Kirkcaldy, Scotland.

20. STAIR CARPETING, manufactured from the Tow of the Native-dressed Phormium Fibre (New Zealand Flax) for the Agent-General for New Zealand by Mr. N. T. Lockhart, Bennochy Works, Kirkcaldy, Scotland.

NETS, TWINES, &c., manufactured from the "Phormium Fibre" (New Zealand Flax).

Agent General of New Zealand—

21. Sample bale of machine-dressed Phormium (ex "Halcione"), produced by the Cape Egmont Flax Company at their mills at Opunake, and sent to England for broker's report. (Valued at £45 per ton.)

22. Coils of ROPE and TWINE of various sizes, made of New Zealand Phormium.

23. SCOTCH TWILLED SHEETING—COARSE LINEN—DAMASK TOWELLING, manufactured from the Native-dressed Phormium Fibre by Mr. A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland.

24. MAIL BAGS, manufactured from the Tow of the Phormium Fibre (Native-dressed) by Mr. A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Scotland.

25. MAORI ROBES (Kaitaka and Korowai), manufactured from hand-dressed Phormium Fibre.

26. FEATHER ROBE (Kahu Kereru), formed by plaited Phormium Fibre, overlaid with pigeon and parrot feathers.

FANCY BASKETS, made by Maori women.

NETS, TWINE, &c., manufactured from the Phormium Fibre.

N. T. LOCKHART—Fortsetzung.

Nr. 4.

Zwei Stück dreidrähtiges Röh- oder Segelgarn.  
Zwei Stück fünfdrähtiges Cabelgarn für Segel, das gebraucht wird um die Lunte an den Segeltüchern zu befestigen.

Nr. 5.

Fünf Stück 15 (scorings) (300 Maschen lang) 34 Reihen enthaltendes einbüchsiges Fischnetz.  
Vier Stück 15 (scorings) (300 Maschen lang) und 34 Reihen enthaltendes zweidrähtiges Heringnetz.  
Vier Stück 18 (scorings) (300 Maschen lang) 34 Reihen enthaltendes dreidrähtiges Heringnetz.  
Vier Stück 2½ Zoll Fischnetze, dreidrähtig, die Größe der Masche beträgt 2½ Zoll.  
Vier Stück 3½ Zoll Fischnetze, dreidrähtig, die Maschen 2½ Zoll groß.

N.B.—Die Maschen der Fischnetze sind von verschiedener Größe.

Nr. 6.

Zehn Ballen zweidrähtiger Bindfaden.

Nr. 7.

Vier Ballen 2½ lb (engl. Gew.) Flachsgarn.

N.B.—Eine Spindel Garn enthält 14,400 Gülen (engl. Maß). Acht und vierzig "Leasor" Gebinde, 1 Spindel; 3 P. 24 Gebinde Garn würde 2 lb (engl. Gew.) pro Spindel machen.

Alle Fischnetze (Fischnetze ausgenommen) werden nach Scores (Maschen), Reihen und Gewicht berechnet; z. B.—

Ein zehn-Scorenetz ist 200 Maschen breit.

Ein fünfzehn-Scorenetz ist 300 Maschen breit.

Ein achtzehn-Scorenetz ist 360 Maschen breit.

19. Würfelmusterige Tischleinwand, ungebleicht und gebleicht. Damast Handtuchzeug, ungebleicht und gebleicht, verfertigt aus einem feinen Ketten-garn und Phormium Fiber (neuseeländischer Flachsgarn); gewebt für den General-Agenten für Neuseeland von N. T. Lockhart, Besitzer der Bennochy Works (Fabrik), Kirkcaldy, Schottland.

20. Treppenteppichzeug, fabricirt aus der Fede der von den Eingebornen zubereiteten Phormium Fiber (neuseeländischer Flachsgarn) für den Haupt-Agenten für Neuseeland von N. T. Lockhart, Bennochy Works (Fabrik), Kirkcaldy, Schottland.

Netze, Bindfaden, &c., verfertigt aus der Phormium Fiber (neuseeländischer Flachsgarn).

General-Agent für Neuseeland—

21. Ein Musterballen von der Maschine zubereiteten Phormium (ex "Halcione"), producirt von der Cape Egmont Flax Company auf ihren Fabriken zu Opunake; dieser Ballen wurde nach England geschickt für Messer Berichterstattung, taxirt auf £45 pro Tonne.

22. Seife und Bindfaden von verschiedener Stärke aus neuseeländischem Phormium verfertigt.

23. Schottisches geköpertes (twilled) Bett-tuch-zeug—grobe Leinwand—Damast-hand-tuchzeug, aus der von den Eingebornen präparirten Phormium Fiber, verfertigt von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland.

24. Briefpostbeutel aus der Fede der von der Hand zubereiteten Phormium Fiber, verfertigt von A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Schottland.

25. Maori Roben (Kaitaka und Korowai) fabricirt aus der Hand zubereiteten Phormium Fiber.

26. Eine Feder-Robe (Kahu Kereru), verfertigt aus geflochtener Phormium Fiber, und mit Tauben- und Papageiseibern besetzt.

Fantastische Körbe von Maori Frauen verfertigt.

Netze, Bindfaden, &c., aus der Phormium Fiber verfertigt.

N. T. LOCKHART—continué.

No. 4.

Deux pièces fil à voile, 3 cordes.  
Deux pièces fil à cordage pour voile 5 cordes, employé pour attacher les cordages à la toile.

No. 5.

Cinq pièces filets de pêche, 15 scores (300 mailles de large), 34 rangs, 1 fil.  
Quatre pièces filets à harengs, 15 scores (300 mailles), 34 rangs, 2 fils.  
Quatre pièces filets à harengs, 18 scores (360 mailles), 34 rangs, 3 fils.  
Quatre pièces filets à saumon 2½ pouces, 3 fils, 2½ pouces est la taille de la maille.  
Quatre pièces filets à saumon 3½ pouces, 3 fils, 2½ pouces est la taille de la maille.

Note.—Les filets à saumon sont de diverses tailles.

No. 6.

Dix balles de ficelle, 2 cordes.

No. 7.

Quatre balles fil de lin 2½ livres chacune.

Note.—Une broche de fil contient 14,400 yards. Quarante-huit leasor leas font une broche. Savoir 24 lea de fil feraient 2 livres par broche.

Tous les filets de pêche (excepté ceux pour le saumon) se comptent par "scores," rang et pois; par exemple—

Dix scores font 200 mailles.

Quinze scores font 300 mailles.

Dix-huit scores font 360 mailles.

19. NAPPE à carreaux, écrues et blanchies. TOILE DAMASSÉE pour serviettes, écrue et blanchie, fabriquée avec une chaîne de lin et du fil de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) tissée pour l'Agent général de la Nouvelle-Zélande par Mr. N. T. Lockhart de Bennochy Works, Kirkcaldy, Ecosse.

20. TAPIS d'ESCALIER fabriqué pour l'Agent général de la Nouvelle-Zélande par Mr. N. T. Lockhart, Bennochy Works, Kirkcaldy, Ecosse, avec l'étope de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparée par les indigènes.

FILETS, FICELLES, etc., fabriquées avec la fibre du phormium (lin de la Nouvelle-Zélande.)

Agent général de la Nouvelle-Zélande—

21. Balle échantillon de phormium (lin de la Nouvelle-Zélande) préparé à la machine par la Cape Egmont Flax Company à son usine de Opunake et envoyé en Angleterre par le navire "Halcione" pour avoir le rapport de vendeurs publics (évalué à 45 livres sterling (frs.1,125) la tonne).

22. Rouleaux de CORDES et de FICELLES de diverses grosseurs, faites avec du phormium de la Nouvelle-Zélande.

23. TOILE écossaise, croisée (carrelé) pour draps de lit, gros linge, toile à serviettes, damassée, fabriquée par Mr. A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse, avec de la fibre de phormium préparée par les indigènes.

24. SACS DE POSTE (pour les lettres) fabriqués par Mr. A. K. Forbes, Hatton Mill, Arbroath, Ecosse, avec de l'étope de phormium préparée par les indigènes.

25. VÊTEMENTS de Maoris (Kaitaka et Korowai) fabriqués avec de la fibre de phormium préparée par les indigènes.

26. ROBE DE PLUMES (Kahu Kereru) faite de fibre de phormium tressée et recouverte de plumes de pigeons et de perroquets.

PANIERs fantaisie faits par les femmes maories.

FILETS, FICELLES, etc., faits avec la fibre du phormium.

FINE ARTS.

WATER COLOURS, DRAWINGS, AND PHOTOGRAPHS.

H. S. H. Jones, C.B.—

1. View of the Southern Alps from the sea off Greymouth, West Coast, Middle Island. By J. Gully.
- 2 and 3. Views of Mount Cook and range, 13,800 feet, morning light looking east, with a lagoon in the foreground.
- Sunset light looking west, the Wai-au River in the middle distance. Both by J. Gully.
4. View of Peak of Mount Cook, 7 or 8 miles distant, taken from above the Glaciers, dimly seen far below. By J. Gully.
5. Mountain Scene in Nelson Province. By J. Gully.
6. Mount Egmont and Middle Range, in Taranaki Province. By J. Gully.
7. Scene from the road to Dunedin from Port Chalmers, Otago, looking over the Harbour. By C. D. Barraud.
8. Forest Scene with tree ferns on the Ngauranga Road, Wellington, North Island. By C. D. Barraud.
9. Photographs of the Hot Springs, Rotomahana. 1 large and 4 small.
- 6 large ditto of Forest Scenes, Auckland. By the Rev. J. Kinder.
- 7 large ditto Wangarei Scenery (2 coloured). By Bartlett, Auckland.

Alexander Brogden, M.P.—

10. Landscape, in water colours (7 feet by 5). By J. Gully. View of the Waimea Country, in the Nelson Province, South Island.

Falconer Larkworthy—

11. Painting by Gully, representing a part of Blind Bay, in the Province of Nelson, as seen from one of the neighbouring hills.
12. Painting by Gully, representing Sunset on the ranges that divide the Wairoa River from Rotoiti. The rivers Buller, Wairau, Motueka, Motupiko, and Clarence, are said to take their rise at this spot.
13. Painting by C. D. Barraud (of Wellington), representing a portion of Carnarvon Estate, in the Lower Rangitikei district, Province of Wellington, New Zealand.
14. PAINTING by C. D. Barraud, representing the Makowai Stream on Carnarvon Estate.

Walter L. Buller, Sc. D., F.L.S.—

15. A History of the Birds of New Zealand (Royal Quarto, 400 p.p., with 35 hand-coloured illustrations). By the Exhibitor.
16. Representation of *Dinornis giganteus*, the extinct wingless bird of New Zealand. "Moa" of the Natives.
17. Photograph of the leg bones of *Dinornis maximus*.

J. Crombie—

18. Series of Photographs (coloured and uncoloured), illustrative of Auckland and its suburbs.

PICTORIAL SERIES.

W. Lauder Lindsay, M.D., F.R.S.E.—

- 5 Framed Photographs.
- 1 Framed ditto.
- 6 Panoramic Views.
- 14 Drawings and Sketches.
- 17 Geological and other Maps.

SCHÖNE KÜNSTE.

WASSERFARBEN, ZEICHNUNGEN UND PHOTOGRAPHIEN.

H. S. H. Jones, C.B.—

1. Ansicht der Süd-Alpen, wie man sie von der See aus, mit Greymouth im Hintergrunde, sieht; Westküste, mittlere Insel. Von J. Gully.
- 2 und 3. Ansichten des Cook Berges mit der sich anschließenden Bergkette, 13,800 Fuß hoch; das Morgenlicht im Osten, eine Lagune im Vordergrunde.
- Abendlicht im Westen, der Fluß Wai-au in der Mitte. Beide Gemälde von J. Gully.
4. Ansicht der Spitze des Berges Cook, genommen in einer Entfernung von 7 oder 8 Meilen (engl.) auf der Höhe der Gletscher, die man in matter Färbung weit unten sieht. Gemalt von J. Gully.
5. Bergscene in der Provinz Nelson. Gemalt von J. Gully.
6. Berg Egmont und Mittelfette in der Taranaki, Provinz. Gemalt von J. Gully.
7. Scene, an der Straße von Port Chalmers nach Dunedin, Otago, wenn man über den Hafen hinwegblickt. Von C. D. Barraud.
8. Waldscene mit baumartigen Farnkräutern, an der Ngauranga Straße, Wellington, Nord-Insel. Von C. D. Barraud.
9. Photographien der heißen Quellen, Rotomahana, 1 große und 4 kleine.
- 6 große ditto von Waldscenen, Auckland. Von dem Rev. (Pastor) J. Kinder.
- 7 große ditto Wangarei Landschaften (2 colorirt). Von Bartlett, Auckland.

ALEXANDER BROGDEN, M.P.—

10. Eine Landschaft in Wasserfarben, (7 Fuß lang und 5 Fuß hoch). Gemalt von J. Gully. Ansicht der Waimea Landschaft in der Provinz Nelson, Süd-Insel.

FALCONER LARKWORTHY—

11. Ein Gemälde von Gully, welches einen Theil der "Blind Bay" in der Provinz Nelson darstellt, wie man sie von einem der nahe liegenden Hügel sieht.
12. Ein Gemälde von Gully, einen Sonnenuntergang auf der Bergkette, welche den Wairoa Fluß vom Rotoiti trennt, darstellend. Die Flüsse Buller, Wairau, Motueka, Motupiko und Clarence sollen wie es heißt, auf dieser Stelle entspringen.
13. Ein Gemälde von C. D. Barraud (aus Wellington), einen Theil des Carnarvon Gutes darstellend in dem Nider Rangitikei District, Provinz Wellington, Neuseeland.
14. Gemälde von C. D. Barraud, den Mokowai Strom auf der Carnarvon Besitzung darstellend.

WALTER L. BULLER, Sc. D., F.L.S.—

15. Eine Geschichte der Vögel Neuseelands, mit 35 hand colorirten Illustrationen (Royal Quarto, 400 p.p.). Von dem Aussteller.
16. Abbildung des "*Dinornis giganteus*," des ausgestorbenen flügellosen Vogels Neuseelands. Die Eingebornen nennen ihn "Moa."
17. Photographien der Beinnochen des *Dinornis maximus*.

J. CROMBIE—

18. Eine Reihe von Photographien (colorirt und ohne Farben), Auckland und dessen Vorstädte illustrirend.

EINE REIHE BILDER.

W. LAUDER LINDSAY, M.D., F.R.S.E.—

- 5 eingerahmte Photographien.
- 1 eingerahmte ditto.
- 6 Panoramic Ansichten.
- 14 Zeichnungen und Skizzen.
- 17 Geologische und andere Karten.

BEAUX ARTS.

AQUARELLES, DESSINS ET PHOTOGRAPHIES.

H. S. H. Jones, C.B.—

1. Vue des Alpes sud, prise de la mer à la hauteur de Greymouth, côte ouest, Ile Centrale. Par J. Gully.
- 2 & 3. Vues de Mount Cook et de la chaîne des montagnes, 13,800 pieds, lever du soleil, vue prise de l'ouest, lagune sur le devant.
- Coucher du soleil, vue prise de l'est, rivière Wai-au au milieu. Toutes deux par J. Gully.
4. Vue du Pic de Mount Cook, éloigné de 7 à 8 milles, prise au-dessus des glaciers que l'on aperçoit vaguement beaucoup plus bas. Par J. Gully.
5. Scène de montagne, province Nelson. Par J. Gully.
6. Mount Egmont et chaîne du milieu, province Taranaki. Par J. Gully.
7. Scène sur la route de Port Chalmers à Dunedin, Otago, regardant par dessus le port. Par C. D. Barraud.
8. Scène de forêt avec arbres fongères, sur la route de Ngauranga, Wellington, Ile Nord. Par C. D. Barraud.
9. Photographie des sources d'eau chaude, Rotomahana, 1 grande et 4 petites.
- 6 grandes photographies de scènes de forêts, Auckland. Par le Rév. J. Kinder.
- 7 grandes photographies du paysage de Wangarei (2 coloriées.) Par Bartlett, Auckland.

Alexander Brogden, M.P.—

10. Paysage aquarelle, (7 pieds sur 5). Par J. Gully. Vue de la campagne de Waimea, province Nelson, Ile Sud.

Falconer Larkworthy—

11. Peinture par Gully représentant une partie de Blind Bay, province Nelson, vue de l'une des collines environnantes.
12. Peinture par Gully représentant le coucher du soleil sur les montagnes qui séparent la rivière Wairoa de Rotoiti. On dit que les rivières Buller, Wairau, Motueka, Motupiko et Clarence ont leurs sources à cet endroit.
13. Peinture par C. D. Barraud de Wellington, représentant une portion de la propriété de Carnarvon, district du Bas-Rangitikei, province de Wellington, Nouvelle-Zélande.
14. Peinture par C. D. Barraud, représentant le Mokowai Stream sur la propriété de Carnarvon.

Walter L. Buller, Sc. D., F.L.S.—

15. Histoire des oiseaux de la Nouvelle-Zélande in-quarto royal, avec 35 illustrations coloriées à la main, par l'exposant.
16. Représentation du *Dinornis giganteus*, espèce exterminée d'oiseaux sans ailes de la Nouvelle-Zélande, le Moa des indigènes.
17. Photographies des os de jambes du *Dinornis maximus*.

J. Crombie—

18. Série de photographies (coloriées et non coloriées) d'Auckland et de ses environs.

SÉRIES DE PORTRAITS.

W. Lauder Lindsay, M.D., F.R.S.E.—

- 5 Photographies encadrées.
- 1 ditto ditto.
- 6 Vues panoramiques.
- 14 Dessins et esquisses.
- 17 Cartes géologiques et autres.

ORNITHOLOGICAL COLLECTIONS.

Falconer Larkworthy—

2 Specimens of the Ground Parrot of New Zealand (*Stringops habroptilus*). "Kakapo" of the Natives.

1 Specimen of the North Island Kiwi (*Apteryx Mantelli*).

Alfred Eccles, F.R.C.S.—

2 Specimens of the Grey Kiwi (*Apteryx Oweni*).

James Brogden—

Four Views of New Zealand Scenery (in water colours). By C. D. Barraud.

James Brogden—

Extensive collection of Birds, classified and named in conformity with Dr. Buller's "Birds of New Zealand."

LIST OF SPECIES.

FAM. FALCONIDÆ—

*Circus Gouldi* (2 Specimens). Gould's Harrier, Kahu and Manutaha of the Natives.

FAM. STRIGIDÆ—

*Spiloglaux Nova Zealandia*. "Morepork," Ruru, or Peho.

FAM. TRICHOGLOSSIDÆ—

*Nestor meridionalis* (4 Specimens). The Kaka Parrot.

FAM. PLATYCERCIDÆ—

*Platycercus Nova Zealandia* (2 Specimens). Red-fronted Parrakeet. Kakariki.

*Platycercus alpinus* (3 Specimens). Smaller yellow-fronted Parrakeet.

FAM. ALCEDINIDÆ—

*Halcyon vagans* (3 Specimens). New Zealand Kingfisher. Kotare.

*Acanthisitta chloris*. The Rifleman. Tititipou-namu, Moutuutu, Kikirimutu, or Tokepiripiri.

*Xenicus longipes*. Bush Wren. Matuhituhi, Piwauwau, or Hurupouamu.

*Miro longipes* (2 Specimens). North Island Robin. Pitoitai, or Toutouwai.

*Miro albifrons* (3 Specimens). South Island Robin.

*Myiomoira macrocephala* (7 Specimens). Yellow-breasted Tit. Miromiro, or Ngirungiru.

*Myiomoira toitoi* (2 Specimens). Pied Tit.

*Sphenæacus punctatus*. Common Utick, Matata, or Koroatito.

FAM. CUCULIDÆ—

*Chrysococcyx lucidus* (2 Specimens). Bronze or Shining Cuckoo. Warauroa or Pipiwarauroa.

FAM. MELIPHAGIDÆ—

*Zosterops lateralis* (8 Specimens). The Silver-Eye. Tauhou, Kanohi-mowhiti, or Iringatau.

*Prothemadera Nova Zealandia*. Parson Bird. Tui and Koko.

*Anthornis melanura* (3 Specimens). Korimako, or Makomako.

FAM. CERCITHIDÆ—

*Orthonyx albicilla* (5 Specimens). Popokatea.

FAM. PARIDÆ—

*Certhiparus Nova Zealandia* (6 Specimens). Pipipi, or Toitai.

ORNITHOLOGISCHE SAMMLUNGEN.

FALCONER LARKWORTHY—

2 Exemplare des neuseeländischen Erdbapageis (*Stringops habroptilus*). Von den Eingeborenen "Kakapo" genannt.

1 Exemplar des der Nord-Insel angehörnden Kiwi (*Apteryx Mantelli*).

ALFRED ECCLES, F.R.C.S.—

2 Exemplare des grauen Kiwi (*Apteryx Oweni*).

JAMES BROGDEN—

4 Ansichten von Landschaften in Neuseeland (in Wasserfarben), von C. D. Barraud.

JAMES BROGDEN—

Bedeutende Sammlung von Vögeln, classificirt und benannt in Uebereinstimmung mit Dr. Buller's "Vögel Neuseelands."

Liste der Vögel:—

FAM. FALCONIDÆ—

*Circus Gouldi* (2 Exemplare). Gould's Stänber. Von den Eingeborenen Kahu und Manutaha genannt.

FAM. STRIGIDÆ—

*Spiloglaux Nova Zealandia*. Morepork, Ruru oder Peho.

FAM. TRICHOGLOSSIDÆ—

*Nestor meridionalis* (4 Exemplare). Der Kaka Papagei.

FAM. PLATYCERCIDÆ—

*Platycercus Nova Zealandia* (2 Exemplare). Rothbrüstiger Papagei. Kakariki.

*Platycercus alpinus* (3 Exemplare). Ein kleiner gelbbrüstiger Papagei.

FAM. ALCEDINIDÆ—

*Halcyon vagans* (3 Exemplare). Neuseeländischer Königsfischer. Kotare.

*Acanthisitta chloris*. Der Scharfschütze. Tititipou-namu, Moutuutu, Kikirimutu oder Tokepiripiri.

*Xenicus longipes*. Buschfänger. Matuhituhi, Piwauwau oder Hurupouamu.

*Miro longipes* (2 Exemplare). Rothkehlchen der Nordinsel. Pitoitai oder Toutouwai.

*Miro albifrons* (3 Exemplare). Rothkehlchen der Süd-Insel.

*Myiomoira macrocephala* (7 Exemplare). Selbstbrüstige Meise. Miromiro oder Ngirungiru.

*Myiomoira toitoi* (2 Exemplare). Bunte Meise.

*Sphenæacus punctatus*. Gewöhnliche Utick. Von den Eingeborenen Matata oder Koroatito genannt.

FAM. CUCULIDÆ—

*Chrysococcyx lucidus* (2 Exemplare). Bronzefarben oder glänzender Kukuf. Warauroa oder Pipiwarauroa.

FAM. MELIPHAGIDÆ—

*Zosterops lateralis* (8 Exemplare). Das Silberauge. Tauhou, Kanohi-mowhiti oder Iringatau.

*Prothemadera Nova Zealandia*. Pfarrervogel. Tui und Koko.

*Anthornis melanura* (3 Exemplare). Korimako oder Makomako.

FAM. CERCITHIDÆ—

*Orthonyx albicilla* (5 Exemplare). Popokatea.

FAM. PARIDÆ—

*Certhiparus Nova Zealandia* (6 Exemplare). Pipipi oder Toitai.

COLLECTIONS ORNITHOLOGIQUES.

Falconer Larkworthy—

2 Spécimens de Ground Parrot (perroquet de terre) de la Nouvelle-Zélande (*Stringops habroptilus*). Le Kakapo des indigènes.

1 Spécimen du Kiwi, île nord (*Apteryx Mantelli*).

Alfred Eccles, F.R.C.S.—

2 Spécimens du Kiwi gris (*Apteryx Oweni*).

James Brogden—

Quatre vues de paysages dans la Nouvelle-Zélande (aquarelles) par C. D. Barraud.

James Brogden—

Nombreuse collection d'oiseaux, classifiés et nommés d'après "Birds of New Zealand" (oiseaux de la Nouvelle-Zélande) du docteur Buller.

LISTE DES OISEAUX.

FAM. FALCONIDÆ—

*Circus Gouldi* (2 variétés.) Busard de Gould, Kahu et Manutaha des indigènes.

FAM. STRIGIDÆ—

*Spiloglaux Nova Zealandia*, glaneur de la Nouvelle-Zélande. Morepork, Ruru ou Peho.

FAM. TRICHOGLOSSIDÆ—

*Nestor meridionalis* (4 variétés.) Perroquet Kaka.

FAM. PLATYCERCIDÆ—

*Platycercus Nova Zealandia* (2 variétés.) Perruche rouge-gorge, Kakariki.

*Platycercus alpinus* (3 variétés.) Perruche à gorge jaune, petite espèce.

FAM. ALCEDINIAE—

*Halcyon vagans* (3 variétés.) Martin Pêcheur de la Nouvelle-Zélande. Kotare.

*Acanthisitta chloris*. Le carabinier, Tititipou-namu, Moutuutu, Kikirimutu ou Tokepiripiri.

*Xenicus longipes*. Roitelet des buissons, Matuhituhi, Piwauwau ou Hurupouamu.

*Miro longipes* (2 variétés.) Rouge-gorge de l'île Nord. Pitoitai, ou Toutouwai.

*Miro albifrons* (3 variétés.) Rouge-gorge de l'île Sud.

*Myiomoira macrocephala* (7 variétés.) Mésange à gorge jaune. Miromiro, ou Ngirungiru.

*Myiomoira toitoi* (2 variétés.) Mésange multicolore.

*Sphenæacus punctatus*. Pintade commune. Matata ou Koroatito.

FAM. CUCULIDÆ—

*Chrysococcyx lucidus* (2 variétés.) Coucou bronzé ou brillant. Warauroa ou Pipiwarauroa.

FAM. MELIPHAGIDÆ—

*Zosterops lateralis* (8 variétés.) L'œil d'argent. Tauhou, Kanohi-mowhiti ou Iringatau.

*Prothemadera Nova Zealandia*. Oiseau parson. Tui et Koko.

*Anthornis melanura* (3 variétés.) Korimako ou Makomako.

FAM. CERCITHIDÆ—

*Orthonyx albicilla* (5 variétés.) Popokatea.

FAM. PARIDÆ—

*Certhiparus Nova Zealandia* (6 variétés.) Pipipi, or Toitai.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einsendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

JAMES BROGDEN—continued.

FAM. SYLVIIDE—

*Gerygone flaviventris* (3 Specimens). Riroriro, or Komiroiro.

FAM. MOTACILLIDE—

*Anthus Nova Zealandia* (3 Specimens). New Zealand Pipit. Pihoihoi, or Whioi.

FAM. MUSCICAPIDE—

*Rhipidura flabellifera* (3 Specimens). Pied Fantail. Tiwaiwaka, or Piwakawaka.

*Rhipidura fuliginosa*. Black Fantail (South Island).

FAM. STURNIDE—

*Heteralocha acutirostris* (2 Specimens). Huia. Very rare.

FAM. CORVIDE—

*Glaucopsis Wilsoni*. Blue-wattled Crow. Kokako.

*Glaucopsis cinerea*. Orange-wattled Crow. (South Island.)

FAM. COLUMBIDE—

*Carpophaga Nova Zealandia*. New Zealand Pigeon. Kereru, or Kukupa.

FAM. RALLIDE—

*Ocydromus Earli* (3 Specimens). North Island Wood Hen. Weka.

*Ocydromus Australis*. (3 Specimens). South Island Woodhen.

*Rallus Philippensis*. Striped Rail. Patatai, or Mohopereru.

*Ortygometra affinis*. Water Crake. Koitareke.

*Porphyrio melanotus*. (4 Specimens). Swamp Hen. Pukeko.

FAM. SCOLOPACIDE—

*Limosa Bauri* (2 Specimens). Barred-rumped Godwit. Kuaka.

*Himantopus leucocephalus*. White-headed Stilt. Turuwatu.

*Himantopus Nova Zealandia* (2 Specimens). Black Stilt. Kaki.

*Recurvirostra Nova Hollandia*. Red-necked Avocet. (Rare in New Zealand.)

FAM. CHARADRIIDE—

*Charadrius obscurus*. New Zealand Dottrel. Tuturiwhata.

*Charadrius bicinctus* (5 Specimens). Banded Dottrel. Pohowera.

*Thinornis Nova Zealandia*. New Zealand Sand Plover. Tuturuatu. Very rare.

*Anarhynchus frontalis* (4 Specimens). The Wry-billed Plover.

FAM. ARDEIDE—

*Botaurus pacilloptilus* (2 Specimens). New Zealand Black-backed Bittern. Matukuhurepo.

FAM. ANATIDE—

*Casarca variegata* (9 Specimens). The Paradise Duck. Putangitangi.

*Anas superciliosa* (2 Specimens). The Grey Duck. Parera-maori.

*Spatula variegata*. New Zealand Shoveller, or Spoonbill Duck. Wetawetangu, or Kuruwhengi.

*Hymenolaimus malacorhynchus* (5 Specimens). Blue Duck. Wio.

*Fuligula Nova Zealandia*. New Zealand Scaup. "Black Teal" of the Colonists. Papango, or Matapouri.

*Anas chlorotis* (2 Specimens). Brown Duck. Tarawhatu, or Pateke.

JAMES BROGDEN—Fortsetzung.

FAM. SYLVIIDE—

*Gerygone flaviventris* (3 Exemplare). Riroriro oder Komiroiro.

FAM. MOTACILLIDE—

*Anthus Nova Zealandia* (3 Exemplare). Neuseeländische Piplerche. Pihoihoi oder Whioi.

FAM. MUSCICAPIDE—

*Rhipidura flabellifera* (3 Exemplare). Bunter Fächerchwanz. Tiwaiwaka oder Piwakawaka.

*Rhipidura fuliginosa*. Schwarzer Fächerchwanz. Süd-Insel.

FAM. STURNIDE—

*Heteralocha acutirostris* (2 Exemplare). Huia. Sehr rar.

FAM. CORVIDE—

*Glaucopsis Wilsoni*. Blaue Bartfrähe. Kokako.

*Glaucopsis cinerea*. Orangefarbige Bartfrähe. Süd-Insel.

FAM. COLUMBIDE—

*Carpophaga Nova Zealandia*. Neuseeländische Taube. Kereru oder Kukupa.

FAM. RALLIDE—

*Ocydromus Earli* (3 Exemplare). Nord-Insel. Waldhuhn. Weka.

*Ocydromus Australis* (3 Exemplare). Waldhuhn. Süd-Insel.

*Rallus Philippensis*. Gestreifter Bachstelzfönig. Patatai oder Mohopereru.

*Ortygometra affinis*. Wasserwachtel. Koitareke.

*Porphyrio melanotus* (4 Exemplare). Moorhenne. Pukeko.

FAM. SCOLOPACIDE—

*Limosa Bauri* (2 Exemplare). Barred-rumped Godwit. Kuaka.

*Himantopus leucocephalus*. Weißköpfiger Stelze. Turuwatu.

*Himantopus Nova Zealandia* (2 Exemplare). Schwarze Stelze. Kaki.

*Recurvirostra Nova Hollandia*. Rothhäufiger Avocet. (Selten in Neuseeland.)

FAM. CHARADRIIDE—

*Charadrius obscurus*. Neuseeländischer Mornell. Tuturiwhata.

*Charadrius bicinctus* (5 Exemplare). Gestreifter Mornell. Pohowera.

*Thinornis Nova Zealandia*. Neuseeländischer Strandkiefitz. Tuturuatu. Sehr selten.

*Anarhynchus frontalis* (4 Exemplare). Krumm-schnäbliger Kiefitz.

FAM. ARDEIDE—

*Botaurus pacilloptilus* (2 Exemplare). Neuseeländische schwarzköpfige Rohrdrommel. Matukuhurepo.

FAM. ANATIDE—

*Casarca variegata* (9 Exemplare). Die Paradiesente. Putangitangi.

*Anas superciliosa* (2 Exemplare). Die graue Ente. Parera-maori.

*Spatula variegata*, oder neuseeländische Vösselente. Vöfselfchnäblige Ente. Wetawetangu oder Kuruwhengi.

*Hymenolaimus malacorhynchus* (5 Exemplare). Blaue Ente. Wio.

*Fuligula Nova Zealandia*. Neuseeländischer Scaup. Schwarze Kriechente von den Colonisten genannt Papango oder Matapouri.

*Anas chlorotis* (2 Exemplare). Braune Ente. Tarawhatu oder Pateke.

JAMES BROGDEN—continué.

FAM. SYLVIIDE—

*Gerygone flaviventris* (3 variétés.) Riroriro ou Komiroiro.

FAM. MOTACILLIDE—

*Anthus Nova Zealandia* (3 variétés.) Bréant de la Nouvelle-Zélande. Pihoihoi ou Whioi.

FAM. MUSCICAPIDE—

*Rhipidura flabellifera* (3 variétés.) Bergeronnette variée. Tiwaiwaka ou Piwakawaka.

*Rhipidura fuliginosa*. Bergère noire. Ile Sud.

FAM. STURNIDE—

*Heteralocha acutirostris* (2 variétés.) Huia étourneau. Très-rare.

FAM. CORVIDE—

*Glaucopsis Wilsoni*. Corbeau à barbes bleues. Kokako.

*Glaucopsis cinerea*. Corbeau à barbes oranges. Ile Sud.

FAM. COLUMBIDE—

*Carpophaga Nova Zealandia*. Pigeon de Nouvelle-Zélande. Kereru ou Kukupa.

FAM. RALLIDE—

*Ocydromus Earli* (3 variétés.) Poule des bois. Ile du Nord. Weka.

*Ocydromus Australis* (3 variétés.) Poule des bois. Ile Sud.

*Rallus Philippensis*. Râle zébré. Patatai ou Mohopereru.

*Ortygometra affinis*. Râle d'eau. Koitareke.

*Porphyrio melanotus* (4 variétés.) Poule de marais. Pukeko.

FAM. SCOLOPACIDE—

*Limosa Bauri* (2 variétés.) Francolin. Kuaka.

*Himantopus leucocephalus*. Echassier à tête blanche. Turuwatu.

*Himantopus Nova Zealandia* (2 variétés.) Echassier noir. Kaki.

*Recurvirostra Nova Hollandia*. Avocette rouge gorge (rare en Nouvelle-Zélande.)

FAM. CHARADRIIDE—

*Charadrius obscurus*. Dotrelle de la Nouvelle-Zélande. Tuturiwhata.

*Charadrius bicinctus* (5 variétés.) Dotrelle zébrée. Pohowera.

*Thinornis Nova Zealandia*. Pluvier des sable. Tuturuatu. Très-rare.

*Anarhynchus frontalis* (4 variétés.) Pluvier au bec tordu.

FAM. ARDEIDE—

*Botaurus pacilloptilus* (2 variétés.) Butor à tête noire. Matukuhurepo.

FAM. ANATIDE—

*Casarca variegata* (9 variétés.) Canard du paradis. Putangitangi.

*Anas superciliosa* (2 variétés.) Canard gris. Parera-maori.

*Spatula variegata* ou Pelican de la Nouvelle-Zélande. Canard à bec en forme de cuiller. Wetawetangu ou Kuruwhengi.

*Hymenolaimus malacorhynchus* (5 variétés.) Canard bleu. Wio.

*Fuligula Nova Zealandia*. Sarcelle noire de la Nouvelle-Zélande. Papango ou Matapouri des Colons.

*Anas chlorotis* (2 variétés.) Canard brun. Tarawhatu ou Pateke.

JAMES BROGDEN—continued.

FAM. LARIDÆ—

*Larus dominicanus* (2 Specimens). Southern Black-backed Gull. Karoro.

*Sterna frontalis* (3 Specimens). White-fronted Tern. "Sea Swallow" of the Colonists. Tara.

FAM. PROCELLARIIDÆ—

*Ossifraga gigantea*. The Giant Petrel. "Nelly" of sailors.

*Daption capensis*. Cape Petrel

*Prion turtur*. Dove Petrel. Whiroia.

*Prion vittatus*. Broad-billed Dove Petrel.

*Puffinus tristis*. The Sombre Shearwater.

*Thalassidroma nereis*. The Grey-backed Storm Petrel.

FAM. PELECANIDÆ—

*Phalacrocorax Nova Hollandia* (5 Specimens). Black Sea Shag. Kawau.

*Phalacrocorax varius* (2 Specimens). Pied River Shag. Karuhiruhi.

*Phalacrocorax brevirostris* (3 Specimens). White-throated Shag. Kawau-paka.

*Phalacrocorax punctatus* (2 Specimens). Spotted Shag.

FAM. SPHENISCIDÆ—

*Endyptula minor*. Blue Penguin. Korora.

FAM. PODICIPIDÆ—

*Podiceps rufpectus*. New-Zealand Dabchick, Wewea, or Totokipio.

*Podiceps cristatus*. Great-crested Grebe.

Walter L. Buller, Sc.D., F.L.S.—

Collection of the *Raptores*, or Birds of Prey, inhabiting New Zealand (mounted by Burton), viz.:

1. *Ichthyætus leucogaster*, White-bellied Sea Eagle. (Straggler on the New Zealand Coast). Unique specimen.
2. *Hieracidea Nova Zealandia*. Quail-hawk "Karearea" and "Karewarewa" of the Natives.
3. *Hieracidea brunnea*. Bush-hawk. "Karewarewa-tara" of the Natives.
- 4 & 5. *Circus Gouldi*. (Adult and Young). The Marsh Harrier. "Kahu" of the Natives.
6. *Sceloglaux albigacies*. Laughing Owl. "Whekau" of the Natives.
7. *Spiloglaux Nova Zealandia*. Morepork of the Colonists. "Ruru" and "Peho" of the Natives.

COLLECTION OF NEW ZEALAND WOODS.

Alfred Eccles, F.R.C.S.—

Collection of New Zealand Timbers and Ornamental Woods, (polished and rough,) with descriptive list.

Agent-General for New Zealand—

Sections of Knotted Totara Timber (*Podocarpus Totara*), used for ornamental cabinet work.

BOTANICAL SPECIMENS.

W. Lauder Lindsay, M.D., F.R.S.E.—

2 portfolios, containing 135 sheets of Specimens and 15 Engraved Plates.

JAMES BROGDEN—Fortsetzung.

FAM. LARIDÆ—

*Larus dominicanus* (2 Exemplare). Die südliche schwarzrückige Meve. Karoro.

*Sterna frontalis* (3 Exemplare). Weißbrüstige Tern. Seeschwalbe, von den Colonisten Tara genannt.

FAM. PROCELLARIIDÆ—

*Ossifraga gigantea*. Der Riesensturmvogel. Von den Seelenten "Nelly" genannt.

*Daption Capensis*. Capsturmvogel.

*Prion turtur*. Laubenartiger Sturmvogel. Whiroia.

*Prion vittatus*. Breit Schnäblicher Laubensturmvogel.

*Puffinus tristis*. Der dunkle Puffin.

*Thalassidroma nereis*. Der graurückige Sturmvogel.

FAM. PELECANIDÆ—

*Phalacrocorax Nova Hollandia* (5 Exemplare). Schwarzer Seerabe. Kawau.

*Phalacrocorax varius* (2 Exemplare). Bunter Flußrabe. Karuhiruhi.

*Phalacrocorax brevirostris* (3 Exemplare). Weißhäufiger Seerabe. Kawau-paka.

*Phalacrocorax punctatus* (2 Exemplare). Gefleckter Seerabe.

FAM. SPHENISCIDÆ—

*Endyptula minor*. Blaue Fetzgans. Korora.

FAM. PODICIPIDÆ—

*Podiceps rufpectus*. Neuseeländisches Rüdchlein. Wewea oder Tokokipio.

*Podiceps cristatus*. Großhäufige Grebe.

WALTER L. BULLER, Sc.D., F.L.S.—

Eine Sammlung der *Raptores*, oder Raubvögel Neuseelands (arrangirt von Burton), nämlich:—

1. *Ichthyætus leucogaster*, weißbändiger Seeadler (Gerumstreifer auf der küste Neuseelands). Einziges Exemplar.
2. *Hieracidea Nova Zealandia*, Wachteljast, von den Eingebornen "Karearea" und "Karewarewa" genannt.
3. *Hieracidea brunnea*, Buschfalte, "Karewarewa-tara" von den Eingebornen genannt.
- 4 u. 5. *Circus Gouldi* (Altes und Junges). Der Sumpffläucher, von den Eingebornen Kahu genannt.
6. *Sceloglaux albigacies*, Lachseule, "Whekau" von den Eingebornen genannt.
7. *Spiloglaux Nova Zealandia*, von den Colonisten "Morepork," von den Eingebornen "Ruru" und "Peho" genannt.

SAMMLUNG

VON

NEUSEELÄNDISCHEN HOLZGATTUNGEN.

ALFRED ECCLES, F.R.C.S.—

Eine Sammlung von neuseeländischen Bauholzarten, als auch Bierathshölzern (polirt und unbearbeitet), mit beschreibender Liste.

General-Agent für Neuseeland—

Durchschnitte des knorrigen Totara Holzes (*Podocarpus Totara*), gebraucht für feine Tischlerarbeit.

BOTANISCHE EXEMPLARE.

W. LAUDER LINDSAY, M.D., F.R.S.E.—

2 Mappen, 135 Blätter mit Exemplaren und 15 gravierte Platten enthaltend.

JAMES BROGDEN—continué.

FAM. LARIDÆ—

*Larus dominicanus* (2 variétés.) Mouette au dos noir du midi. Karoro.

*Sterna frontalis* (3 variétés.) Tern gorge blanche Hirondelle de mer des Colons. Tara.

FAM. PROCELLARIIDÆ—

*Ossifraga gigantea*. Le Pétrel géant. "Nelly" des marins.

*Daption capensis*. Pétrel du Cap.

*Prion turtur*. Pétrel colombe. Whiroia.

*Prion vittatus*. Pétrel colombe à large bec.

*Puffinus tristis*. Le sombre nageur.

*Thalassidroma nereis*. Pétrel des tempêtes au dos gris.

FAM. PELECANIDÆ—

*Phalacrocorax Nova Hollandia* (5 variétés.) Mouette noire de mer. Kawau.

*Phalacrocorax varius* (2 variétés.) Oiseau de rivière moucheté. Karuhiruhi.

*Phalacrocorax brevirostris* (3 variétés.) Mouette au bec court et gorge blanche. Kawau-paka.

*Phalacrocorax punctatus* (2 variétés.) Mouette mouchetée.

FAM. SPHENISCIDÆ—

*Endyptula minor*. Pingoin bleu. Korora.

FAM. PODICIPIDÆ—

*Podiceps rufpectus*. Poulet brun de la Nouvelle-Zélande. Wewea ou Totokipio.

*Podiceps cristatus*. Grande grèbe à aigrette.

Walter L. Buller, Sc. D., F.L.S.

Collection de *Raptores*, ou oiseaux de proie, habitant la Nouvelle-Zélande (montés par Burton) savoir:

1. *Ichthyætus leucogaster*, aigle de mer au ventre blanc (rôdant sur les côtes de la Nouvelle-Zélande.) Spécimen unique.
2. *Hieracidea Nova Zealandia*. Quail-hawk (caille-faucon.) Le "Karearea" et "Karewarewa" des indigènes.
3. *Hieracidea brunnea*. Bush-hawk (faucon de buisson.) Le "Karewarewa-tara" des indigènes.
- 4 & 5. *Circus Gouldi*. (Adulte et jeune.) Busard de marais "Kahu" des indigènes.
6. *Sceloglaux albigacies*. Laughing-owl (hibou riant.) Le "Whekau" des indigènes.
7. *Spiloglaux Nova Zealandia*. Le "Morepork" des colons et le "Ruru" et "Peho" des indigènes.

COLLECTION DE BOIS DE LA NOUVELLE-ZÉLANDE.

Alfred Eccles, F.R.C.S.—

Collection de gros bois et de bois d'ornement de la Nouvelle-Zélande (polis et bruts) avec une liste descriptive.

Agent général de la Nouvelle-Zélande—

Sections de gros bois de Totara à nœuds (*Podocarpus Totara*), employé pour l'ébénisterie ornementale.

SPÉCIMENS DE BOTANIQUE.

W. Lauder Lindsay, M.D., F.R.S.E.—

2 cartons contenant 135 feuilles de spécimens et 15 panaches gravées.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einsendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

**GEOLOGICAL SPECIMENS.**

**I. GEOLOGICAL SERIES—**

50 bottles of Specimens.  
144 Specimens in an equal number of trays.  
1 Moa Bone.

**PRESERVED MEATS.**

**D. Tallerman—**

Extensive collection of New Zealand Preserved Meats, in tins, &c.

**Wanganui Beef-curing Company—**

(Langley Smyth & Co., Wolverhampton, Agents.)  
Samples of Preserved Beef and Tongues, from the Wanganui and Patea pastures.

**MISCELLANEOUS.**

**Agent-General for New Zealand—**

Collection of Maori Carvings. Specimens of Native Clubs.

**Robert Graham—**

Specimen of Maori Carving.

**Agent-General for New Zealand—**

Rebel Flag, worked in Wool by Maori women (taken by H. M. Forces during the West Coast Campaign).

**Agent-General for New Zealand—**

Inlaid Table of New Zealand woods (North Island).

**Walter L. Buller, Sc.D., F.L.S.—**

Inlaid Cabinet Box, of exquisite design and workmanship (Seuffert), composed entirely of New Zealand woods.

**Mrs. Henry Walton—**

Extensive collection of New Zealand Ferns.

**Mrs. Walter Buller—**

Muff and Collaret, made of the skin and feathers of the spotted Kiwi of the South Island (*Apteryx Oweni*).

**BUILDING STONES.**

**Agent of Canterbury Government—**

Collection of Building Stones from Canterbury Province, classified and named by Dr. Haast.

**GEOLOGISCHE EXEMPLARE.**

**I. Geologische Classe—**

50 Flaschen mit Mustern.  
144 Muster in einer gleichen Zahl Rufen.  
1 Moa Knochen.

**GEPÖKELTE FLEISCH-ARTEN.**

**D. TALLERMAN—**

Eine bedeutende Sammlung von neuseeländischen gepökelteten Fleischwaaren, in Blechbüchsen, &c.

**WANGANUI BEEF-CURING COMPANY (Rindfleisch Einpökel-Gesellschaft).**

(Langley Smyth & Co., Wolverhampton, Agenten.)  
Proben von gepökeltetem Rindfleisch und ditto Zungen, von den Wanganui und Patea Weiden.

**VERSCHIEDENES.**

**General-Agent für Neuseeland—**

Eine Sammlung von Maori Schnitzereien. Exemplare von Keulen der Eingebornen.

**ROBERT GRAHAM—**

Ein Exemplar von Maori Schnitzerei.

**General-Agent für Neuseeland—**

Rebellenfahne, in Wolle gearbeitet von Maorischen Frauen. (Von den königlichen englischen Truppen während des Feldzuges auf der Westküste erobert.)

**General-Agent für Neuseeland—**

Ein eingelegerter Tisch aus verschiedenen neuseeländischen Holzarten (Nord-Insel).

**WALTER L. BULLER, Sc. D., F.L.S.—**

Eingelegtes Kunststückchen von wunderschöner Zeichnung und Arbeit (Seuffert); es besteht gänzlich aus neuseeländischen Holzarten.

**MRS. HENRY WALTON—**

Eine reiche Sammlung von neuseeländischen Farnkräutern.

**MRS. WALTER BULLER—**

Muffe und Krage, verfertigt aus der Haut und Federn des gefleckten Kiwi der Süd-Insel (*Apteryx Oweni*).

**BAUSTEINE.**

**Agent der Canterbury Regierung—**

Eine Sammlung von Bausteinen aus der Provinz Canterbury, klassifiziert und benannt von Dr. Haast.

**SPÉCIMENS DE GÉOLOGIE.**

**I. SÉRIE GÉOLOGIQUE—**

50 Flaçons de spécimens.  
144 Spécimens chacun sur un plateau.  
1 Os de Moa.

**VIANDES CONSERVÉES.**

**D. Tallerman—**

Grande collection de viandes de la Nouvelle-Zélande conservées en boîtes de fer-blanc, etc.

**Wanganui Beef-curing Company—**

(Langley Smyth & Co., Wolverhampton, Agents.)  
Echantillons de bœuf et de langues conservés, provenant des pâturages de Wanganui et de Patea.

**OBJETS DIVERS.**

**Agent général de la Nouvelle-Zélande—**

Collection de sculptures des Maoris. Spécimen des massues des indigènes.

**Robert Graham—**

Spécimen de sculptures des Maoris.

**Agent général de la Nouvelle-Zélande—**

Drapeau des rebelles, brodé en laine par les femmes maoris (pris par les troupes anglaises pendant la campagne des côtes de l'ouest.)

**Agent général de la Nouvelle-Zélande—**

Table incrustée en bois de la Nouvelle-Zélande, Ile Nord.

**Walter L. Buller, Sc.D., F.L.S.—**

Boîte cabinet incrustée, d'un très-beau dessin et très-bien travaillée (Seuffert), faite entièrement de bois de la Nouvelle-Zélande.

**Mme. Henry Waller—**

Grande collection de fougères de la Nouvelle-Zélande.

**Mme. Walter Buller—**

Manchon et collerette faits avec la peau et les plumes du Kiwi tacheté de l'Ile Sud (*Apteryx Oweni*).

**PIERRES À BATIR.**

**Agent du gouvernement de Canterbury—**

Collection de pierres à bâtir de la province de Canterbury, classifiées et nommées par le docteur Haast.

TRANSLATED (übersetzt, traduit) BY

**MESSRS. NAIDLEY & Co.,**

29, MINCING LANE, LONDON.



INDEX.

---

---

Inhalts-Verzeichniß.

---

---

TABLE.

NEW ZEALAND EXHIBITS, VIENNA EXHIBITION, 1873.

Neuseeländische Einfendungen für die Wiener Ausstellung von 1873.

Objets envoyés par la Nouvelle-Zélande à l'Exposition de Vienne 1873.

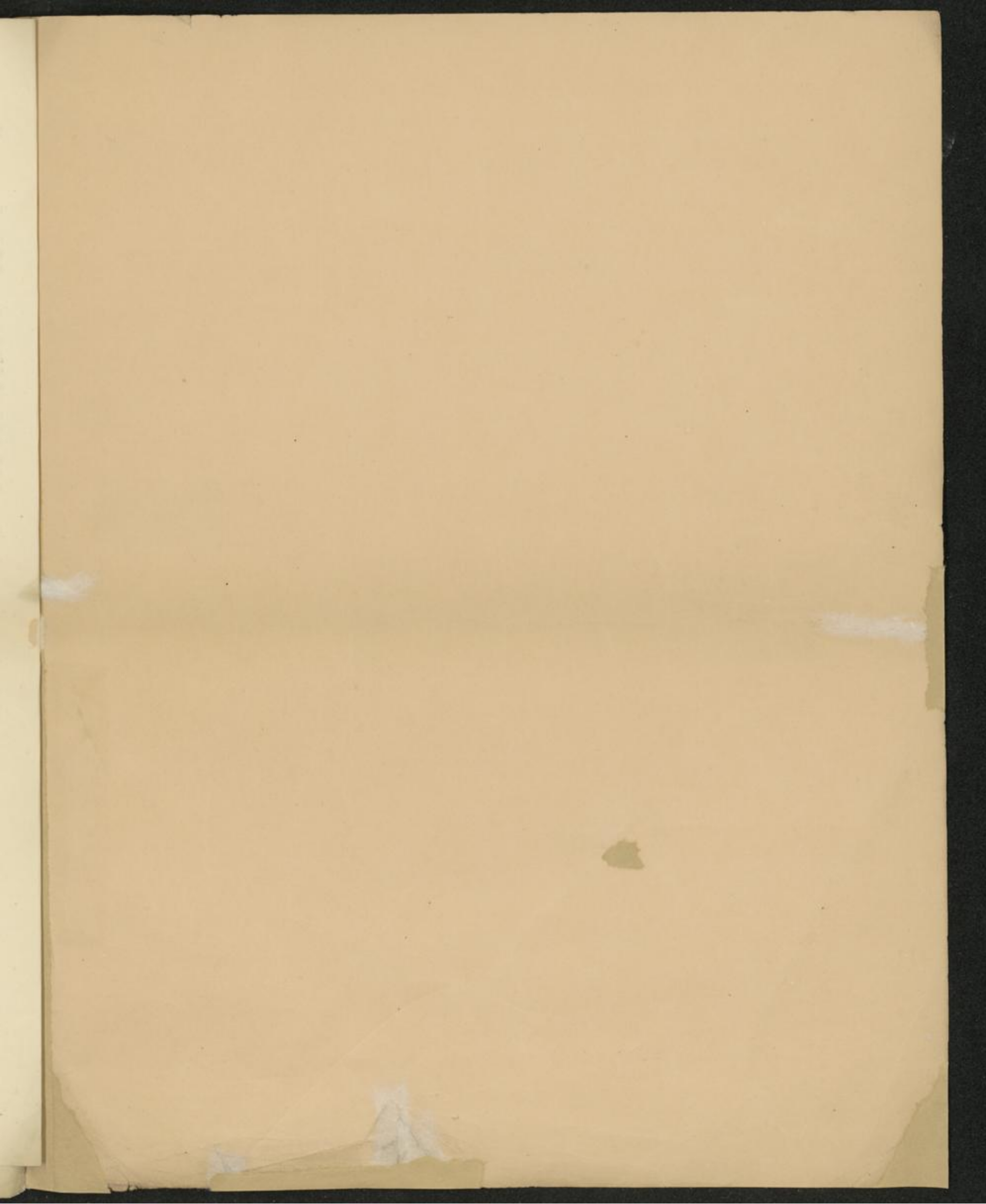
INDEX—continued.	PAGE
MAP, Reconnaissance... ..	30
" of Thames Gold Field ... ..	30
" Geological (No. 4) ... ..	30
MARBLE ... ..	12
MATS, Maori (Colonial Museum) ... ..	18
" Lamb skin ... ..	26
MEAL, Oat ... ..	14
MICA ... ..	9
MINERALS ... ..	10
MISCELLANEOUS ... ..	29, 42
MUFF AND COLLARET ... ..	42
<b>N.</b>	
NELSON, Views in Province of ... ..	38
NETS ... ..	37
NUGGETS (see Gold, No. 10) ... ..	5
<b>O.</b>	
OATS ... ..	13
OATMEAL ... ..	14
ORES, Iron Magnetic, &c. ... ..	10
" Chrome ... ..	11
" Copper ... ..	11
" Lead ... ..	11
" Manganese ... ..	11
" Zinc ... ..	11
ORNITHOLOGICAL COLLECTIONS ... ..	39, 41
<b>P.</b>	
PAINTINGS (Nos. 11, 12, 13, and 14) ... ..	38
PANORAMA OF THAMES GOLD FIELDS ... ..	30
PANTS ... ..	26
PETROLEUM, Rock Oil ... ..	12
PHOTOGRAPHS (see Fine Arts) ... ..	27, 29, 38
PHORMIUM TENAX ... ..	16, 18, 35, 37
PICTORIAL SERIES (see Fine Arts) ... ..	38
PIGMENT, New, Sketch to exhibit use of ... ..	29
PIPES, Drain ... ..	25
PLAIDING ... ..	26
PLATINUM, Ferriferous ... ..	9
PORTFOLIOS, 2 (see Botanical Specimens) ... ..	41
POTS, Flower ... ..	25
PROVISIONS, Cured ... ..	25
PYRITES, Copper (see Hape Creek, Thames) ... ..	9
<b>Q.</b>	
QUARTZ, Auriferous, Specimens from Auckland ... ..	7
" " " " Nelson ... ..	7, 8
" " " " from Collingwood Mine, Nelson ... ..	9
" " " " Gold-bearing and rich Mine ... ..	9
<b>R.</b>	
ROBE, Feather (No. 26) ... ..	37
ROSES, Maori (No. 25) ... ..	37
ROPES ... ..	17, 18, 35, 37
<b>S.</b>	
SACKING, Light (No. 16) ... ..	36
SAND, Glass ... ..	13
" Ruby, &c. (see Alluvial Gold) ... ..	6
" Iron, Black ... ..	10
" " Cemented by heat ... ..	10

Inhalts-Verzeichniß—Fortsetzung.	Seite
<b>M.</b>	
Magneteisenstein . . . . .	10
Mappen, 2 (sich botanische Exemplare) . . . . .	41
Manganese (sich Erze) . . . . .	11
Marmor . . . . .	12
Matten, Maori . . . . .	18
Matten, von Lammfell . . . . .	26
Mauersteine, feuerfeste und gewöhnliche . . . . .	25
Minerale, u. . . . .	10, 12
Rehl . . . . .	14
Moorhouse Tunnel, geologische Section des . . . . .	30
Moa, Zugsabdruck des . . . . .	30
Muffe und Stragen, ausgestellt von Mrs. Buller . . . . .	42
<b>N.</b>	
Netze . . . . .	37
<b>O.</b>	
Ornithologische Sammlungen . . . . .	39, 41
<b>P.</b>	
Plaids (schottisches Wollzeug) . . . . .	26
Panorama-Ansichten . . . . .	38
" des Thames Goldfeldes . . . . .	30
Photographien (sich schöne Künste) . . . . .	27, 29, 38
Petroleum . . . . .	12
Phormium Tenax, oder neuseeländischer Flach 16, 18, 35, 37	
Portefeuilles . . . . .	41
Pilze, als Nahrungsmittel von den Chinesen ge- braucht . . . . .	29
Pilz, Ohrpilz . . . . .	31
Platina, eisenhaltiges . . . . .	9
<b>Q.</b>	
Quarzarten, goldhaltige, aus den Thames Minen, Auckland . . . . .	7
Quarz, goldhaltiger, Inangahua und Lyell, District Nelson . . . . .	7, 8
Quarz, goldhaltiger, Collingwood Minen, Nelson . . . . .	9
Quarze, goldreich, 2 Muster . . . . .	9
<b>R.</b>	
Recognoscirungsorte . . . . .	30
Rinden (sich Lohrinden) . . . . .	31
Rindfleisch, gepökeltes (sich Fleischwaaren) . . . . .	42
Robe, Maori, Nr. 25 . . . . .	37
Robe, Feder-, Nr. 26 . . . . .	37
Rotheisenerze, Hamatite . . . . .	10
Rubinsand (sich Alluvial-Gold), Nr. 21 . . . . .	6
<b>S.</b>	
Sackleinwand, leichte . . . . .	36
Samen der Phormium . . . . .	18
Sarsaparilla-Extract . . . . .	25
Seife und Laue . . . . .	17, 35, 36
Segeltuch, Nr. 9 . . . . .	35
Segeltuch, gebleichtes und ungebleichtes, Nr. 14 und 15 . . . . .	36
Seife, Toiletten- . . . . .	26
" gewöhnliche Hausseife . . . . .	26
Seide . . . . .	30
Schärze . . . . .	18
Schrank, eingelegter . . . . .	30
Schinken (sich gepökelte Fleischwaaren) . . . . .	25

TABLE—continued.	PAGE
MARBRE ... ..	12
" à chaux ... ..	12
MICA..... ..	9
MINÉRAIS de chrome ... ..	11
" cuivre ... ..	11
" fer à cercles ... ..	10
" fer magnétique ... ..	10
" manganèse ... ..	11
" plomb ... ..	11
" zinc ... ..	11
MINÉRAUX du Musée Colonial ... ..	10
<b>N.</b>	
NAPPES damassées (No. 17) ... ..	36
" à carreaux, écrués et blanchies (No. 19) ... ..	37
NELSON, province de (scène de montagne, etc.) No. 5	38
<b>O.</b>	
OBJETS divers ... ..	29, 30, 31, 32, 42
OISEAU sans ailes, représentation d'... ..	38
OISEAUX, caisse d' ... ..	30, 31
" histoire des, de la Nouvelle-Zélande par W. L. Buller, ScD. F. L. S. (No. 15) ... ..	38
" liste des ... ..	39
OR ... ..	4 à 9
" d'alluvion de la province de Nelson ... ..	5
" " " d'Otago ... ..	4
" d'exportation ... ..	6
" modèle, représentant une barre d' ... ..	6
" barre fondu ... ..	6
" essai d' ... ..	6
" quantité produite ... ..	4
<b>P.</b>	
PAILLASSON ... ..	18
PANIERES fantaisie ... ..	37
PEINTURES (No. 11, 12, 13, 14) ... ..	38
PIERRES à bâtir ... ..	42
" de construction ... ..	12
" à chaux ... ..	13
" grises .. ..	12
PHORMIUM TENAX (Lin de la Nouvelle-Zélande) 16, 18	
" " balle échantillon de ... ..	37
" " feuilles et fibre de ... ..	35
" " préparation à l'eau froide ... ..	16
" " " " chaude ... ..	17
" " " " des indigènes ... ..	17
" " manufactures de... ..	35, 37
PHOTOGRAPHIE, comprenant surtout des vue de l'île Nord ... ..	27
" série de, d'Auckland et de ses environs	38
" de la province de Marlborough ... ..	28
PLATINE ferrifère ... ..	9
PORC salé et séché ... ..	25
PORTE moulée et à panneau ... ..	30
PORTRAITS séries de ... ..	38
POTS à fleurs ... ..	25
" à conserves ... ..	25
PRODUITS AGRICOLES ... ..	13







W. A. 1079

April 4.

W. A. 1079

Stk. 100  
W. F. Exner.  
Anstellungsbibliothek.

130